Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 224. Leipzig, Dienstag den 26. September 1905. **72. Jahrgang.**

Meisenbach Riffarth & Co

BERLIN-SCHÖNEBERG
Graphische Kunstanstalten
und Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

STEINDRUCK · LICHT-
DRUCK · KUPFERDRUCK.
CLICHÉS.

Unsere Arbeiten in

DREI- UND MEHRFARBENDRUCK

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.
Angemessene Preise.

Autotypie
Zinkographie
Chromotypie
Galvanoplastik

HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN

·Zeichen-Ateliers im Hause·

Buchdruckerei
Steindruckerei
Kupferdruckerei
Lichtdruck
Heliogravure

Verlag von Friedrich Kirchner in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Deutschlands Kriegs-Flotte

Eine Darstellung der Entwickelung
und des gegenwärtigen Bestandes der gesamten Reichsmarine, ihrer Organisation, ihres Materials, und ihrer Bemannung

von

Victor Laverrenz.

Ein neues Prachtwerk über die deutsche Flotte, aus der Feder des bekannten Schriftstellers, dessen maritime Werke bereits von dem Prinzen Heinrich von Preussen, dem Prinzen Rupprecht von Bayern, dem Staatsminister von Tirpitz u. a. in offizieller Widmung angenommen wurden, ist wohl berufen, bei dem bücherkaufenden Publikum das allergrösste Interesse zu erwecken, um so mehr, als es sich im vorliegenden Falle um ein **völlig authentisches Material** handelt, denn dem Verfasser hat die volle Unterstützung des **Reichsmarineamts** und vieler sonstigen maritimen Behörden zur Verfügung gestanden.

„Deutschlands Kriegs-Flotte" ist 37 Bogen stark, auf feinstem Kupferdruckpapier gedruckt und mit ca. 275 Illustrationen nach **Originalaufnahmen** geschmückt. Dazu kommt

eine Flottentafel Sr. Majestät des Kaisers

ein Porträt Kaiser Wilhelms II., ein Kunstblatt nach einem Gemälde von **Prof. Hans Bohrdt**, 5 Seeschlachtenbilder von Marinemaler **C. Schön** und viele andere farbige Tafeln (Flaggen, Schiffsrisse, Uniformen etc.).

Das Werk erscheint in **12 Lieferungen** à 1.— M. ord., 65 Pf. bar vom 30. September bis zum 9. Dezember. Mit Lieferung 12 zugleich wird eine künstlerische **Einbanddecke** (1.50 M. ord., 1.35 M. bar) ausgegeben.

Die Ausgabe des komplett gebundenen Werkes erfolgt am 15. November.

Bezugsbedingungen: 1 Exempl. ord. 12 M., à cond. 9 M., bar 8 M., auf je 10 Exempl. 1 Freiexempl.

Bestellzettel anbei. **Prospekte** für das Publikum **mit Ihrer Firma** liefere ich **gratis.**

Hochachtungsvoll

Leipzig, September 1905.

Friedrich Kirchner.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 224. Leipzig, Dienstag den 26. September 1905. 72. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

C. Brügel & Sohn in **Ansbach.**

Disziplinar-Satzungen f. die Schüler der Realschulen des Königr. Bayern. (8 S.) 8°. ('05.) n.n. —. 05

— für die Schüler der Studienanstalten im Königr. Bayern. Amtlich veröffentlicht vom k. Staatsministerium des Innern f. Kirchen- u. Schulangelegenheiten. (8 S.) 8°. ('05.) n.n. —. 07

Schachjahrbuch f. 1905. I. Tl. 16. Fortsetzg. der Sammlg. geistreicher Schachpartien. Mit e. Anh., enth. 224 Preisaufgaben aus den J. 1902—1904. Zusammengestellt u. m. Erläutergn. versehen v. Ludw. Bachmann. (VII, 122 u. 59 S. m. Diagr.) kl. 8°. '05. Geb. in Leinw. 2. —

Verordnung, kgl. allerhöchste, vom 23. VII. 1891. Die Schulordng. f. die humanist. Gymnasien im Königr. Bayern. (101 S.) kl. 8°. '06. Kart. —. 50

Bruno Cassirer in **Berlin.**

Lichtwark, Alfr.: Der Deutsche der Zukunft. (Die Grundlagen der künstler. Bildg.) (VIII, 243 S.) 8°. '05. Kart. 5. —

— Eine Sommerfahrt auf der Jacht Hamburg. (Die Grundlagen der künstler. Bildg.) 2. Aufl. (IX, 188 S.) 8°. '05. Kart. 4. 50

Deutsche Verlagsactiengesellschaft in **Leipzig.**

Bulwer, Sir **Edward Lytton:** Zanoni. Ein Roman. Deutsch v. Leo Norberg. (443 S.) gr. 8°. '05. 4. —

Friedrich Ebbeckes Verlag in **Lissa i. P.**

Baron, P.: Spezial-Karte vom Kreise Berent in 5fachem Farbendr. Rev. v. den zuständ. Behörden. 1 : 100,000. 41,5×61 cm. ('05.) —. 50; auf Leinw. 1. —

Voigt, Oberlehr. a. D. Dr. **Paul:** Aus Lissas erster Blütezeit. Mit e. alten Bilde v. Lissa. (151 S. m. 1 Taf.) 8°. '05. 2. —

L. Ehlermann in **Dresden.**

Wohlrab, Gymn.-Rekt. Dr. **Mart.:** Ästhetische Erklärung klassischer Dramen. 6. Bd. Shakespeares Julius Cäsar. (V, 82 S.) 8°. '05. 1. 50

Gustav Elkan in **Harburg.**

Dittmers, H.: Rechenbuch f. Stadt- u. Landschulen. Hrsg. vom Vorstande der Lehrer-Witwen- u. Waisenkasse f. den Bezirk der vormal. Landdrostei Lüneburg. Nach der neuen Rechtschreibg. I. u. II. Heft je 2 Abtlgn. u. III. Heft. 8°. ('05.) 1. 50; Einbde. je n.n.n. —. 10

I,1. Zahlenraum von 1 bis 100. 32. Aufl. (IV, 68 S.) —.30. — I,2. Zahlenraum von 1 bis 1000. 30. Aufl. (IV, 62 S.) —.30. — II,1. Die vier Grundrechnungen in ganzen Zahlen. 22. Aufl. (IV, 64 S.) —.30. — II,2. Die Bruchrechnung u. die einfachsten Fälle der bürgerlichen Rechnungsarten. 20. Aufl. (IV, 64 S.) —.30. — III. Die bürgerlichen Rechnungsarten. 11. u. 12. Aufl. (Je IV, 51 u. 15 S.) —.30.

Gustav Elkan in **Harburg** ferner:

Dittmers, H.: Rechenbuch f. einfache Volksschulen. Hrsg. vom Vorstande der Lehrer-Witwen- u. Waisenkasse f. den Bezirk der vormal. Landdrostei Lüneburg. Nach der neuen Rechtschreibg. I.—III. Heft. 8°. ('05.) —. 85; Einbde. je n.n.n. —. 10

I. 19. Aufl. (56 S.) —.30. — II. 11. Aufl. (48 S.) —.25. — III. 13. Aufl. (56 S.) —.30.

Fibel f. Stadt- u. Landschulen. Nach den Grundsätzen der reinen Schreiblesemethode u. der Phonetik bearb. v. Harburger Lehrern. (Neue Rechtschreibg.) 58. u. 59. Aufl. (Ausg. f. Niedersachsen.) (III, 83 S. m. Abbildgn.) 8°. ('05.) n.n. —. 45; geb. n.n. —. 55

Wilhelm Engelmann in **Leipzig.**

Karte, topographische, des Königr. Sachsen. 1 : 25,000. Hrsg. durch das königl. Finanzministerium. Bearb. im topograph. Bureau des königl. Generalstabes. (Neue Aufnahme.) Sect. 67. Pillnitz. 46,5×48 cm. Kpfrst. u. Farbdr. ('05.) bar n.n. 1. 50

Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchh. in **Reutlingen.**

Berger, Dr. **Th.:** So nimm denn meine Hände. Eine Mitgabe auf den Lebensweg aus dem Schatz der christl. Dichtg. Gesammelt u. hrsg. Mit Kunstdr.-Bildern. (96 S.) 8°. ('05.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. 1. 80

Braun, J.: Treu Gedenken. Lieder v. Liebesluft u. Frühlingsfreud. Gesammelt u. dargeboten. (96 S. m. Abbildgn. u. farb. Titelbl.) 8°. ('05.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. 1. 80

Dorn, Käthe: In Mammons Fesseln. Eine Erzählg. (160 S. m. Titelbild.) 8°. ('05.) Geb. in Leinw. 1. 75

Ehmann, K. Ch.: Christliches Vergißmeinnicht. Gedenkblätter der Liebe u. Freundschaft. 13. Aufl. (384 S. m. farb. Vollbildern.) 10,2×7,3 cm. ('05.) Geb. in Leinw. —. 75; in imitiertes Ldr. m. Goldschn., gepolstert 1. 80; in farb. Ldr., gepolstert 2. 50

Fehleisen, Egm.: Klassisches Vergißmeinnicht. 55. Aufl. (384 S. m. farb. Vollbildern.) 10,2×7,4 cm. ('05.) Geb. in Leinw. —. 75; in imitiertes Ldr. m. Goldschn., gepolstert 1. 80; in farb. Ldr., gepolstert 2. 50

Langbein, Pfr.: Christliches Vergißmeinnicht in Spruch u. Lied f. alle Tage des Jahrs. (384 S. m. Vollbildern.) 16°. ('05.) Geb. in imitiertes Ldr. m. Goldschn., gepolstert 2. 50

Schubert, Dr. **G.:** Knospen u. Blüten. Gedichte f. Geist u. Herz. Gesammelt u. hrsg. Reich illustriert. (96 S. m. farb. Titelbl.) 8°. ('05.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. 1. 80

Wolff, E. A.: Die Weihnachtsfeier in Kindergottesdiensten, Schulen, christlichen Vereinen u. in der Familie. Weihnachtsvorträge, Weihnachtslieder, sowie Zwiegespräche m. e. Anh. v. Weihnachtswünschen. (48 S.) 16°. ('05.) —. 15

Gustav Fischer in **Jena.**

Thünen-Archiv. Organ f. exakte Wirtschaftsforschg., hrsg. v. Prof. Dr. Rich. Ehrenberg. gr. 8°.

1. Ergänzungsheft. Dettweiler, Dr. Frdr.: Die Handarbeit in der Landwirtschaft. Bearb. auf Grund v. Erhebgn. des »mecklenburg. patriot. Vereins« u. des »Vereins kleinerer Landwirte in Mecklenburg«. (X, 228, 8, 87, 11 u. 3 S.) '05. 7.—

Carl Flemming in **Glogau.**

Flemming's, Carl, Generalkarten. Farbdr.

Nr. 36. Handtke, F.: Karte v. Europa. 1 : 9,350,000. 52. Aufl. 61,5×72 cm. ('05.) 1.—

Glaser & Sulz in **Stuttgart.**

Treugold, Fritz: Weihnachts-Aufführungen. (Poetische Schriften.) II. Nikolaus. Der Christengel. Die Weihnachtsgeschichte in leb. Bildern. 2. Aufl. (32 S.) kl. 8°. ('05.) —. 30

Joseph Graveur's Verlag in **Neisse.**

Adreßbuch der Stadt Neisse 1905/06. (IX, 281 S. m. 1 Theaterplan.) 8°. Geb. n.n. 4. —

J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in **Breslau.**

Berggesetz, allgemeines, f. die Preußischen Staaten vom 24. VI. 1865, in der jetzt gültigen Fassung. (Preußische Gesetze.) Mit ausführl. Sachregister. (IV, 121 S.) kl. 8°. '05. —. 75

Gesinde-Ordnung, die vollständige, od. die Bestimmgn. der preuß. Gesetze üb. die Rechte u. Pflichten der Herrschaft u. des Gesindes nach der Gesinde-Ordng. vom 8. XI. 1810. Unter Berücksicht. des bürgerl. Gesetzbuches. Mit Anmerkgn. (Preußische Gesetze.) 9. Aufl. (42 S.) kl. 8°. '05. —. 30

Jagd-Polizei-Gesetz vom 7. III. 1850. Wildschongesetz vom 14. VII. 1904, Wildschadengesetz vom 11. VII. 1891, Jagdscheingesetz vom 31. VII. 1895, Gesetz, betr. die Verwaltung gemeinschaftlicher Jagdbezirke vom 4. VII. 1905. (Preußische Gesetze.) 3. Aufl. (32 S.) kl. 8°. '05. —. 30

Kober, C. F. Spittlers Nachf. in **Basel.**

Gebhardt, Ernst: Frohe Botschaft in Liedern. (Ausg. ohne Melodien.) Meist aus engl. Quellen ins Deutsche üb. rtr. 55. Aufl. (88 S.) kl. 8°. '05. —. 40; kart. —. 60

Liebelsche Buchh. in **Berlin.**

Unteroffizier-Kalender, deutscher, auf d. J. 1906. Ein Taschenbuch f. den Unteroffizier (Kapitulanten) u. Unteroffizier-Aspiranten (Einjährig-Freiwilligen, Korporalschafts- [Beritt-, Geschütz-]führer). Hrsg. v. der »Unteroffizier-Zeitg.« 19. Jahrg. (XX, 138 S.) 16°. Geb. in Leinw. n.n. —. 90; m. Beritt-, Korporalschafts- od. Geschützführerbuch 1. 20

Frau E. Militch-Wassilieff in **Berlin**
(W., Kaiserin-Augustastr. 72 pt.).

Militch, E.: Auf dem Lebenspfade. Skizzen. (In russ. Sprache.) (23 S.) Lex.-8°. ('05.) 1. —

— Aus der Seelen-Welt. Gedichte. (In russ. Sprache.) (III, 101 S.) Lex.-8°. ('05.) 3. —

Wilh. Pilz in **Berlin.**

Diekmann, Rud.: Meiner Tochter! Goldene Worte f. dein zukünft. Walten als Gattin, Mutter u. Hausfrau. (140 S.) 8°. ('05.) 2. 50; geb. in Leinw. bar 3. 50

Dietrich Reimer in **Berlin.**

Bebauungsplan der Umgebungen Berlins. XIV. Abth. Rev. im J. 1905. 1:4000. 64,5×80,5 cm. Farbdr. '05. n.n. 2. —

Richard Carl Schmidt & Co. in **Leipzig.**

Kalender f. deutsche Bienenfreunde auf d. J. 1906. 19. Jahrg. Hrsg.: Red. Dr. Osk. Krancher. (VI, 204 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. —

Schulbuchhandlung in **Braunschweig.**

Programm der herzogl. technischen Hochschule Carola-Wilhelmina zu Braunschweig, f. das Studienj. 1905—1906. (III, 104 S. m. Titelbild u. 1 Taf.) gr. 8°. n.n. —. 50

H. F. Adolf Thalwitzer in **Kötzschenbroda-Dresden.**

Bücherei, kulturgeschichtliche. 16°.

5. Joco-Serius: Allamodische Artzney-Affen. Nach der Ausg. v. 1710 (Franckfurth u. Leipzig bey Michael Rohrbachs seel. Wittib u. Erben) neu hrsg. (56 S.) ('05.) —.25.

Franz Vahlen in **Berlin.**

Lunglmayr, Oberlandesger.-R. **Alfr.:** Der juristische Vorbereitungsdienst in Bayern. 2. Bd. Die einzelnen Stadien der Ausbildg.: Amtsgericht — Landgericht — Bezirksamt (Magistrat u. Polizeidirektion) — Rechtsanwaltschaft. (XII, 546 S.) gr. 8°. '05. 10. —; geb. n.n. 11. —

Verlag des Dorfbarbier (Fischer & Koebke Nachf.) in **Berlin-Schöneberg.**

Dorfbarbier-Kalender, der. Ein Jahrbuch f. Humor u. Kunst. 1906. (111 S. m. 90 Abbildgn.) 8°. —. 50

Verlag „Kraft u. Schönheit" in **Berlin.**

Kraft u. Schönheit. 5. Sonderheft. Das Kleidungsheft. (48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. ('05.) bar —. 50

Friedr. Vieweg & Sohn in **Braunschweig.**

Fortschritte, die, der Physik im J. 1904. Dargestellt v. der deutschen physikal. Gesellschaft. 60. Jahrg. gr. 8°.

2. Abtlg. Elektrizität u. Magnetismus, Optik des gesamten Spektrums, Wärme. Red. v. Karl Scheel. (LII, 810 S.) '05. 32.—

Gustav Winter, Verlags-Kto. in **Bremen.**

Vieth, Reg.-Baumstr. **Ad.:** Eisengießerei. Gießereieisen u. Gußwaren. Kurze Beschreibg. der zum Gießen verwendeten Eisensorten u. der daraus erzeugten Gußwaren. (49 S. m. 13 Abbildgn.) 8°. '05. Kart. 1. —

Jm. Tr. Wöller in **Leipzig.**

Wöller's Comptoir-Kalender (in Monatstabellen) 1906. (14 S. auf Karton in Leporelloform.) 30,4×16 cm. —. 50

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Alphonsus-Buchhandlung in **Münster.**

Jungfrau, die christliche. Illustr. Monatsschrift zur religiösen Erbaug. u. Unterhaltg. Mit der Beilage: Die gute Congreganistin. Red. v. P. Gratian v. Linden, O. Cap. 8. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) gr. 8°. 1. 20

Georg D. W. Callwey in **München.**

Kunstwart. Halbmonatsschau üb. Dichtg., Theater, Musik, bild. u. angewandte Künste m. Bildern u. Noten. Hrsg. u. verantwortlich: Ferd. Avenarius. Mitleitende: Eug. Kalkschmidt; f. Musik: Dr. Rich. Batka; f. bild. Kunst: Prof. Paul Schultze-Naumburg. 19. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Hefte. (1. Heft. 56 u. Musikbeilage 12 S. m. 5 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 3. 50; einzelne Hefte —. 70

Friedrich Cohen in **Bonn.**

Archiv f. mikroskopische Anatomie u. Entwicklungsgeschichte, hrsg. v. O. Hertwig, v. la Valette St. George, W. Waldeyer. 67. Bd. 1. Heft. (S. 1—141 m. 10 Taf.) gr. 8°. bar 12. —

Expedition der Europ. Modenzeitung in **Dresden.**

Beobachter, der, der Herren-Moden. Red.: Rud. Tiesler. 50. Jahrg. 1905. Nr. 10. (8 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn., 1 Schnittbog. u. 1 farb. Modekpfr.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. 50

Moden-Post, die. Fachblatt f. Herrenmoden. Red.: Rud. Tiesler. 41. Jahrg. 1905. Nr. 10. (4 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn. u. 1 farb. Modekpfr.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 50

Moden-Telegraf. Vereinigt m. »Phönix« u. »Modenbühe«, kleine Ausg. Red.: Rud. Tiesler. 45. Jahrg. 1905. Nr. 10. (8 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn. u. 1 farb. Modekpfr.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 75

Modenzeitung, europäische. Vereinigt m. »Modenbühne«, grosse Ausg. Red.: Rud. Tiesler. 55. Jahrg. 1905. Nr. 10. (8 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 2 farb. Modekpfrn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 3. 40

Parisien, le. Journal des modes et de l'art du tailleur. (In französ. u. deutscher Sprache.) Réd.: Rud. Tiesler. 37. année. 1905. Nr. 10. (4 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 1 farb. Modekpfr.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. 40; grosse Ausg. m. 2 Modekpfrn. 3. 60

Universal-Modenzeitung. Fachblatt f. Herrenmoden. Red.: Rud. Tiesler. 45. Jahrg. 1905. Nr. 10. (8 u. 16 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 2 farb. Modekpfrn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 4. —

Herdersche **Verlagsh.** in **Freiburg i. B.**

Ehrler, Jos. Geo. v.: Kanzel-Reden. Neue durchgeseh. Aufl. 45. Lfg. (6. Bd. 2. Aufl. VI u. S. 289—351.) gr. 8°. —. 90

Wolter, Maurus: Psallite sapienter. Pfallieret weise! Erklärung der Psalmen im Geiste des betracht. Gebets u. der Liturgie. 3. Aufl. 15. Lfg. (2. Bd. S. 481—560.) gr. 8°. —. 90

G. Hirth's Kunstverlag in **München.**

Hirth's, Geo., Formen-Schatz. Red. v. E. Bassermann-Jordan. 29. Jahrg. 1905. 9. Heft. (12 Taf.) 4°. 1. —

Langenscheidtsche **Verlagsbuchh.** in **Berlin-Schöneberg.**

Methode Toussaint-Langenscheidt. Brieflicher Sprach- u. Sprech-Unterricht f. das Selbststudium der schwed. Sprache v. Emil Jonas unter Mitwirkg. v. Ebbe Tuneld u. C. G. Morén. 34. Brief. (S. 545—560.) Lex.-8°. bar 1. —

H. G. Münchmeyer in **Dresden-Niedersedlitz.**

May's, Karl, illustrierte Werke. V. Serie. Die Liebe des Ulanen. Roman. Neue illustr. Ausg. 15. Lfg. 8°. bar —. 30

3. Bd. Der Kapitän der Kaisergarde. (S. 145—240.)

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in **Breslau.**

Nord u. Süd. Eine deutsche Monatsschrift. Begründet v. Paul Lindau. Red.: Sylv. Bruck. 115. Bd. 1. Heft. (29. Jahrg. Oktbr. 1905. (146 S. m. 1 Radierg.) Lex.-8°.
Vierteljährlich bar 6. —; einzelne Hefte 2. —

John Henry Schwerin in **Berlin.**

Modenwelt, kleine. Illustriertes Fachblatt f. Damenschneiderei u. Putz. Chefred.: Ernst Calé. 17. Jahrg. 1905. Nr. 10. (8 S. m. Schnittbog. u. 1 farb. Modebild.) 4°. Vierteljährlich bar —. 50

Bernhard Wehberg in **Osnabrück.**

Klopp, Onno: Geschichten, charakteristische Züge u. Sagen der deutschen Volksstämme. Nach den Quellen erzählt. Nach dem Tode des Verf. durchgeseh. 2. Aufl. 2.—4. Lfg. 8°. '06. Je —. 50

1. Bd. Aus der Zeit der Völkerwanderung. (VII u. S. 113—416.)

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.
U = Umschlag.

Deutsche Verlags-Anstalt in **Stuttgart.** 8493
Zahn, Helden des Alltags. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

Duncker & Humblot in **Leipzig.** 8491
Hölder, Natürliche und Juristische Personen. Etwa 8 ℳ.

A. Edlinger's Verlag in **Innsbruck.** 8503
Haufe, Der Tourist am Gardasee. 4. Aufl. 1 K = 80 ₰.

A. Francke, Verlags-Konto, in **Bern.** 8496
Auer, Marokkanische Sittenbilder. 3 ℳ 50 ₰; geb. 4 ℳ 50 ₰.
— Dschemschid. 2 ℳ.
Schädelin, Gedichte. Geb. 2 ℳ 50 ₰.
Schmid, Ein Helden-Ende. 2 ℳ.

Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff) in **Stuttgart.** 8494
Klassiker der Philosophie. Bd. XVIII. 2 ℳ; geb. 2 ℳ 50 ₰.
— do. Bd. IX. 4. Aufl. 2 ℳ; geb. 2 ℳ 50 ₰.
— do. Bd. XV. 2. Aufl. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ.
Bolin, Pierre Bayle. 2 ℳ.

Geschäftsstelle des Deutschen Buch- und Steindruckers Ernst Morgenstern in **Berlin.** 8504
Deutscher Buch- und Steindrucker. Herausg. Morgenstern. 12. Jahrgang.

Gesellschaft für christliche Kunst G. m. b. H. in **München.** 8501
Mader, Loy Hering. 6 ℳ 50 ₰.

William Heinemann in **London.** 8495
The Royal Collection of Paintings at Buckingham Palace and Windsor Castle. Vol. 1. Geb. in Leinen 21 £, geb. in Morocco 27 £ 6 sh.

U. Hoepli, Verlag in **Mailand.** 8500
Venturi, Storia dell' Arte italiana. Vol. IV. 30 Fr.

Insel-Verlag in **Leipzig.** 8501
Taenze. Zwölf Originallithographien von Ludwig von Hofmann. In Mappe 200 ℳ.

Kirchheim & Co., G. m. b. H. in **Mainz.** 8488
v. Bergamo's Ermahnungen im Beichtstuhle. 6. Auflage. 1 ℳ 80 ₰, geb. in Halbkaliko, Rotschnitt 2 ℳ 50 ₰.
Blot, Das Wiedererkennen im Himmel. 11. Aufl. 75 ₰, geb. in Kaliko 1 ℳ.
Bremscheid, Kurze Sonntagspredigten für das ganze katholische Kirchenjahr. 2 ℳ 80 ₰, geb. in Halbkaliko 3 ℳ 50 ₰.
Chaignon, Der Priester am Altar oder die würdige Darbringung des hl. Messopfers. 9. Aufl. 1 ℳ 80 ₰, geb. in Kaliko, Rotschnitt 2 ℳ 50 ₰.
Ernst, Papst Stephan I. und der Ketzertaufstreit. 3 ℳ 50 ₰.
Franco, Vollständiges Gebet- und Betrachtungsbuch für Verehrer des heiligsten Herzens Jesu. 7. Aufl. 1 ℳ 80 ₰, in Halblerbd. 2 ℳ 80 ₰, in Kaliko-Einband mit Rotschnitt 3 ℳ, in Kaliko-Einband mit Goldschnitt 3 ℳ 20 ₰, in Lederband mit Gold- oder Rotschnitt 4 ℳ.
Moufang, Officium divinum. 19. Aufl. 2 ℳ., geb. in Halbleder mit Rotschnitt 3 ℳ., geb. in Kaliko mit Rotschnitt 3 ℳ 40 ₰, geb. in Kaliko mit Goldschnitt 3 ℳ 60 ₰, geb. in Chagrinleder mit Rotschnitt 4 ℳ, geb. in Chagrinleder mit Goldschnitt 4 ℳ 20 ₰, geb. in Bockchagrin mit Rot- oder Goldschnitt 6 ℳ.
Forschner, Geschichte der Pfarrei und Pfarrkirche Sankt Quintin in Mainz. 4 ℳ.
Rheinischer Volkskalender für 1906 mit Plauderstübchen der Badischen Vetter. 29. Jahrg. 25 ℳ.

Friedrich Kirchner in **Leipzig.** U 2
Laverrenz, Deutschlands Kriegs-Flotte. Lfg. 1. 1 ℳ.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in **Wien.** 8502
Herczeg, Die Scholle. 3 ℳ 40 ₰; geb. 4 ℳ 40 ₰.
Hevesi, Die fünfte Dimension. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.
Nabl, Weihe. 2 ℳ.
Schalek, Auf dem Touristendampfer. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.

Georg Merseburger (Carl Merseburger Separatkonto) in **Leipzig.** 8499
Leipziger Kalender. Illustriertes Jahrbuch und Chronik für 1906, hrsg. v. G. Merseburger. 2 ℳ.

Albert Müller's Verlag in **Zürich.** 8500
Trautmüller, Réveillère u. Andere, Gegen den Etatismus. 80 ₰.

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H. in **Frankfurt a. M.** 8497
Das freie Wort. V. Jahrg. Nr. 13.

J. Neumann in **Neudamm.** 8505
Grothe, Lesebuch für Forstlehrlingsschulen. Geb. 2 ℳ

Paulinus-Druckerei G. m. b. H. in **Trier.** 8490
Apologetische Rundschau. Jährl. 3 ℳ.

Puttkammer & Mühlbrecht in **Berlin.** 8500
René, Russlands Staatswirtschaft in den letzten zehn Jahren. Ungefähr 3 ℳ.

Albert Rathke in **Magdeburg.** 8505
Saenger, Über Asthmabehandlung. 60 ₰.

Schlegel & von der Heyden in **Hagen i. W.** 8498
Der Zeichenunterricht nach den amtlichen Lehrgängen in praktischer Ausführung. 35 ₰.
Quittungsbuch über gezahlte Kostgelder für Seminaristen und Präparanden. 4. Tauf. 20 ₰.

Gustav Schmidt (vorm. Robert Oppenheim) in **Berlin.** 8503
Schmidt, Photographisches Hilfsbuch für ernste Arbeit. Teil I: 3 ℳ 60 ₰; geb. 4 ℳ 50 ₰.
Photographische Bibliothek. Bd. 15. 2. Aufl. 2 ℳ 50 ₰; geb. 5 ℳ.
— do. Bd. 22. 1 ℳ 50 ₰; geb. 2 ℳ.

Anton Schroll & Co. in **Wien.** 8494
von Benesch, Das Beleuchtungswesen. In Mappe 50 K = 42 ℳ.

Josef Singer in **Straßburg i/E.** 8503

Asra, Irrlichter. 3 ℳ.
Hirschberg, Mascha. 3 ℳ.
Hummel, Ebbes von Meenz. 1 ℳ.
Mähler, Die Erbin. 3 ℳ.
Oberlé, Frühlingswogen. 2 ℳ 50 ₰.
Ravzh, Manien und Halluzinationen. 2 ℳ.
Schreiber, Aus dem Leben meines Freundes. 2 ℳ.
Staupendahl, Erzählung. 1 ℳ.

Verlag Continent, Theo Gutmann in **Berlin.** 8490/91

1 Mark-Bibliothek „Continent“:
No. 5. Battke, Heisser Atem.

Verlag Continent, Theo Gutmann in **Berlin** ferner: 8490/91

No. 6. Reymond, Herr Ippel, der Pianist.
No. 7. v. Preuschen, Halbweiber.
No. 8. Grunert, Menschen von morgen.
No. 9. v. Kotze, Auch ein Verschollener!
No. 10. Andreae, Amare humanum est.
à 1 ℳ.

Hermann Walther Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. 8489 in **Berlin SW. 19.**

Graeser, Der Zug der Vögel. 2. Aufl. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

Nichtamtlicher Teil.

Aus Belgien und Frankreich.

Bunte Steine, gesammelt von

Jos. Thron.

1. Ein belgisches Buchgewerbemuseum.

Das belgische Buchgewerbe hat auf der Lütticher Weltausstellung gezeigt, was es leisten kann und geleistet hat. Was es darüber hinaus noch leisten will und wie es sein hochgestecktes Ziel erreichen möchte, erfahren wir aus zwei Denkschriften, die kürzlich erschienen sind: »Le Musée du livre à Bruxelles. Rapport présenté par Edmond Grégoir et I. van Overstraeten« und »Un Musée du livre à Bruxelles. Projet de constitution d'une société ayant pour objet la création du Musée, par Paul Otlet, 11 juin 1905«.

Namentlich die erstere der beiden Denkschriften verdient unsre besondre Beachtung. Sie enthält den Bericht über eine von den beiden Autoren (von denen der eine Vorsitzender, der andre Sekretär des »Cercle d'études typographiques« ist) nach Leipzig und Berlin unternommene Studienreise im Auftrage des belgischen Industrie- und Handelsministers. Der Hauptzweck dieser Studienreise war der Besuch und die eingehende Besichtigung des Leipziger Buchgewerbehauses, dem sich ein Besuch in einigen der größten Buchdruckereien und andern buchgewerblichen Anstalten anschloß. In Leipzig wurden namentlich das Bibliographische Institut, die Spamersche Buchdruckerei, die Leipziger Buchbinderei A.-G. vormals Fritzsche, die Druckpressenfabrik von Krause, in Berlin die Reichsdruckerei besucht.

Die belgischen Buchdrucker erstreben in letzter Linie nämlich nichts geringeres als die Gründung eines Buchgewerbemuseums in Brüssel nach dem Vorbilde des berühmten Leipziger Musterinstituts, wenn sie sich auch dessen bewußt sind, daß sie ganz klein anfangen müssen und das ihnen vorschwebende Ideal kaum erreichen werden. Eine Art »Buchgewerbeverein« ist bereits in Gründung begriffen, d. h. eine große Anzahl von Buchdruckern, Buchbindern 2c., sowie dreizehn dem Buchgewerbe angehörende Vereine und Syndikate haben ihren Beitritt zu einem zu gründenden Verein dieser Art erklärt. Außerdem haben die Organisatoren sich die Teilnahme des rührigen »Institut international de Bibliographie« und vor allem die Unterstützung des belgischen Industrie- und Handelsministers Francotte zu sichern gewußt, so daß an der weitern guten Entwicklung der Bewegung kein Zweifel mehr sein kann. Doch sei im Interesse der letztern schon jetzt auf eine Unterlassungssünde aufmerksam gemacht: Die Organisatoren haben es vollständig versäumt oder nicht für nötig erachtet, den Buchhandel für dieses ihn doch in hohem Maße angehende Unternehmen zu interessieren. Hoffentlich werden sie sich ihrer Unterlassung recht bald bewußt werden und einsehen, daß ein Buchgewerbeverein nur dabei gewinnen kann, wenn er dem Buchhändler, und zwar sowohl dem Verlags- als dem Sortimentsbuchhändler, Platz und Stimme in seiner Organisation einräumt.

Der zuerst erwähnte Bericht der Herren Grégoir (Atelierchef der Buchdruckerei Goossens) und van Overstraeten (Leiter der Buchdruckerei Wwe. Ferd. Larcier) ist eine kleine typographische Musterleistung und wurde mit der Zeilengießmaschine von Mitgliedern des »Cercle d'études typographiques« hergestellt. Er umfaßt 74 Seiten mit geschmackvoller Einrahmung, auf imitiertem Büttenpapier, und vier Illustrationsbeilagen, die das Leipziger Buchgewerbehaus, dessen Gutenberghalle, Lesesaal und Maschinensaal darstellen. Der Text enthält: 1) einen Brief an den Minister, — den Abdruck des im August vorigen Jahres versandten Rundschreibens zur Gründung des Buchgewerbevereins, nebst der Liste der bereits beigetretenen Firmen und Vereine, 2) eine ausführliche Beschreibung des Leipziger Buchgewerbehauses nebst Abdruck seiner Geschäftsordnung (in Übersetzung), 3) einen Überblick über das deutsche Buchgewerbe und dessen hauptsächliche Körperschaften und Fachschulen, 4) Bericht über den Besuch in den schon erwähnten deutschen Buchdruckereien, und schließlich die sich aus der Studienreise ergebenden Schlußfolgerungen und Forderungen für die belgische Buchindustrie.

In der Beschreibung des Leipziger Museums widmen die Verfasser besonders den permanenten Ausstellungen, dem Maschinensaal, der Bibliothek, der Mustersammlung und dem Lesesaal ihre Aufmerksamkeit. Sie halten diese Einrichtungen als unbedingt nötig zur Begründung eines »Musée du livre«. Sie sind Lobes und Dankes voll über die zuvorkommende Aufnahme, die sie von seiten des Verwaltungsdirektors Herrn Arthur Woernlein und des Buchdruckereileiters Herrn Otto Vetter gefunden haben, und ihr Bericht ist eigentlich ein ununterbrochener Panegyrikus auf die ganze Anstalt. So z. B. sagen sie über die permanente Ausstellung: »Es wäre uns unmöglich gewesen, auch nur zur leichtesten Kritik Anlaß zu finden. Alles war zu loben, ohne Rückhalt, und vieles zu bewundern«. Auch die Mustersammlung ruft ihre Bewunderung hervor; sie nennen diese ein »unvergleichliches Mittel zur Belehrung des Künstlers und Kunsthandwerkers« und loben vor allem die ausgestellten Phototypogravüren in Dreifarbendruck, denen sie eine große Zukunft prophezeien. Über den Bibliothekskatalog heißt es: »Die Verwaltung hat den Katalog nach dem Zettelsystem des Italieners Straderini aufgestellt, das seiner praktischen, bequemen und schnellen Handhabung wegen nicht genug gelobt werden kann«. Über die Vorträge: »Die Museums-Direktion geht in ihrem löblichen Eifer noch weiter und ermöglicht es mit dem größten Entgegenkommen sowohl Fachmännern als auch buchgewerblichen Vereinen, durch Vorträge und Sonderausstellungen ihrerseits den Interessen der von ihnen vertretenen Industrien zu dienen. So hatte die Typographische Vereinigung in Leipzig bei Gelegenheit unseres Besuchs eine Ausstellung mit gleichzeitigem Vortrag über den Dreifarbendruck veranstaltet.

Fast alle vom Museum entliehenen und ausgestellten Druckproben waren Meisterwerke, und der Vortrag war reich an praktischen, in vollkommenster Form dargebotenen Ratschlägen.«

Das anschließende Kapitel über die Buchindustrie in Deutschland enthält interessante statistische Angaben und widmet auch dem Börsenverein, seiner großen Organisation und dem »Börsenblatt« Worte freundlicher Anerkennung. Die Ausführungen über die Fachschulen beschäftigen sich mit der »Leipziger Buchdruckerschule«, der »Königlichen Akademie für graphische Künste« und der neugegründeten »Typographischen Vereinigung«. Bei ersteren werden die »fast militärische Disziplin«, der Zeichenunterricht und die Perspektivlehre hervorgehoben, die letztere imponiert ihnen besonders durch ihren Kursus für Tonplattenschnitt, dessen baldigste Nachahmung sie für den Brüsseler Studienverein wünschen. — Der Bericht über die besichtigten Leipziger und Berliner Etablissements beansprucht vorwiegend das Interesse des Buchdrucker-Fachmanns und sei deshalb hier nur kurz erwähnt; doch sei auch hier wieder hervorgehoben, mit welch rückhaltloser Bewunderung er abgefaßt ist: »... Alle diese Anstalten gleichen sich durch ihre Organisationsmethode, durch den gleichen Sinn für Ordnung, Komfort und Hygiene in den Werkstätten, durch eine gemeinsame Tendenz zur Vervollkommnung der mechanischen Arbeit, durch dasselbe Streben nach besserer und billigerer Herstellung. All dies gereicht der deutschen Buchdruckerkorporation zur größten Ehre.«

In Berlin hat es den Berichterstattern die Reichsdruckerei angetan, deren Besuch sie der Vermittlung des belgischen Gesandten in Berlin, Baron Greindl, verdankten. Sie bewunderten die im Auftrage deutscher Verleger hergestellten Kunstpublikationen und deren mit »beinahe leidenschaftlicher Sorgfalt« ausgeführte Druckausstattung. — »Leipzig hatte uns an bewundernswerte Einrichtungen gewöhnt, Berlin sollte uns Überraschungen vorbehalten .... Druck und Einband haben hier eine gradezu entmutigende Vervollkommnung erreicht .... Namentlich die farbigen Stahlstiche der Reichsdruckerei, die kaum zwei Abzüge per Tag gestatten, bewiesen uns die gründlichste Vertrautheit mit den geheimnisvollsten Verfahren in Kunst und Handwerk.« — Den Schluß bildete eine Besichtigung der bei Gelegenheit des 25jährigen Jubiläums des Berliner Buchdruckervereins veranstalteten modernen Buchausstellung im Kunstgewerbemuseum.

Die Berichterstatter beschließen ihre interessante Arbeit mit einem besondern Hinweis auf den Wert häufiger oder ständiger Ausstellungen für die Buchindustrie, von denen der Arbeiter in gleichem Maß wie der Chef Gewinn ziehen könne und für die schon vor zehn Jahren namentlich der Buchdrucker Victor Breton, Lehrer an der »Ecole Estienne« in Paris, so warm eingetreten sei. Auch befürworten sie die Stiftung von Reisestipendien, die es gerade dem unbemittelten Arbeiter und Fachschüler ermöglichen sollen, durch Anschauung an Ort und Stelle, in den Zentren des Buchgewerbes, seinen technischen Gesichtskreis zu erweitern, ebensosehr zu seinem eigenen Besten wie zum Nutzen der einheimischen Industrie.

So gibt uns denn die Denkschrift einen guten und klaren Überblick über Organisation und Tätigkeit des Deutschen Buchgewerbevereins und ein gedrängtes Bild vom Stand der heutigen Buchindustrie. Da das so reichlich gespendete Lob aus dem Mund von Ausländern kommt, bei denen wir Parteilichkeit kaum annehmen dürfen, so können wir auf unsre Industrie mit einigem Recht stolz sein. —

Die Denkschrift des Herrn Paul Otlet, Generalsekretärs des »Institut international de Bibliographie«, beschränkt sich auf einen Satzungs-Entwurf für den unter dem Namen »Le Musée du Livre« zu konstituierenden Buchgewerbeverein, nebst kurzer Begründung. Es sind für diesen zwei Gattungen von Mitgliedern vorgesehen: »Einzelmitglieder«, d. h. solche, die sich aus Beruf oder Neigung für das Buch und seine Herstellung interessieren (mit einem Mindestbeitrag von 5 Francs jährlich), und »Kollektivmitglieder«, d. h. Vereine und Körperschaften (mit einem Beitrag von mindestens 25 Frcs.). Der Verwaltungsrat wird aus 12 Mitgliedern gebildet, die alle zwei Jahre neu gewählt werden, und versammelt sich mindestens einmal monatlich; eine Hauptversammlung findet alljährlich im Oktober statt. Die Tätigkeit des Vereins hat sich folgende Aufgaben zum Ziel gesetzt: Veröffentlichung von Vereinsschriften, Veranstaltung von Vorträgen, Fachkursen, vorübergehenden und ständigen Ausstellungen, Schaffung einer technischen Bibliothek und einer Mustersammlung. — Eine dritte Denkschrift ist von Herrn Jean Dumont, dem Vorsteher der Brüsseler Buchdruckerschule, ausgearbeitet worden; doch konnte Schreiber dieses leider keine Kenntnis davon nehmen, »da sie ihres vertraulichen Charakters wegen nicht mitgeteilt werden könne«. (!)

---

2. Das Plantin-Museum: Neudrucke. — Brand. — Moderne Buchausstellung 1904.

Daß Belgien bereits ein in seiner Art einzig dastehendes Buchgewerbemuseum besitzt, soweit die ruhmvolle Vergangenheit des belgischen Buchdrucks in Betracht kommt, ist allgemein bekannt. Das im Jahre 1876 der Familie Moretus vom Staat abgekaufte »Musée Plantin-Moretus« in Antwerpen wird von dieser Stadt als ihr wertvollstes Kleinod gehegt und gepflegt und hat in Max Rooses, dem hervorragenden Kunsthistoriker, dem wir mehrere wertvolle Arbeiten zur Geschichte des belgischen Buchhandels verdanken, einen ebenso verdienstvollen wie würdigen Direktor gefunden, der es als eine seiner wichtigsten Aufgaben betrachtet, die Schätze des ihm anvertrauten Instituts Bücher- und Kunstfreunden dadurch zugänglich zu machen, daß er in Gemeinschaft mit der bekannten »Niederländischen Buchhandlung« (Direktor H. Smeding) Neudrucke veranstaltet, zu denen die im Museum aufbewahrten Original-Klischees verwandt werden. Bis jetzt sind folgende Werke im Neudruck erschienen, die die Freude aller Bibliophilen bilden:

1. La Passion de Notre Seigneur Jésus Christ, en 14 estampes gravées en 1521 par Lucas de Leyde. (75 Fr.).
2. Quarante-six gravures pour un office à la vierge, gravées en 1588 par Crispin van de Passe, d'après les dessins de Martin de Vos. (70 Fr.)
3. Les planches du Bréviaire in8°., dessinées et gravées par Jean Wiericx. (60 Fr.)
4. Six Eaux-fortes, gravées par Pierre Boel. (50 Fr.)
5. Frontispices et portraits, gravées d'après Rubens pour l'Imprimerie Plantinienne, 27 planches. (60 Fr.)
6. Emblemata Hadriani Junii (1564.) Mit lateinischem Text, in 32°. (30 Fr.), mit vlämischem Text, in 48°. (25 Fr.)
7. Quatre grandes Estampes tirées sur les cuivres originaux de Lucas Vostermann, d'après les tableaux de Rubens. L'Adoration des rois (1620). 25 Fr. — L'Adoration des Bergers (1620). 25 Fr. — Dasselbe, kleineres Format. (20 Fr.) — L'Apparition des Anges aux Saintes Femmes près du Tombeau du Christ. (20 Fr.)
8. »Le Christ en croix«, gravé par Schelte à Bolswert, d'après van Dyck. (30 Fr.)
9. Portrait de Christophe Plantin, gravé par Jean Wiericx. (5 Fr.)
10. Onze Eaux-fortes de Charles Verlat. (50 Fr.)

11. Index characterorum Architypographiae Plantinianae. Spécimen des caractères employées dans l'Imprimerie Plantinienne. (60 Fr.)

Die Buchwerke sind sämtlich mit Einleitungen von Max Rooses versehen und nach Vorbildern aus dem sechzehnten Jahrhundert künstlerisch eingebunden. Ausführlichere Beschreibung der einzelnen Neudrucke nebst einem kurzen Überblick über die Geschichte der Familie Plantin-Moretus und ihrer Druckerei befindet sich in einer hübschen kleinen, deutsch und französisch erschienenen Broschüre: »Le Musée Plantin-Moretus à Anvers et ses Publications«.

Das Plantin-Museum ist übrigens im Sommer einer Feuersgefahr glücklich entgangen. Das Feuer war in einem der im obersten Stockwerk untergebrachten Druckersäle ausgebrochen, konnte jedoch bald bewältigt werden, so daß der entstandene Schaden ohne Bedeutung war.

Das Museum hat im vorigen Sommer einer sehr interessanten, internationalen Ausstellung der modernen Buchkunst gastliche Aufnahme gewährt. Soviel mir erinnerlich ist, hat das Börsenblatt seinerzeit nicht näher darüber berichtet, und es sei deshalb auf einen größern, darauf Bezug nehmenden Aufsatz von Prosper Verheyden in der »Belgique contemporaine« hingewiesen (September-Nr. 1904), der um so mehr Beachtung verdient, als die Gefahr vorliegt, daß er völlig in Vergessenheit gerät, da die betreffende Zeitschrift nach kurzem Bestehen wieder eingegangen ist.

Diese Buchausstellung verdankte ihre Entstehung der Initiative Max Rooses', der mit Emanuel de Bom die ganze Arbeit der Propaganda, Organisation, Aufstellung der Bücher, Abfassung des Ausstellungskatalogs allein geleistet hat. Im Gegensatz zur Lütticher Ausstellung sollte die Antwerpener einen Überblick geben, nicht über alles, was das heutige Buchgewerbe leistet, sondern über »das Buch in seiner elegantesten und neuesten Form«, seit etwa 1875. Die Zahl der ausgestellten Werke belief sich auf 1076, die in vier neuen Sälen und im Kupferstichkabinett des Museums untergebracht waren. »Noch nie, schreibt Verheyen, hat eine Buchausstellung wohl eine würdigere Heimstätte gefunden als in der ehemaligen »Erzbuchdruckerei«, in der so viele Bücher von hoher Schönheit das Tageslicht erblickten, wo alles an die große Bedeutung erinnert, die der äußeren Form des Buches einzuräumen ist.« Und in der Eröffnungsrede wies Max Rooses darauf hin, daß der alte Plantin selbst diese moderne Büchersammlung in seinem Geschäftshause mit Freuden begrüßt und seine Gastfreundschaft den Vertretern des »neuen Geistes, der eine alte Kunst beseelt« nicht versagt haben würde. »Gerade die Nachbarschaft alter Werke und neuer Bestrebungen rief immer wieder Vergleiche hervor, die am sichersten die Unveränderlichkeit der Bedingungen darlegten, die das Buch erfüllen soll. In diesem Sinne, sagt der Verfasser des erwähnten Artikels, bot das Plantin-Museum ein unvergleichliches Milieu, das die Sammlung und Stimmung des Besuchers aufs glücklichste inspirierte.

Der Verfasser geht nun auf die einzelnen Teile der Ausstellung über und preist namentlich die Erzeugnisse der englischen Pressen, der Kelmskott Press und ihrer Nacheiferer: der Doves Press, Vale Press, Essex Press, Ashendene Press, Eragny Press und Chiswick Press. Er lobt die von ihnen neu geschaffenen Typen, vor allem diejenigen von William Morris, von Ch. S. Ricketts, von C. R. Ashbee, Hornby, Pissaro und Proctor, denen Illustratoren wie Reginald Savage, George Thomson, William Strang, F. S. Moore, L. H. New, A. J. Gaskin ihre Schöpfungen in so vollkommener Weise anpassen. Der ganze Artikel überhaupt ist ein Hymnus auf den größten modernen Buchästhetiker William Morris und seinen elementaren Einfluß auf die Buchkunst und Buchausstattung aller Länder; die interessanten Ausführungen und Schlußfolgerungen verdienen schon deshalb die Aufmerksamkeit der Bücherliebhaber. Die englische Abteilung war reich an illustrierten Werken und Bilderbüchern von Walter Crane, Kate Greenaway, Gordon Craig, William Nicholson, die zum größten Teil von den Bibliophilen J. Visser (Amsterdam), C. W. Beckett und G. Caroly (Antwerpen) geliehen worden waren. Verheyden beschäftigt sich dann kurz mit der schwedischen und italienischen Buchkunst, um nun bei den deutschen und französischen Werken wieder länger zu verweilen. Wenn die Umwälzungen W. Morris' und seiner Kelmskott Press sich auch der modernen Buchkunst geradezu aufdrängten, so waren doch sowohl Frankreich als Deutschland noch zu sehr in den alten Traditionen und Gewohnheiten befangen, um solche unvermittelt auf sich einwirken zu lassen. Morris' Einfluß findet sich zuerst in Frankreich bei Grasset. Aber dieser hatte einen schweren Stand gegen die althergebrachte Illustrationsweise der von den bekannten Bibliophilengesellschaften »L'Edition d'Art«, »les Bibliophiles indépendants«, »la Société des Cent Bibliophiles« u. a. herausgegebenen Werke, denen vor allem ein Mißverhältnis zwischen Text und Illustration, ebensosehr quantitativ als qualitativ, vorzuwerfen ist. Ausnahmen hiervon sind natürlich zu finden, so bei Belin, bei der Librairie Conquet, der Imprimerie Nationale, bei Ed. Pelletan, die es besser verstanden haben, ihre Verlagswerke nicht etwa durch hervorragende Stiche zu »illustrieren«, sondern durch dem Text angepaßte Illustrationen zu verschönern. Unter den französischen Illustratoren, die Grassets Forderungen am besten nachgekommen sind, werden Bellery-Desfontaines, Bellenger, Steinlen und Florian besonders lobend genannt.

Um die deutsche Buchausstattung haben sich nach Verheyden hauptsächlich Eckmann, P. Behrens, G. Schiller durch Schaffung neuer Typen verdient gemacht, und die Reichsdruckerei hat durch Adoptieren der Schillerschen Typen dem modernen Buchgewerbe einen wesentlichen Dienst geleistet. Dagegen findet der Verfasser für eins der Hauptwerke der Reichsdruckerei, »Die Nibelungen«, zu dem Josef Sattler die Typen, Ornamente und Illustrationen geschaffen hat, nicht viel Anerkennung: »Das Werk, das monumental sein sollte, macht einen ziemlich kalten Eindruck; die Tafeln sind schwerfällig (»lourdement«) koloriert, den Typen fehlt die Kraft.« — Peter Behrens Schöpfungen aus dem Verlage von C. Busch- du Fallois Söhne in Krefeld und Bergsträßer-Darmstadt werden dagegen sehr gut beurteilt. »Seine Typen sind praktisch und von großer Schönheit, wenn auch etwas eng; sicher und frei entworfen, verteilen sie in gefälliger Weise das Schwarze und das Weiße auf der Seite; die den Text einrahmenden Verzierungen sind stilgerecht ....« Gelobt werden ferner: Sommerlads »wirtschaftliche Tätigkeit der Kirche«, für welche J. J. Weber die Morrissche Type sehr glücklich verwandt hat, und Heinrich Vogeler-Worpswede, dessen »Der Kaiser und die Hexe« eine Ehrung für die Kelmskott-Presse bedeutet.

Von Österreichs Buchkunst wird die Gerlachsche Jugendbücherei lobend hervorgehoben.

Das niederländische Buch nimmt wieder einen größeren Raum auf der Ausstellung ein, wenn es auch bis jetzt eigener Initiative wenig Hervorragendes verdankt. Wir werden aufmerksam gemacht auf die Illustratoren J. G. Veldheer und W. O. J. Nieuwenkamp, A.-J. Derkinderen und C. A. Lion Cachet, Vaarzon Morel und L.-W.-R. Wenckebach; auf die durch ihre originellen Bilderbücher bekannt gewordenen Nelly Bodenheim und Th. van Hoytema; auf die sorgfältig ausgeführten Verlagswerke van C. J. Veen und die vorzüglichen Neudrucke von Joh. Enschedé en Zonen.

SLUB
Wir führen Wissen.

Die belgische Buchkunst schließlich leidet weniger am Mangel tüchtiger, verständnisvoller Illustratoren als an der geringen Bedeutung des belgischen Verlagsbuchhandels. Wir lernen Doudelet als Illustrator der von Buschmann in Antwerpen verlegten vlämischen Werke, darunter »Beatrys« und »Dat Liedeken van Here Helewyn«, schätzen; Rassenfosse als Illustrator der »Fleurs du Mal« zeigt den Hauptfehler der französischen Buchillustration: die Bilder stehen nur in losem Zusammenhang mit dem Text. Wir werden ferner vertraut mit dem feinsinnigen Lynen, dem Illustrator des »Ulenspiegel« und der »Frères de la bonne trogne«, der »Légendes Flamandes«, der »Flèche d'or«, der »Messe de Minuit« usw., mit van Kuyck, der Max Rooses' »Oud Antwerpen« illustrierte, mit van Offel, van Neste, Donnay, und nicht zuletzt mit dem auch in Deutschland längst anerkannten Theo van Rysselberghe.

Verheyden widmet dann den ausgestellten Neudrucken bezw. Reproduktionen von Manuskripten und Miniaturwerken seine Aufmerksamkeit: an erster Stelle dem von Sijthoff in Leiden verlegten »Breviarium Grimani«, dessen aus der Werkstätte von A. Frisch in Berlin hervorgegangene, farbige Reproduktionen die höchste Auszeichnung verdienen. Daneben verzeichnet er die Verleger von kunstgeschichtlich bedeutsamen Dokumentenwerken, wie Lyon-Claesen, Brüssel; Kleinmann & Cie., Haarlem; Chaix, Paris; Uitgevers Maatschappij Elsevier; Scheltema & Holkema, Amsterdam; Gesellschaft für vervielfältigende Kunst. — Aus einem anschließenden Überblick über die durch die ausgestellten Einbände vertretene Buchbinderkunst können wir von neuem des Verfassers Bewunderung und Vorliebe für die englische Kunstauffassung ersehen. Er spendet den Künstlern T. J. Cobden-Sanderson und Douglas Cockerell das höchste Lob und zollt der von dem letztern geleiteten Buchbinderklasse der »Central School of Arts and Crafts« des »London County Council«, der »Guild of Women Binders«, den Firmen Leighton Son and Hodge, Sangorski and G. Sutcliffe, die vollste Anerkennung für ihre Bestrebungen, die Forderungen der modernen Buchästhetik auf den Einband anzuwenden. Neben ihnen läßt er etwa noch den Pariser Gruel als Nachbildner von Grolier-Einbänden und die Italiener C. Tartagli & fils und S. Rosen als Nachahmer der reichen Medicis-Einbände des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts gelten.

Verheyden schließt seine sehr individuelle Studie mit einem Hinweis auf den Katalog der Ausstellung, dessen vorzügliche typographische Ausstattung er als einen ersten, praktischen Erfolg der Ausstellung begrüßt. Die von E. de Bom bearbeitete und von Buschmann gedruckte vlämische Ausgabe nennt er geradezu eine »fehlerlose Lösung der Schwierigkeiten, die ein derartiges Werk bereitet«. Die französische Ausgabe erschien bei Bellemans frères. Beide enthalten eine bemerkenswerte Einführung, deren Lektüre hiermit ebenfalls empfohlen sei. (Schluß folgt.)

Verzeichnis von deutschen Büchern, die in Rußland im Juli 1905 ganz oder teilweise verboten worden sind.

(Vgl. Börsenblatt 1904: Nr. 1, 2, 3, 4, 6, 141, 142, 190, 191, 203, 237, 250, 283; 1905: Nr. 24, 53, 62, 81, 103, 149, 160, 175, 204.)

A.

Ganz verbotene Bücher.

Behrmann, Max Th. S., Hinter den Kulissen des mandschurischen Kriegstheaters. Lose Blätter aus dem Tagebuche eines Kriegskorrespondenten. 1.—4. Tausend. 368 S. 8°. Berlin 1905, C. A. Schwetschke & Sohn. 4 ℳ.

Brandt, Gustav, Unsere Zeitgenossen. 15 Porträt-Karikaturen aus dem Kladderadatsch mit Text von Max Friedländer. II. 15 Blatt mit je 1 Bl. u. III S. Text. 4°. Berlin 1904, A. Hofmann & Co. 1 ℳ 50 ₰.

Gostomski, Romuald, Polnische Volkslieder. Übertragen von R. G. IV, 157 S. 8°. Dresden 1905, E. Pierson. 2 ℳ 50 ₰.

Haeckel, Prof. Ernst, Der Kampf um den Entwicklungs-Gedanken. 3 Vorträge. Mit 3 Tafeln u. 1 Portrait. 112 S. Lex.-8°. Berlin 1905, Georg Reimer. 2 ℳ.

Rau, Hans, Beiträge zu einer Geschichte der menschlichen Verirrungen. I. Bd. Die Verirrungen in der Religion. XVIII, 456 S. gr. 8°. Leipzig 1905, Leipziger Verlag. 10 ℳ.

Sultan-Sirtkow, Sigismund von, Der rote Tod im Zarenreich. Impressionistisches Kulturbild aus dem modernen Rußland. 152 S. 8°. Zürich 1905, Cäsar Schmidt. 2 ℳ.

Sultan-Sirtkow, Siegismund von, Vornehmes Verbrechertum. Kultur-Roman aus dem modernen Rußland. 160 S. 8°. Zürich 1905, Cäsar Schmidt. 2 ℳ.

Volksbücher, religionsgeschichtliche, für die deutsche christliche Gegenwart. Hrsg. von Lic. Friedr. Mich. Schiele. I. Reihe. Die Religion des Neuen Testaments: Die Quellen des Lebens Jesu. — Jesus. — Das apostolische Zeitalter. — Die Paulusbriefe. Paulus. 89; VI, 103; V, 72; 81 u. VI, 113 S. 8°. Halle 1905, Gebauer-Schwetschke. 3 ℳ 40 ₰.

Wulff, Leo, Kartätschen-Schüsse. Mit Original-Illustr. von F. Graetz, A. Wilke u. a. 10. Aufl. 64 S. kl. 8°. Berlin, Harmonie. 1 ℳ.

Zilliacus, Konni, Das revolutionäre Rußland. Eine Schilderung des Ursprungs und der Entwickelung der revolutionären Bewegung in Rußland. Im Auftrage des Verfassers veranstaltete Übersetzung aus dem Schwedischen von Friedrich von Känel. XV, 390 S. gr. 8°. Frankfurt a. M. 1905, Literar. Anstalt. 5 ℳ.

B.

Teilweise verbotene Bücher.

Lehmann-Hohenberg, Wiederum Jena! Weckruf an das deutsche Volk zum neuen Freiheitskampfe. 68 S. gr. 8°. Berlin 1905, Herm. Walther. 1 ℳ.

Mit Ausschnitt der Seiten 63—64.

Kleine Mitteilungen.

Leipziger Buchbinderei-Aktiengesellschaft vormals Gustav Fritzsche in Leipzig. — Im Leipziger Tageblatt vom 24. September findet sich die nachfolgende Anzeige:

Hierdurch laden wir unsere Herren Aktionäre zu einer am

7. Oktober d. J., vormittags 11 Uhr,

im Restaurant Kitzing & Helbig, Leipzig, Petersstraße, stattfindenden

außerordentlichen Generalversammlung

ein.

Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über Herabsetzung des Grundkapitals zum Zwecke der Beseitigung der Unterbilanz durch Zusammenlegung der 1250 Stück Aktien im Verhältnis 3:2 und Vernichtung zweier vom Vorstand der Gesellschaft zur Verfügung gestellten Aktien.

2. Beschlußfassung über Abänderung derjenigen Paragraphen des Gesellschaftsvertrags, welche durch die Beschlußfassung zu Punkt 1 betroffen werden.

3. Für den Fall, daß die Herabsetzung gemäß Punkt I beschlossen wird:

Beschlußfassung über Erhöhung des Grundkapitals um 418 000 ℳ durch Ausgabe von 418 Stück auf den Inhaber lautenden Aktien à 1000 ℳ nominal.

4. Beschlußfassung über Abänderung derjenigen Paragraphen des Gesellschaftsvertrags, die durch die Beschlußfassung zu Punkt 3 betroffen werden.

5. Beschlußfassung über Statutenänderung. Absatz 1 des Paragraph 13 soll in Zukunft lauten:

»Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, welcher spätestens am dritten Tag vor der Generalversammlung bis abends 5 Uhr seine Aktien bei der Gesellschaft oder bei den in der Einladung zur Generalversammlung bezeichneten Stellen hinterlegt hat. Der Hinterlegung der Aktien steht gleich die Hinterlegung eines von einem deutschen Notar ausgestellten Depotscheines über die bei ihm erfolgte Hinterlegung der Aktien, dafern diese Aktien in dem Depotschein des Notars

den Nummern nach bezeichnet sind. Die Rückgabe der hinterlegten Aktien oder Depotscheine erfolgt nach Schluß der Generalversammlung.« —

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind alle diejenigen berechtigt, die sich bei dem Eintritt in die Generalversammlung durch Vorzeigung ihrer Aktien der Gesellschaft oder durch Depositenscheine, in welchen von einer öffentlichen Behörde oder von einem Notar oder von der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt in Leipzig oder von der Leipziger Buchbinderei-Aktiengesellschaft vorm. Gustav Fritzsche die Hinterlegung von Aktien mit Angabe der Nummern bescheinigt wird, als Aktionäre ausweisen.

Leipzig, den 21. September 1905.

Leipziger Buchbinderei-Actiengesellschaft
vorm. Gustav Fritzsche.
Der Aufsichtsrat. Der Vorstand.
(gez.) Dr. Küstner. (gez.) Fritzsche.

Falsches Geld. — Falsche Reichsbanknoten zu 100 ℳ sind, wie die Zeitungen melden, seit kurzer Zeit im Umlauf. Bei aufmerksamer Betrachtung sind sie als Nachbildungen unschwer zu erkennen. Die Noten sind den Reichsbanknoten der Emission vom 1. Juli 1898 nachgebildet und tragen in den Nummern stets die Zahlen 0 788 904, nur die Zusammenstellung ist verschieden. Auf der Vorderseite ist die Farbe in den Worten Reichsbanknote, Ein Hundert Mark und in der Zahl 100 dick aufgetragen und die Schrift dadurch erhaben und glänzend. Die beiden übereinanderstehenden roten Stempel sind bei den Nachahmungen etwas kleiner und stehen 3 mm dichter nebeneinander als bei den echten Noten. Die Rückseite bietet im allgemeinen einen rauhen Anblick und läßt in ihrem ganzen Eindruck die Fälschung erkennen.

Post. — Im internationalen Postverkehr haben die Postverwaltungen das Recht, im Einverständnis untereinander bei gewissen, als wertlos erachteten Drucksachen, die im Bestimmungslande unbestellbar bleiben, von der Rücksendung an den Absender Abstand zu nehmen. Eine solche Vereinbarung besteht zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika schon seit den siebziger Jahren. Im Verkehr zwischen beiden Ländern werden nur solche unbestellbare Drucksachen nach dem Aufgabeort zurückgeschickt, die einen dauernden Wert haben und deren Wiedererlangung für die Absender daher von Interesse ist, wie Büchersendungen, Korrekturabzüge mit den Manuskripten und dergleichen. Dagegen werden alle andern Drucksachen, wie Zeitungen, gedruckte Rundschreiben, Geschäftsanzeigen, Kurszettel, Börsen- und Marktberichte usw., im Fall der Unbestellbarkeit im Bestimmungslande zurückbehalten und vernichtet. Für den Fall, daß Drucksachen, die nach ihrem Inhalt als wertlos zu erachten wären, regelmäßig aus demselben Ort mit unrichtiger oder unzureichender Adresse eingehen, werden deutscherseits einzelne derselben mit genauer Angabe des Grundes der Unbestellbarkeit zurückgesandt, damit der Absender von der unrichtigen Adressierung Kenntnis erhält und die Adresse berichtigen oder die Versendung einstellen kann. (Leipziger Neueste Nachrichten.)

Verein Deutscher Buchhandlungsgehilfen in Wien. — In der am 20. September d. J. im Vereinsheim Lehninger, Wien I, Johannesgasse, abgehaltenen VI. ordentlichen Hauptversammlung wurden folgende Kollegen in den Vorstand neu- bezw. wiedergewählt:

Artur Gradmann (i. H. Artaria & Co.) als I. Vorsitzender;
Hans Bertleff (i. H. Moritz Trömel) als II. Vorsitzender;
Jacques Sieberg (i. H. Artaria & Co.) als I. Schriftführer;
Bruno Gläser (i. H. L. & A. Last) als II. Schriftführer;
Rudolf Müller (i. H. Jos. Šafář) als Schatzmeister.

Die Versammlungen werden an jedem 1. u. 3. Mittwoch im Monat im Vereinsheim Lehninger, Wien I, Johannesgasse, abgehalten. Gäste jederzeit willkommen. Anfragen und Mitteilungen sind stets an den I. Vorsitzenden zu richten.

Personalnachrichten.

Urheberrechts-Sachverständige in Österreich. — Die amtliche Wiener Zeitung gibt folgendes bekannt:

Der Leiter des Ministeriums für Kultus und Unterricht hat auf Grund des § 4 der im Einvernehmen mit dem Ministerium für Kultus und Unterricht erflossenen Verordnung des Justizministeriums vom 31. Juli 1896, Reichsgesetzblatt Nr. 151, betreffend die Errichtung von Sachverständigen-Kollegien in Sachen des Urheberrechts, nach Ablauf der Funktionsdauer der im Jahre 1898 für den Bereich der bildenden Künste und für den Bereich der Photographie in Wien bestellten Kollegien auf die Dauer von sechs Jahren ernannt:

I. für das Sachverständigen-Kollegium in Sachen des Urheberrechts für den Bereich der bildenden Künste in Wien:

zum Vorsitzenden: Ludwig Lobmeyr, Großindustriellen, Mitglied des Herrenhauses;

zum Vorsitzenden-Stellvertreter: Karl Kundmann, Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, und

zu Mitgliedern:

August Artaria, Inhaber der Kunsthandlung Artaria & Co.;
Eduard Gerisch, kaiserlichen Rat und Kustos an der Akademie der bildenden Künste;
Edmund Hofmann von Aspernburg, Bildhauer;
Karl König, ordentlichen Professor an der Technischen Hochschule in Wien;
Artur von Scala, Hofrat und Direktor des österreichischen Museums für Kunst und Industrie;
Stephan Schwarz, Professor an der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums für Kunst und Industrie;
William Unger, Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, und
Rudolf Weyr, a. o. Professor an der Technischen Hochschule in Wien; —

II. für das Sachverständigen-Kollegium in Sachen des Urheberrechts für den Bereich der Photographie in Wien:

zum Vorsitzenden: Dr. Josef Maria Eder, Hofrat und Direktor der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt;

zum Vorsitzenden-Stellvertreter: Ernst Ganglbauer, Hofrat und Direktor der Hof- und Staatsdruckerei, und

zu Mitgliedern:

Karl Angerer, kaiserlichen Rat, Inhaber der Hof-Kunstanstalt C. Angerer u. Göschl;
Jakob Blechinger, Inhaber der Kunstanstalt Blechinger u. Leykauf;
Wilhelm Burger, Hofphotographen;
Artur Freiherrn von Huebl, Obersten und Leiter der technischen Gruppe des militärgeographischen Instituts;
Gustav Loewy, Inhaber der Firma Josef Loewy, Hof-Photographische Anstalt;
Karl Pietzner, Hof- und Kammer-Photographen, und
Richard Paulussen, kaiserlichen Rat, Direktor der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst.

Gestorben:

am 22. September im vierundsechzigsten Lebensjahre der Kunsthändler Herr Valentin Heck, Inhaber der angesehenen Kunstverlags- und Sortimentshandlung V. A. Heck in Wien.

(Sprechsaal.)

Ungenaue Ortsangaben auf Bücherzetteln.

Die Redaktion empfing folgendes zur Veröffentlichung:

Als Korrespondent einer großen Firma mache ich leider oft die Erfahrung, daß die Genauigkeit der Ortsangabe auf Bestellpostkarten (Bücherzetteln) zu wünschen läßt. Ich habe z. B. eine Karte nach Altona (Elbe) zu beantworten. Die Karte trägt allerdings auf der Bestellseite — wenn ich dieses Wort gebrauchen darf, um verstanden zu werden — die Firma und den Ort: Altona, diesen aber ohne jede nähere Bezeichnung. Wenn man jede Karte erst umwenden müßte, um nach dem Poststempel zu sehen, so würde man bei großer Korrespondenz viel Zeit verlieren, zumal der Stempel häufig verwischt, manchmal auch gar nicht maßgebend ist, wenn die Karte mit Bahnzug befördert worden ist. Jedesmal aber im »Buchhändler-Adreßbuch« sich über die genaue Ortsangabe zu unterrichten, würde die Arbeit doch sehr erschweren.

Beim Druck von Bestellkarten (Bücherzetteln) richte man sich stets nach der Ortsbezeichnung der Post. Man wird sich dadurch manche Verzögerung ersparen. G. Ldm.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Geschäftseröffnung!

Am 1. Oktober d. J. eröffne ich in Plauen i/V. in der Nähe des neuen Lehrerseminars eine Buch- und Musikalienhandlung unter der Firma **A. Schubert.** Ich bitte die Herren Verleger, meinem Unternehmen geneigtestes Wohlwollen zu schenken und mich durch Konto-Eröffnung gütigst zu unterstützen. Meiner Etablierung geht eine 16jährige Tätigkeit in den angesehensten Häusern des Sortiments und Leipziger Buchhandels voran. Die in diesen Jahren gewonnenen Erfahrungen, sowie die sehr günstige Geschäftslage in dieser verkehrsreichen Stadt dürften bald einen guten Erfolg meines Unternehmens zu verzeichnen haben, so dass sich die geschäftlichen Beziehungen recht nutzbringend gestalten werden.. Herr Otto Maier in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen, und wird stets mit genügender Kasse versehen sein. Ich erbitte sämtliche buchhändlerischen Zirkulare, Kataloge und Plakate. Unverlangt bitte ich nichts zu senden, da ich meinen Bedarf selbst wähle.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Plauen i/V. **A. Schubert.**

P. P.

Dem Gesamt-Buchhandel hierdurch die ergebene Nachricht, dass ich am 2. Oktober d. J. am hiesigen Platze unter der Firma

M. Heinze

eine Buchhandlung eröffne.

Im Besitz der erforderlichen Betriebsmittel und gestützt auf gute, praktische Erfahrungen, rechne ich auf eine gedeihliche Entwickelung meines Unternehmens, das ich in streng solider Weise führen werde.

Die Herren Verleger bitte ich um Kontoeröffnung und um Zusendung von Verlagskatalogen sowie Wahlzetteln, nach denen ich meinen Bedarf sorgfältig wähle. Meine Vertretung hatte Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. O., den 25. Sept. 1905.
Gr. Oderstrasse 42. **M. Heinze.**

Referenz:
L. Mende, Bankgeschäft, Frankfurt a. O.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, dass ich Anfang Oktober am hiesigen Platze eine

Buch- und Kunsthandlung

eröffne.

Die Herren Verleger bitte ich um Zusendung ihrer Kataloge und Zirkulare sowie um Kontoeröffnung. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hat meine Vertretung übernommen und wird stets mit Kasse versehen sein.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Bankhaus: *Württembergische Landesbank.*

Hochachtungsvoll

Karl Vosseler
Buch- und Kunsthandlung
Stuttgart, Neckarstr. 23.

P. P.

Auf wiederholte Anfragen hin teile ich hiermit höfl. mit, dass ich lt. Kaufvertrag nur das feste Lager und das Inventar der vormaligen **„Christl. Buchhandlung Paul Beuthner & Co."** von Herrn Buchdruckereibesitzer **Paul Beuthner** hier käuflich erwarb und in keiner Weise für die Verbindlichkeiten der früheren Inhaber hafte.

Mit näheren Auskünften stehe ich gern zu Diensten und zeichne

hochachtungsvoll

Max Menzel, Buchhandlung.

Aue (Erzgeb.), 22. September 1905.

Geschäfts-Verlegung.

Vom Dienstag den 26. September 1905 ab befindet sich mein Geschäftslokal:

Charlottenstr. 74/75
(zwischen Krausen- u. Schützenstr.) SW. 12.
Berlin. **Georg Nauck (Fritz Rühe.)**

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß wir das Verlagsrecht des **„Walderseeschen Leitfadens für den Dienst des Infanteristen"** an Herrn Grafen von Walderssee, Major im Generalstabe der Großherzogl. Hessischen Division, abgetreten haben. Laut dessen Mitteilung und der Anzeige im Börsenblatt Nr. 220, Seite 8305, erscheint das Buch von der zur Ausgabe gelangenden 141. Auflage ab im Verlage der Vossischen Buchhandlung, hier. Wir ersuchen demnach, Bestellungen an letztere zu richten.

Berlin, Ende September 1905.

Barthol & Co.

Trotz wiederholter Anzeigen, dass

Hermann Peters Verlag

sich **nicht** mehr in **Berlin,** sondern

in **Göttingen**

befindet, werden die meisten direkten Bestellungen noch immer nach Berlin gerichtet.

Ich bitte die Herren Sortimenter, doch im Adressbuch den Domizilwechsel vorzumerken; verzögerte Ausführung eiliger Bestellungen durch Umweg über Berlin ist doch für beide Teile gleich unangenehm.

Verkaufsanträge.

Das Verlagrecht der **2.** Auflage eines ausgezeichneten Werkchens (Umfang ca. 4 Bogen) über buchhändlerische Buchführung ist Umstände halber billig zu verkaufen. Gef. Angebote unter Chiffre 3249 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Einem jüngern, energischen Buchhändler ist Gelegenheit gegeben, einen bedeutenden Verlag (Kunst) unter sehr günstigen Bedingungen zu erwerben. Nur offene Angebote mit tadellosen Referenzen können berücksichtigt werden. Strenge Diskretion zugesichert und erbeten. Näheres durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins u. 3262.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Kinderlosigkeit und vorgeschrittenen Alters des Besitzers in einem **deutschen Kronlande Österreichs eine sehr gute Buchdruckerei samt lukrativem Blattverlag;** zahlreiche Akzidenzen. Das Objekt bietet einem rührigen Mann ein überaus günstiges Arbeitsfeld. **Kaufpreis** 60 000 Kronen **bei hälftiger Anzahlung.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Rentables
✱ Verlagsobjekt ✱

einheitlicher Richtung, bedeutend ausdehnungsfähig, zum Preise von 25000 M. zu verkaufen.

Angebote unter F. Z. 3251 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhandlung in Berlin

soll zu äußerst mäßigem Preise bei Anzahlung von einigen Tausend Mark **verkauft** werden, weil der Inhaber nicht Fachmann und sich zudem krankheitshalber dem Geschäfte nicht widmen kann.

Für Herren, die sich etablieren wollen, aber nur über bescheidene Mittel verfügen, beachtenswertes Angebot.

Anfragen werden unter G. G. # 2974 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Alte angesehene Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung in schöner Residenz- u. Universitätsstadt Ostdeutschlands ist wegen Krankheit des Besitzers bald oder später zu verkaufen. **Der Umsatz beträgt durchschnittlich ca. 110 000 Mark** pro Jahr mit **bedeutendem Reingewinn. Vermittler verbeten.** Ernste Reflektanten, die über ca. 80 000 ℳ verfügen, belieben sich gef. unter # 3218 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu melden.

Sichere Existenz für Katholiken.

In schön gelegener, gewerbreicher Stadt Süddeutschlands ist eine alte, angesehene Buchhandlung mit Nebenbranchen krankheitshalber zu verkaufen. Nachweisbar steigender Umsatz und Reingewinn. Bei nur geringen Anstrengungen noch bedeutend erweiterungsfähig. Viele Behörden und höh. Lehranstalten am Platze. Das Geschäft befindet sich in eigenem Grundstück, das mit zu erwerben wäre. Angebote nur von Selbstreflektanten erbeten unt. # 3265 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Buch- u. Kunsthandlung, auch mit Nebenbranche, wird in gesunder, schöner Geg. (am liebsten in Holstein) von zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht.

Strengste Diskretion zugesichert.

Gef. Angeb. unter B. # 3256 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fachblatt — Zeitschrift

oder lukr. Verlag, groß oder klein, aber rentabel, zu kaufen gesucht. An- oder Barzahlung erfolgt nach Wunsch! Angebote erbeten unter F. Z. 2161 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Mit einem Kapital von ca. 25 000 ℳ kann sich ein tüchtiger Buchhändler an einem soliden Verlag beteiligen. Derselbe muß sämtl. einschläg. Arbeiten genau kennen u. imstande sein, ein Verlagsgeschäft **selbständig** zu leiten. Angebote unter 3213 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaber-Gesuch.

Für ein bedeutendes **Sortiment** des Auslandes (Süden von Europa), mit einem von Jahr zu Jahr steigenden Umsatz, wird ein tüchtiger Buchhändler als **Teilhaber** gesucht, der mit einer Einlage von ca. 30000 ℳ eintreten könnte.

Da der jetzige Besitzer sich nach einigen Jahren ganz zurückziehen möchte, so könnte dessen Anteil später unter **sehr günstigen** Bedingungen mit übernommen werden.

Gef. Angebote werden unter A. B. C. No. 3260 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Z In meinem Verlage erschien soeben:

Ueber ein physikalisches Endlichkeitsprinzip und den allgemeinen Ausdruck der Naturgesetzlichkeit

von

Dr. Hermann Friedmann.

gr. 8°. 24 Seiten.
Preis 1 ℳ 80 ₰ mit 25% bar
mit 33⅓% u. 11/10 Ex.

Dorpat, im September 1905.

J. G. Krüger.

Akademischer Verlag Leipzig und Wien.

Z Soeben erschienen:

„Die Pflanzenfabel in der Welt-Literatur."

Von Prof. Dr. **August Wünsche.**

Gr. 8°. 11½ Bogen u. V. Ord. ℳ 3.50.

Das Buch behandelt **Stoff** und **Entwicklung** der Pflanzenfabel von den **beiden Fabeln** des **alten Testaments** durch die **klassische** und **germanistische Literatur** bis auf die **Gegenwart** — eine ebenso interessante wie immens fleissige und sorgfältige Arbeit. Ein **„radikal neues"** Buch, meint ein Kritiker! (W. A. Z.) Und insofern mit vollem Recht, als der Stoff stück- und bruchweise allüberall **gelehrt** wird, jedoch **noch kein Lehrbuch** vorhanden ist, aus dem die Materie übersichtlich und erschöpfend hätte entnommen werden können. Aus dem **Schaufenster sowohl,** wie durch Vorlage an **Prof.** und **Bibl.** von **Hochschulen, Gymnasien, höheren Töchterschulen** etc. wird sich das Buch leicht und sicher verkaufen.

Besonders für **bayrische** Buchhandlungen:

„Die Herkunft der Bayern." Von Ludwig Wilser.

Gr. 8°. 5 Bogen. Ord. ℳ 1.20.

Der Titel des Buches sagt alles. Zu bemerken ist, dass dem Werkchen eine Abhandlung beigefügt ist: **Zur Runenkunde,** die wegen ihrer **radikalen Abweichungen** vom **Schema** der **Germanistik** für jeden deutschen Philologen **notwendig** ist. Trotz mancher Anfeindungen klingt **Wilser's** Name heute auch in wissenschaftlichen Kreisen so gut wie nur der eines ernsten und tiefen gelehrten Arbeiters. **Eine Arbeit von Wilser kann heute nicht mehr übergangen werden.** Die Broschüre „Die Herkunft der Bayern" wird sicher guten Absatz finden.

Wir liefern beide Bücher bar, bezw. in feste Rechnung mit 33⅓% und 7/6, bei gleichzeitiger Bar-, bezw. Fest-Bestellung auch gern à cond. mit 25%.

Zur Einführung bar mit 40%, gleichzeitige à cond.-Bestellungen soweit als möglich zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.

Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M., Neue Kräme 19/21.

DIE UMSCHAU

UNTERRICHTET IN AUFSÄTZEN UND BERICHTEN, ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN IN ERSTER LINIE AUF DEM GESAMTGEBIET DER WISSENSCHAFT UND TECHNIK, IN ZWEITER LINIE ÜBER LITERATUR UND KUNST.

Wöchentlich erscheint eine Nummer von 24 Quartseiten.

Preis vierteljährlich ord. ℳ 3.80, no. ℳ 2.85.

Lexikon der Papier-Industrie

Ⓩ

Deutsch—Englisch—Französisch

Ein Fachwörterbuch für den Bau, Betrieb, Handel und die Korrespondenz der Papier-, Papierstoff- und Pappenfabriken, unter teilweiser Berücksichtigung der graphischen Industrie und verwandter Branchen bearbeitet von **L. Åkesson, H. Everling** und **M. Flückiger**

herausgegeben von

L. Åkesson.

2. verbesserte und bedeutend vermehrte Auflage. 665 Seiten.

In Leinwandband 10 ℳ ord., 8 ℳ 50 ₰ netto bar. **Nur bar.**

Bis Weihnachten 1905:

1 Probe-Exemplar mit 50%,

weitere Exemplare mit 30% bar.

Zu letzterem, nur für beschränkte Zeit gültigen Vorzugsrabatt von 30% (statt sonst] 15%), sowie von 50% für 1 Probe-Exemplar hat mich der Herausgeber in den Stand gesetzt mit dem Wunsch, diese neue Auflage des gut eingeführten und bewährten Fachwerks durch Vermittlung des Sortiments noch weiteren Kreisen zugänglich zu machen.

Auch für die Privatbibliothek der Herren Buchhändler dürfte sich die Benutzung der vorübergehend gebotenen Gelegenheit empfehlen, das die graphischen Gewerbe teilweise einbegreifende Wörterbuch für 5 ℳ bar zu erwerben.

Die deutsch-englisch-französischen Fachausdrücke, parallel nebeneinander, sind nach dem deutschen Alphabet geordnet.

G. Hedeler, Commissionsverlag, Leipzig.

Robert Coën, Verlag in Wien

Ⓩ Soeben erschien:

Unmoderne Ethik

von **Dr. A. Eitelberg**

Inhalt:

Vorwort
Einleitung
Gottesidee
Ethik
Einiges über Religion
Unsere Gesellschaft
Die zukünftige Gesellschaft
Pro domo

Introduktion. — I. Wiederholt missglückte Bewerbung um die Dozentur für Ohrenheilkunde. — II. Missglückte Bewerbung um ein ohrenärztliches Ambulatorium im Kaiser Franz Josef-Spitale. — III. Missglückte Bewerbung um die Stellung eines Ohrenarztes bei der Gremial-Krankenkasse der Wiener Kaufmannschaft

Greisenalter
Tierpsychologische Studie

8°. 8 Bogen stark. Preis eleg. brosch. ℳ 3.—, geb. ℳ 4.—, à cond. u. fest mit 25% Rabatt, bar mit 33⅓% u. 11/10.

Die **geistvolle** Arbeit aus der Feder des bestbekannten Wiener Arztes dürfte bei der gebildeten Welt **besonderes Interesse erwecken** und **berechtigtes Aufsehen** erregen.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei

Wien IX/2, September 1905.

Hochachtungsvoll

Robert Coën Verlag.

Ein Vermögen

schenken Sie Ihren Kunden, wenn Sie ihnen

Z

Plutus

Kritische Wochenschrift für Volkswirtschaft und Finanzwesen

Herausgeber: **Georg Bernhard**

empfehlen. Denn Plutus

warnt vor schwindelhaften Firmen und Papieren

bekämpft jeden Aktienschwindel

schützt seine Leser vor finanzieller Ausbeutung

Jeder Buchhändler sollte sich noch mehr als bisher um den Absatz dieser

mutigen, unabhängigen Zeitschrift

bemühen, die auch gleichzeitig allen Gebildeten eine interessante Lektüre bietet.

Für Studenten der Staats-, Rechts- und Handelswissenschaften unentbehrlich.

Wir liefern reichlich

Probehefte und Plakate gratis.

Abonnements pro Quartal M. 3.50 (M. 2.35 no.) und 13/12

Einzelhefte M. —.30 (M.—.23 no., M. —.20 bar)

Verlangzettel anbei

Plutus-Verlag

Berlin-Charlottenburg, Goethestr. 69.

Verlag H. Welter — 4 Rue Bernard Palissy 4— Paris.

(September 1905.)

Soeben ist erschienen:

DICTIONNAIRE HISTORIQUE DES ARTS, MÉTIERS ET PROFESSIONS

EXERCÉS DANS PARIS DEPUIS LE TREIZIÈME SIÈCLE

PAR **Alfred FRANKLIN**

ADMINISTRATEUR DE LA BIBLIOTHÈQUE MAZARINE.

Un volume gr. in-8°. de près de 1000 pages. 25 fr. (20%.)

DES NOMS ET DES DATES

LES ROIS ET LES GOUVERNEMENTS DE LA FRANCE

DE HUGUE CAPET A L'ANNÉE 1906

PAR **Alfred FRANKLIN**

ADMINISTRATEUR DE LA BIBLIOTHÈQUE MAZARINE

Toute l'Histoire de France en un joli volume in-12°. 3 fr. (25%.)
13/12. 24 fr. net.

CHANTS ET CHANSONS POPULAIRES DU LANGUEDOC

RECUEILLIS ET PUBLIÉS AVEC LA MUSIQUE NOTÉE ET LA TRADUCTION FRANÇAISE

PAR **Louis LAMBERT**

Directeur du Conservatoire de musique de Montpellier,
Membre du Conseil d'administration de la Société pour l'étude des Langues romanes.

2 beaux volumes in-8°., Tome I, XI et 385 pages; Tome II, 345 pages. Se vendant ensemble seulement. Prix 20 fr. (20%.)

CHRESTOMATHIE DE L'ANCIEN FRANÇAIS

(IXe - XVe SIÈCLES)

PRÉCÉDÉE D'UN TABLEAU SOMMAIRE DE LA LITTÉRATURE FRANÇAISE AU MOYEN-AGE

SUIVIE D'UN GLOSSAIRE ÉTYMOLOGIQUE DÉTAILLÉ

OUVRAGE COURONNÉ PAR L'ACADÉMIE FRANÇAISE

TROISIEME EDITION SOIGNEUSEMENT REVUE

PAR

L. CONSTANS

PROFESSEUR A L'UNIVERSITÉ D'AIX-MARSEILLE

1 vol. in-8°. Prix 7 fr. 50. (20%.)

ESSAI DE PHONÉTIQUE

AVEC SON APPLICATION

A L'ÉTUDE DES IDIOMES AFRICAINS.

OUVRAGE PRÉCEDÉ D'UNE MÉTHODE GÉNÉRALE DE TRANSCRIPTION D'APRÈS LES PRINCIPES DE L'ABBÉ ROUSSELOT

PAR

LE P. CH. SACLEUX

DE LA CONGRÉGATION DU SAINT-ESPRIT ANCIEN MISSIONNAIRE A ZANZIBAR.

Un volume in-8°., XIV et 245 p. avec 1 carte.
Prix 6 fr. (20%.)

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung in München.

Wilhelm Busch-Album

Wir bringen hiermit dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel zur Kenntnis, daß wir nun, nachdem das

100ste Tausend erschienen ist,

die Ausgabe in 22 Lieferungen eingehen lassen.

Die **geringen Bestände,** die wir noch **an Lieferungen** besitzen, werden zur Komplettierung noch ausgeliefert, weshalb wir um Angabe Ihres Bedarfes bitten.

Weitere Auflagen werden **nur noch gebunden** geliefert.

Hochachtungsvoll

München, 23. September 1905.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ SOEBEN ERSCHIENEN:

SLAVISCHE ROMANBIBLIOTHEK BAND V.

KALIBA'S VERBRECHEN EIN BILD AUS DEM NORD-BÖHMISCHEN VORGEBIRGE von KAREL V. RAIS

AUTORISIRTE ÜBERSETZUNG AUS DEM BÖHMISCHEN VON CLAUDIUS BĚHAL

Dieser hervorragende böhmische Schriftsteller führt sich hiermit in die deutsche Literatur mit einem seiner besten Werke ein. — Die Schilderung der Charaktere böhmischer Landleute ist eine meisterhafte und hat das Werk des mit einem besonderen Beobachtungsgeiste begabten Autors in böhmischen Lesekreisen allgemeine Anerkennung gefunden.

308 SEITEN 8°. **PREIS brosch. M. 3.—, geb. M. 4.—.** 308 SEITEN 8°.

A cond. mit 25%, bar mit 33⅓% und 11/10. — Einband mit 10%.

Z Roter Bestellzettel für Bd. I, II, III, IV und Zeyer, Amis und Amil — Polnische Erzähler — Tirásek, Chodische Freiheitskämpfer — Südslavisches Novellenbuch — liegt bei.

BITTE ZU VERLANGEN

AUSLIEFERUNG FÜR LEIPZIG: HERR **FRANZ WAGNER**

VERLAGSHANDLUNG J. OTTO

in PRAG und WIEN

Berger-Levrault & Cie.

Ⓩ in Nancy,

Paris, 5 rue des Beaux-Arts.

Manuel diplomatique et consulaire. Aide-mémoire pratique des chancelleries, suivi d'un appendice à l'usage spécial des agents consulaires, par **R. Monnet,** consul de France. Nouvelle édition, mise à jour par un supplément et augmentée d'une table alphabétique. Band in 8°. (560 S.) Geh. Preis, ord. 7 fr. 50 c.; netto 5 ℳ.

Recueil des Lois industrielles, avec des notions de législation comparée, par **E. Cohendy,** professeur à la Faculté de droit et à l'Ecole supérieure de commerce de Lyon. 4e édition. — Band in 18°. (291 S.) Geb. Preis, ord. 2 fr.; netto 1 ℳ 26 ₰. — **Nur fest.**

L'Hygiène de l'ouvrier aux Etats-Unis, considérée au double point de vue du milieu professionnel et de l'assistance administrative, par le docteur Frank **Gallard,** secrétaire de la Commission d'hygiène industrielle. — Bd. in gr. 8°. (217 S.), mit 20 Fig., geh. Preis ord. 7 fr. 50 c; netto 5 ℳ.

Les Biens du clergé et le budget des cultes, par Ch. **Vallette,** sous-préfet. — Heft in gr. 8°. (54 S.) Preis ord. 2 fr.; netto 1 ℳ 35 ₰.

Publications du Ministère du Commerce.

Recueil documents sur la Prévoyance sociale.

— **Principaux résultats de la prévoyance sociale de 1890 à 1903 (Statistiques et graphiques).** — Heft in 8°. Preis ord. 60 c.; netto 40 ₰.

— **Projet de Code du travail et de la prévoyance sociale** (Voté à la Chambre des députés le 15 avril 1905). — Heft in 8°. (61 S.) Preis ord. 75 c.; netto 50 ₰.

— **Les Assurances sociales en France de 1889 à 1905.** Rapport au Congrès international de Vienne, par Georges **Paulet.** — Heft in 8°. (28 S.) Preis ord. 34 ₰.

Résultats statistiques du Recensement de la Population effectué le 2te Mars 1901. Tome I. **Indroduction. Population légale ou de résidence habituelle pour la France entière. Population présente: régions de Paris, du Nord et de l'Est.** — Band in gr. 8°. (893 S.). Geh. Nettopreis 8 ℳ. — **Nur fest.**

Statistique annuelle du mouvement de la Population. Année 1903. — Band in gr. 8°. (416 S.). Geh. — Nettopreis 4 ℳ. — **Nur fest.**

Statistique des Grèves et des recours à la conciliation et à l'arbitrage, survenus pendant l'année 1904. — Band in gr. 8°. (797 S.) Geh. Nettopreis 3 ℳ 60 ₰ — **Nur fest.**

Conseil supérieur du Travail, 13e session, 1904: **Compte-rendu.** — Band in gr. 8°. (251 S.) Geh. Nettopreis 2 ℳ 16 ₰. — **Nur fest.** — 14e session, 1905: **Délai-congé. Compte rendu.** — Band in gr. 8°. (153 S.) Geh. Nettopreis 1 ℳ 44 ₰. — **Nur fest.**

Zur Lagerergänzung empfehle:

Kiesler's Kubiktabellen.

Ausgabe A. Für runde Hölzer berechnet nach Metermaß. **24. Aufl.** Gebunden ℳ —.60 ord., —.42 no., —.36 bar.

Ausgabe B. Für runde Hölzer nach Metermaß mit Berechnung nach dem Durchmesser und dem Umfang der Hölzer. **11. Aufl.** Geb. ℳ 1.25 ord., —.90 no., —.75 bar.

Ausgabe C. Für runde, geschnittene und beschlagene Hölzer nach Metermaß. **Komplette Ausg. 10. Aufl.** Gebunden ℳ 2.50 ord., 1.75 no., 1.50 bar.

Ausgabe D. Für geschnittene u. beschlagene Hölzer nach Metermaß berechnet. **7. Aufl.** Geb. ℳ 1.25 ord., —.90 no., —.75 bar.

1 Probeex. aller 4 Ausgaben ℳ 2.80 bar.

Hochachtungsvoll

Verlagsinstitut, Richard Kühn in **Leipzig.**

FESTLENTINA Ⓩ

Soeben erschien:

Krüches Ärztliches Vademecum und Taschenkalender

für Ärzte und Studierende.

11. Jahrgang 1906

„Das Beste, was dem praktischen Arzte in dieser Art geboten werden kann." (*Ärztezeitung* usw.)

Mit 12 monatlichen Notizheften **unter wirkungsvollem Streifband.**

ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 netto, ℳ 1.40 bar und 7/6.

Westentaschenkalender

für praktische Ärzte und Studierende.

Oktober 1905 — Dezember 1906.

30 ₰ ord., 20 ₰ no. und 7/6.

Verlag der Ärztlichen Rundschau in München.

(Vom 1. Oktober an Liebherrstrasse 8.)

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Preisherabsetzung!

Ⓩ

David Ricardo's Grundzüge der Volkswirthschaft und Besteuerung.

Aus dem Englischen übersetzt

von

Dr. Ed. Baumstark

ord. Professor, Geh. Reg.-Rath, Mitglied des Preuss. Herrenhauses.

Zweite durchgesehene, verbesserte und vermehrte Auflage.

Gr. 8°. **Früher ℳ 6.75, jetzt ℳ 4.—.**

Durch das Erscheinen der „Erläuterungen" zu den Ricardo'schen Grundzügen, bearbeitet von Prof. Dr. K. **Diehl**-Königsberg im Frühjahr d. J., macht sich eine besonders rege Nachfrage nach dem **„Text"** bemerkbar. Das veranlasst mich, den Ord.-Preis des Textes auf ℳ **4.— herabzusetzen.** Bei dem Ansehen, dessen sich die B.'sche Übersetzung in den Fachkreisen erfreut, wird der jetzige billige Preis gewiss dazu dienen, ihr noch eine weitere Verbreitung als bisher zu sichern.

Ich bitte die Übersetzung auch ferner auf Lager zu halten.

Leipzig, im September 1905.

Wilhelm Engelmann.

SLUB Wir führen Wissen.

Nataly von Eschstruth,

Ⓩ Illustrierte Romane und Novellen

Serie IV ist vollständig!

mit dem

Seiner Majestät Kaiser Wilhelm II.

gewidmeten Roman

„Die Bären von Hohen-Esp".

11 Bände in elegant ausgestatteter Kassette

M. 42.— ord. — M. 28.— bar und 11/10.

1 Probe-Exemplar bar mit 50%

(nur wenn auf dem heute beiliegenden weißen Zettel bestellt).

Diese vom **Sortiments- und Reisebuchhandel** mit Ungeduld erwartete

Serie IV ist eins der besten Weihnachtsgeschenke

Die Serie IV mit dem Kaiserroman an der Spitze wird die guten Erfolge der früheren Serien noch bei weitem übertreffen. Benutzen Sie die Gelegenheit, sich selbst **von der großen Absatzfähigkeit** zu überzeugen durch Bezug

eines Probe-Exemplars mit 50% für M. 21.— bar.

Firmen, die sich für den Absatz in größerem Umfange verwenden wollen, komme ich in jeder Weise entgegen.

Diesbezügliche Vorschläge bitte ich mir baldigst zu unterbreiten!

Prospekte für das Publikum stelle ich in reichlicher Anzahl gern zur Verfügung.

Mit Hochachtung

Leipzig, Hospitalstr. 27.

Paul List, Verlagsbuchhandlung.

Neuerscheinungen der Agentur des Rauhen Hauses, Hamburg 26.

Ⓩ Soeben erschien:

G. S. Petrow, „Auf dem Wege zu Gott“

Betrachtungen über Gott und die göttliche Wahrheit.

Aus dem Russischen von Hofrat **A. von Mickwitz.**

Eleg. kart. ℳ 1.20, netto ℳ —.90, bar ℳ —.80. 7/6 Exemplare.

Die „Reformation“ schreibt:

Während der äussere und innere Zusammenbruch des grossen östlichen Nachbarreiches wie eine historische Katastrophe die Teilnahme der Welt in Anspruch nimmt, erscheint aus dem dortigen Leben ein höchst interessantes und bedeutendes Buch, das man dem russischen Geiste kaum zugetraut hätte. Tief eingetaucht in die philosophische und religiöse Bildung der Zeit, bemüht sich Petrow, das persönliche und öffentliche Leben in das Licht des Evangeliums zu stellen. Im Jahre 1868 geboren, Professor und Priester, hält er seit geraumer Zeit in Petersburg unter ungeheurem Zulauf des Volkes, besonders der Gebildeten, freie Vorträge. Klar und scharf, geistreich und beredt, ist er eine der merkwürdigsten Figuren des neuen Russland, ein reformatorischer Geist, der zu Grossem bestimmt ist.

R. v. Decker's Verlag in Berlin SW.

— Gegründet 1713. —

Ⓩ Soeben erschien:

Das schwurgerichtliche Verfahren im Lichte des Reichsgerichtes.

Sammlung der auf das schwurgerichtliche Verfahren bezüglichen Entscheidungen des Reichsgerichtes.

Bearbeitet und systematisch geordnet

von

Hubert Seidlmayer,

k. b. Landgerichtsrat in Straubing.

Preis: brosch. ℳ 4.75 ord. / ℳ 3.55 no. — geb. in Leinen ℳ 5.25 ord. / ℳ 3.90 no. } Partie 11/10.

Die Sammlung, entsprungen dem Studium des Verfassers für die eigene Praxis, soll durch Zusammenfassung in systematischer Ordnung, die möglichst rasche Auffindung und Verwertung der einschlägigen reichsgerichtlichen Entscheidungen, wie sie in der R., den E. und in G. A. und zwar bis zu einschliesslich Bd. 37 d. E. und Bd. 51 von G. A. veröffentlicht sind, erleichtern; hierzu werden auch die beigegebenen Inhaltsverzeichnisse beitragen.

Broschierte Exemplare geben wir in einzelnen Exemplaren in Kommission, gebundene Exemplare nur bar!

In meinem Kommissionsverlage erschien soeben:

Zur Pflege des weiblichen Körpers im Wochenbett

von

Dr. med. **Joh. Meyer,**

Privatdozent.

= Preis 80 ₰. =

Dorpat, den 26. September 1905.

J. Anderson,

vorm. E. J. Karow's Univ.-Buchhandl.

Für Handlungen in Süddeutschland und der Schweiz.

Professor Dr. **C. A. Müller**

Heimgang unserer Lieben.

Trost für Leidtragende in Wort und Lied.

= 2. Auflage. =

In Leinwand geb. ℳ 2.80 ord.

Ein Probe-Exemplar mit 40%

Verlag von **C. Ludwig Ungelenk,** Dresden-A.

Soeben erschienen:

The Duke of Reichstadt

(Napoleon The Second)

A Biography compiled from new Sources of Information.

By **Edward von Wertheimer.**

Mit zahlreichen Illustrationen, einem Faksimile-Brief u. 2 Photogravuren.

Demy 8 vo., Preis geh. **21 sh. net.**

Prospekte gratis.

London, E.C., St. Dunstan's House, Fetter Lane.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Export-Geschäft.

Ⓩ # Das Veranschlagen.

Formelle Behandlung der Kostenanschläge.

Vorschriften für die behördliche Anschlagsform.

Die in der Privatpraxis gebräuchliche Anschlagsform.

Bestimmung über Materialien und deren Maße. Materialienbedarf. Preise der Bauarbeiten. Kostenüberschläge.

Bearbeitet von

K. E. Viehweger,

Kgl. Oberlehrer und geprüfter Baumeister.

Preis ℳ 1.— ord., ℳ —.75 netto und 13/12.

Ein weiterer Band aus meiner Sammlung „Für Schule und Praxis“, für Bauunternehmer, Bauherren etc. besonders wichtig. Ich bitte zu verlangen. Zettel liegt bei.

Köln a/Rhein, Sept. 1905.

Paul Neubner.

Z Soeben erschien:

DEUTSCHER WELTKALENDER

1906

herausgegeben vom Allgemeinen Deutschen Schulverein.

Roter Zettel.

An allen Tagen ein Stück **deutscher Arbeit, deutschen Geistes** und **deutscher Kunst** zeigen will dieser

Abreisskalender.

Überall, wo deutsch gedacht, gefühlt und gesprochen wird, ist er spielend abzusetzen.
Minister, Professoren, Lehrer und Beamte fördern dieses nationale Unternehmen.

Ladenpreis M. 1,50.

Einzeln ℳ 1.15 no., ℳ 1.10 bar.

5 Probeexemplare	ℳ 4.50	55/50 Ex.	ℳ 50.— bar.
13/12 Ex.	ℳ 12.— no.	110/100 Ex.	ℳ 95.— bar.

AXEL JUNCKERS BUCHHANDLUNG
KARL SCHNABEL IN BERLIN W. 9.

Zur Fortsetzung wurde versandt:

Theodor Fontane: Gesammelte Werke.

I. Serie (Romane und Novellen).

Bd. VIII.

(Frau Jenny Treibel — Die Poggenpuhls)

Umfang 367 Seiten gross Oktav.

Subskriptionspreis broschiert 3 ℳ; in Leinen gebunden 4 ℳ;
in Halbfranz geb. 5 ℳ ord.

Bezugsbedingungen: bar mit **40%** und **9/8.**
(Einbde. netto mit 20%).

Dieser Band ist auch separat verkäuflich.
Die Preise für den **Einzelverkauf** stellen sich auf:

brosch. 4 ℳ; in Leinen geb. 5 ℳ; in Halbfranz geb. 6 ℳ ord.

Bezugsbedingungen wie oben!

Wir bitten um anhaltendes Interesse für diese vornehm ausgestattete und dabei sehr preiswerte Ausgabe.

Grunewald, Ende September 1905.

F. Fontane & Co.

Ⓩ Soeben erschienen:

Gedankenbilder.

Gedichte
von
Camilla Bennthsow.

Elegantgebunden ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no.,
ℳ 1.35 bar u. 7/6.
Probeexemplar mit 50%.

Die Verfasserin tritt mit diesem Werk zum erstenmal in die Öffentlichkeit. — Wir finden in dieser Sammlung Gedichte, die von Gemüt und tiefem Empfinden zeugen. Es ist ein eigenartiger, fesselnder Zug der Schwermut in diesen Gedichten. — „Gedankenbilder" lautet der Titel; Bild reiht sich an Bild; liebliche Naturschilderungen und innere Herzenserlebnisse kommen schlicht und ergreifend in diesen Liedern zum Ausdruck.

Wir bitten um tätigste Verwendung.
Hochachtungsvoll
Stettin, September 1905.
Friedr. Nagel.

Librairie Nilsson, Paris.

Ⓩ

Dr. Paul de Régla, Le Livre d'or de la femme. (Ill.) 3 fr. 50 c.

Maizeroy, Le Consolateur. Roman. Ill. 3 fr. 50 c.

Le Tout-Théâtre 1905. (300 illustrations.) 6 fr.

A. Francke

— Verlags-Konto —

Bern.

Ⓩ Soeben sind folgende **Neuigkeiten** und **Fortsetzungen** in meinem Verlage erschienen:

Barth, D. Fritz, Prof. an der Universität Bern, **Jesus und Buddha.** Vortrag, gehalten an einem akademischen Diskussionsabend. 12 Seiten. 35 ₰.

***Beiträge zur Geologie der Schweiz.**
Spezialkarten: No. 31. Mühlberg, Aare, Reuss, Limmat. ℳ 4 80. No. 32. Rollier, Weissenstein. ℳ 4.—. No. 33. Rollier, Environs de Delémont. ℳ 4.80. No. 34. Hug, Andelfingen. ℳ 4.—. No. 35. Hug, Rheinlauf unterhalb Schaffhausen. ℳ 4.—. No. 36, Hug, Kaiserstuhl. ℳ 2.40.

Geolog. Karte der Schweiz 1:100000. Blatt VII (Porrentruy, Solothurn). 2. Aufl. ℳ 8.—.

Lüthi, E., Die bernischen Chuzen oder Hochwachten im 17. Jahrhundert. 2. verm. Aufl. 18 S. 50 ₰.

*** Für Historiker und Militärs von Interesse. Nur ausnahmsweise à cond.

***Mitteilungen d. bernischen statist. Bureaus.** Jahrg. 1905. Lfg. 1. Inh.: Gemeindesteuern 1898—1903. Volksabstimmungen 1900—1905. Lebensmittelpreise 1900—1905. ℳ 1.20.

***Schweizerische Statistik.** Lfg. 145. Eidg. Volkszählung v. 1. Dez. 1900. Bd. II. Unterscheidung der Bevölkerung nach Geschlecht, Familienstand und Alter. ℳ 10.—.

Steiger, J., Sem.-Lehrer, 40×4 Fragen aus der deutschen Grammatik, nebst Antworten. ℳ 1.35.

*** Ein originelles Hilfsmittel für Deutschlehrer.

Untersuchungen zur neueren Sprach- und Literaturgeschichte, hrsg. v. Prof. Dr. **O. F. Walzel.** VIII. Heft. ℳ 2.80.

Auch unter dem Titel:

Blaser, Dr. Otto, Conrad Ferdinand Meyer's Renaissance-Novellen. IX, 150 S. ℳ 2.80.

*** Nicht nur für Fachmänner, auch für jeden Verehrer Meyers von Interesse.

Nichts unverlangt! Die mit * bezeichneten Artikel nur bar.

Bern, 22. September 1905.

A. Francke, Verlags-Konto.

Meine echt volkstümlichen „Illustr. Jahrbücher" bitte ich allen Liebhabern gehaltvoller Bücher zu empfehlen. Grundgediegener Inhalt, schöne Ausstattung u. der sehr niedrige Preis verleihen den „Illustrierten Jahrbüchern" ein sympathisches Gepräge. In diesem Jahre erschienen:

Ill. Jahrbuch der Naturkunde 1905
Ill. Jahrbuch der Weltreisen 1905
Ill. Jahrbuch der Erfindungen 1905
Ill. Jahrbuch der Weltgeschichte.
Das Jahr 1904

Jeder Band in Lex.-Okt. eleg. kart. 1 M. 50, ord. 1 M. 12 netto, 1 M. bar. Freiexpl. 11/10.

Karl Prochaska in Teschen

Für Verleger katholischer Literatur!

Ⓩ In neuer ergänzter Auflage erschienen die

Adressen der Firmen, welche für kathol. Literatur Verwendung haben.

2 Bog. (1151 Firmen) gummiert.

Bar ℳ 1.35.

Leipzig, September 1905.

Oskar Leiner.

Lebende Worte und Werke:

Diese Auswahlsammlung [bisher Carlyle — Ruskin — Kinderlieder — Claudius — Volkslieder — Luther — Arndt] verbindet mit hohem innern Werte eine Verkäuflichkeit, welche sich namentlich bei den vornehm cartonnierten Mk. **1.80** Ausgaben als ausserordentl. erweist.

Partiepreise: cart. u. gebunden:

gemischt: 7 Bde. 40½%

Karl Robert Langewiesche, Düsseldorf.

Nils Pehrsson • Leipzig-Paris.

Ⓩ Soeben erschien:

Die Tiere nach dem Leben

in künstlerischen photographischen Aufnahmen

von

Emile Bayard.

Jährlich 12 Lieferungen à 1 ℳ ord., **70 ₰ no. u. 13/12.**

Wenn es an zoologischen Publikationen schon sehr viele gibt, so gab es bis heute noch kein Werk, das dem Tiere rein künstlerisch gewidmet wurde. Mit obiger Sammlung ist diese Lücke nun vollauf ausgefüllt.

Diese Enzyklopädie ist von bleibendem Werte. Sie finden Käufer in den weitesten Kreisen, besonders unter **Künstlern, Sportsmen, Landwirten** und **Tierzüchtern,** sowie unter allen **Tierfreunden.**

Jede Lieferung enthält 4 Tafeln mit 20 bis 30 Sujets in Phototypie, ohne Retouche.

Ich bitte um tätigste Verwendung. Firmen, die sich in grösserem Masse mit dem Vertrieb befassen wollen, belieben sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Fortsetzung!

Ⓩ Soeben erschien:

Bericht

über die

wissenschaftlichen Leistungen

im

Gebiete der Entomologie

während des Jahres 1903.

Erste Lieferung

von

Dr. **Georg Seydlitz,**
Universitätsdozent a. D.
in Ebenhausen bei München.

Insecta: Allgemeines und Coleoptera.

Gr.-Oktav. Brosch. 28 ℳ ord., 21 ℳ no.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzettel liegt bei.

Berlin, im September 1905.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
R. Stricker.

Verlag von Ad. Bodenburg in Berlin W. 9.

Z Über das im Frühjahr in meinem Verlage erschienene

Jahrbuch baurechtlicher Entscheidungen

der Gerichts- und Verwaltungsbehörden Deutschlands

welche im Jahre **1904** bekannt geworden sind.

Herausgegeben von **Albert Radloff,**
Herausgeber der „Gerichts- und Verwaltungskorrespondenz".

Preis **broschiert** M. 1.70 ord., M. 1.30 no., M. 1.15 bar, **gebunden** M. 2.— ord., M. 1.35 bar **und 13/12.**

sind von der gesamten Fachpresse einstimmig die günstigsten Urteile gefällt worden. — Einige Kritiken mögen hier Platz finden.

Es schreiben:

Deutsche Bauzeitung.

Das kleine Werkchen enthält 72 Entscheidungen, welche im Jahre 1904 bekannt geworden sind und welche bau- und strassenbaupolizeiliche Forderungen, die Rechte und Pflichten des Anliegers an einer Strasse, Mietrecht, Krankenversicherung, Haftpflicht usw. betreffen, also zumeist Fragen, welche mit dem Bauwesen in unmittelbarem Zusammenhange stehen und für dessen Vertreter, seien es nun Bauämter oder Baugesellschaften oder ausführende Architekten und Handwerksmeister, von Interesse sind.

Baugewerks-Zeitung.

Es ist ein guter Gedanke, die wichtigsten Entscheidungen der Gerichts- und Verwaltungsbehörden Deutschlands auf dem Gebiete des Baurechts und im Zusammenhange damit auch diejenigen, welche für Haus- und Grundbesitzer von Wert und Interesse sind, zu sammeln und zu veröffentlichen. Jeder Angehörige des Baugewerks, überhaupt jeder, der mit diesen Erwerbsständen in irgend einer Beziehung steht, weiss, wie oft er ungewollt in unangenehmste Berührung mit der Polizei und den Gerichten kommt, sei es aus dem Grunde, weil er gegen eine der zahlreichen gesetzlichen Bestimmungen verstiess, mit denen alles, was mit dem Bauwesen zusammenhängt, umgrenzt und eingeengt ist, oder weil er in einen schwierigen Zivilprozess verwickelt wurde, der häufig viel Geld und immer sehr viel Arger und Aufregung kostet. — Ausser allem, was mit der Technik des Bauens zusammenhängt, sind in dem „Jahrbuch" ganz besonders auch die Urteilssprüche berücksichtigt, welche sich auf das Anlieger- und Mietrecht beziehen.

Der Baumeister.

In den 72 Entscheidungen, welche in vorliegendem, sauber ausgestatteten Bändchen mitgeteilt werden, ist eine Fülle von rechtlichen Belehrungen enthalten. Wer als Bauherr, Architekt, Bauleiter oder Unternehmer oder auch als Erfinder oder Lieferant mit dem Bauwesen zu tun hat, wird hierbei über allerlei Zweifel ins Klare kommen. Denn wer wüsste in den vielen Gesetzen, in den oft auseinandergehenden Bauordnungen, Polizeivorschriften so genau Bescheid und wer wüsste schliesslich, wie die Behörden und Gerichte das alles auslegen. Über viele Fragen in baurechtlicher Beziehung, und anschliessend in den Rechtsverhältnissen der Arbeiter und ähnlichem wird man hier erwünschte Aufklärung finden. Ein Inhaltsverzeichnis gibt die in jeder einzelnen Entscheidung gestellten Fragen an, während ein alphabetisches Register das Auffinden der besonderen Stoffe erleichtert. Das empfehlenswerte Büchelchen dürfte jedem Interessenten von Nutzen sein.

Leipziger Bauzeitung.

. . . Es sind in einem sauberen Bande auf 108 Seiten bald 80 gerichtliche Entscheidungen ausgeführt, die für jeden Baufachmann wissenswert sind. Inhaltsangabe und Sachverzeichnis ermöglichen ein schnelles Nachschlagen. Das Buch soll das erste einer Reihe von Jahrbüchern sein, wir wünschen ihm guten Erfolg.

Münchener Baugewerkzeitung.

Diese Sammlung oberstrichterlicher Entscheidungen hat für alle, die mit dem Bauwesen zu tun haben, Bauämter, Bau-, Maurer- und Zimmermeister, Haus- und Grundbesitzer, Bau- und Terraingesellschaften usw. erhöhte Bedeutung, insbesondere, wenn zu dem Nutzen, den das Buch bewirken muss, der billige Preis desselben — in Leinwand dauerhaft gebunden 2 M. — in Betracht gezogen wird.

Internationale Revue.

Der Herausgeber hat mit der Publikation der im Jahre 1904 bekannt gewordenen baurechtlichen Entscheidungen vielen Interessenten einen erheblichen Dienst geleistet. Bauämter, Bau-, Maurer- und Zimmermeister, Architekten, Haus- und Grundbesitzer, Bau- und Terraingesellschaften, sowie gerichtliche Sachverständige werden aus dem Büchlein grossen Nutzen ziehen können. Es liegen hiermit nicht weniger als 72 Entscheidungen vor, welche, in der rechten Weise benutzt, sicherlich zur Vermeidung dieses oder jenes beabsichtigten Prozesses beitragen dürften.

Juristisches Literaturblatt.

In der vorliegenden Arbeit hat der Verfasser die im Laufe des Jahres 1904 von den ordentlichen und von den Verwaltungsgerichten gefällten Entscheidungen in Streitfällen, welche unmittelbar oder mittelbar in das Gebiet des Bauwesens übergreifen, zusammengetragen. Die Sammlung enthält 72 Urteile des Reichsgerichts und des Bayerischen Obersten Landesgerichts, ferner des badischen, bayerischen, preussischen, sächsischen, württembergischen höchsten Verwaltungsgerichtshöfe, endlich verschiedener Oberlandesgerichte innerhalb der deutschen Bundesstaaten. Sie gewährt eine Übersicht über die Stellungnahme der Spruchbehörden zu Streitfragen prinzipieller Art. Die Rechtsausführungen sind wortgetreu zum Abdruck gebracht. Ein alphabetisches Sachregister erleichtert das Nachschlagen, sodass insonderheit Rechtsanwälte darin ein willkommenes Nachschlagebuch finden werden, wenn es ihnen darauf ankommt festzustellen, ob vom Standpunkt des öffentlichen oder des bürgerlichen Rechtes von dem einen oder dem anderen Gericht eine grundlegende Entscheidung gefällt wurde.

Dr. B. Hilse.

Aus allen Besprechungen ist zu entnehmen, dass für dies „Jahrbuch" ein Bedürfnis tatsächlich vorliegt, und dass der grosse Interessentenkreis: **Bauämter, Baumeister, Maurer- und Zimmermeister, Haus- und Grundbesitzer, Bau- und Terraingesellschaften, gerichtliche Sachverständige usw. sowie Juristen** die Entscheidungen kaum entbehren können.

Ich danke den Herren Sortimentern für das dem Buche bisher bewiesene Interesse, **dem ich in erster Linie die schon jetzt zahlreich eingegangenen Bestellungen auf die folgenden Jahrgänge zuzuschreiben habe** und bitte zu gleicher Zeit um erneute tätigste Verwendung. — Bestellzettel liegen bei.

Hochachtungsvoll

Ad. Bodenburg, Berlin W. 9, Köthenerstrasse 23.

Verlag Wilhelm Pilz in Berlin. Soeben erschien:

Meiner Tochter!

Goldene Worte für Dein zukünftiges Walten als Gattin, Mutter und Hausfrau.

Von **Rudolf Diekmann.**

140 Seiten 8°. in moderner Druckausstattung.

Broschiert ℳ 2.50 ord., netto 25%, bar 35% und 7/6.
Elegant gebunden ℳ 3.— ord., nur bar mit 35% und 7/6.
Probe-Exemplare (wenn bis 15. Okt. bestellt) bar mit 50%.

Ein Buch, das vom idealen Standpunkte des Volkserziehers aus alle die Tugenden und die Kenntnisse beleuchtet, die ein junges Mädchen sich zum Eigentum machen muß, wenn es imstande sein soll, im eigenen Heim dereinst Glück zu verbreiten. **Die vornehme und dezente Schreibweise des Autors** und seine edlen Gedanken über Aufgabe und Bedeutung der weiblichen Tätigkeit im Hause machen das Buch zum vornehmsten Geschenkwerk für die reifere weibliche Jugend, das unseren heranwachsenden Töchtern **unbedenklich** in die Hand gegeben werden kann und ihnen zur reichen Segensquelle werden wird.

Vornehmstes Einsegnungs-, Geburtstags- und Weihnachts-Geschenk.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ P. P.

Ende September d. J. gelangen in unserem Verlage zur Ausgabe und werden nur auf Verlangen versandt:

Bergamo's, C. M. von, Ermahnungen im Beichtstuhle. Aus dem Italienischen frei bearbeitet für deutsche Beichtväter von Aloys Karl Ohler, Domkapitular. Sechste Auflage. Mit kirchlicher Approbation. 12°. (XXIV u. 256 S.) Preis geh. ℳ 1.80 ord., geb. in Halbkaliko, Rotschnitt ℳ 2.50 ord.

Blot, P., S. J., Das Wiedererkennen im Himmel. Trostbriefe. Aus dem Französischen. Elfte Auflage. 16°. (VIII u. 139 S.) Preis geh. ℳ —.75 ord., geb. in Kaliko ℳ 1.— ord.

Bremscheid, P. Matthias von, Ord.-Cap., Kurze Sonntagspredigten für das ganze katholische Kirchenjahr. Mit kirchlicher Approbation. 12°. (VIII u. 338 S.) Preis geheftet ℳ 2.80 ord., geb. in Halbkaliko ℳ 3.50 ord.

Chaignon, P., S. J., Der Priester am Altar oder die würdige Darbringung des heil. Messopfers. Zum Andenken an die Priester-Exerzitien. Aus dem Französischen von einem Priester der Diözese Mainz. Neunte Aufl. Mit kirchlicher Approbation. 8°. (VIII u. 295 S.) Preis geh. ℳ 1.80 ord., geb. in Kaliko, Rotschnitt ℳ 2.50 ord.

Ernst, Dr. Johann, Papst Stephan I. und der Ketzertaufstreit. Mit kirchlicher Approbation. Gr. 8°. (X u. 116 S.) Preis geh. ℳ 3.50 ord.

Bildet das 4. Heft des V. Bandes der „Forschungen zur christlichen Literatur- und Dogmengeschichte". Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen herausgegeben von Dr. A. Ehrhard, o. ö. Professor der Kirchen- und Dogmengeschichte an der Universität Strassburg i. E., und Dr. J. P. Kirsch, o. ö. Professor der Patrologie und kirchlichen Archäologie an der Universität Freiburg (Schweiz).

Franco, P. S., S. J., Vollständiges Gebet- und Betrachtungsbuch für Verehrer des heiligsten Herzens Jesu. Übersetzt von P. H. J. Graf Fugger-Glött, S. J. Mit einem Stahlstich. Siebente Auflage. Mit kirchlicher Approbation. 12°. (VIII u. 471 S.) Preis geh. ℳ 1.80 ord., geb. in Halblederband ℳ 2.80 ord., in Kaliko-Einband mit Rotschnitt ℳ 3.— ord., in Kaliko-Einband mit Goldschnitt ℳ 3.20 ord., in Lederband mit Gold- oder Rotschnitt ℳ 4.— ord.

Moufang, Dr. Christoph, weiland päpstlicher Hausprälat, Domkapitular und Regens am bischöflichen Seminar zu Mainz, **Officium divinum.** Ein katholisches Gebetbuch, lateinisch und deutsch zum Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienst und zur Privatandacht. Neu bearbeitet von Dr. Joseph Selbst, Domkapitular und Professor am bischöflichen Seminar zu Mainz. Neunzehnte Auflage. Mit kirchlicher Approbation. 12°. (XVI u. 804 S.) Preis geh. ℳ 2.— ord., geb. in Halbleder mit Rotschnitt ℳ 3.— ord., in Kaliko mit Rotschnitt ℳ 3.40 ord., mit Goldschnitt ℳ 3.60, in Chagrinleder mit Rotschnitt ℳ 4.— ord., mit Goldschnitt ℳ 4.20 ord., in Bockchagrin mit Rotschnitt ℳ 6.— ord., mit Goldschnitt ℳ 6.— ord.

Ferner erschienen im **Verlage von Joh. Falk III. Söhne in Mainz** und gelangen durch uns zur Ausgabe und Verrechnung (Kommissionsverlag):

Forschner, Carl, Pfarrer, **Geschichte der Pfarrei und Pfarrkirche St. Quintin in Mainz.** Mit kirchlicher Approbation. 8°. (VIII und 272 S. u. 16 Illustrationen.) Preis geh. ℳ 4.— ord.

Rheinischer Volkskalender für 1906 mit Plauderstübchen der Badischen Vetter. 29. Jahrgang. Mit einem Einschaltbild und vielen Text-Illustrationen. 77 Seiten Text mit Markt-Verzeichnis und Geschäfts-Anzeiger. Preis 25 ₰ ord.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Mainz, 25. September 1905. **Kirchheim & Co.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Hermann Walther Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin SW. 19.

In einigen Tagen erscheint:

Ⓩ

Kurt Graeser,

Der Zug der Vögel.

Eine entwicklungsgeschichtliche Studie.

Zweite vermehrte Auflage.

Mit 10 Kopfleisten von **Max Bernuth.**

167 Seiten gr. 8°.

Eleg. brosch. mit Umschlagzeichnung: **M. 2.— ord.,** M. 1.50 no., **M.** 1.40 bar u. 9/8.
Eleg. geb. mit dreifarbigem Deckelbild: **M. 3.— ord.,** M. 2.10 bar u. 9/8.

Die neuartige, eingehende Behandlung des Vogelflugthemas hat ausserordentliches Interesse hervorgerufen, so dass schon jetzt nach Jahresfrist eine Neuauflage des Buchs nötig wurde. Durch die farbigen Illustrationen war für die erste, nur kleine Auflage ein höherer Preis bedingt, der der weiten Verbreitung des Buches unter den vielen Freunden der gefiederten Welt hinderlich war. Diese Vollbilder fallen in der Neuauflage fort; dafür sind darin zehn künstlerisch ausgeführte Kopfleisten enthalten, die dem Inhalt des Buches besser entsprechen. **Der Text ist auf das Doppelte vermehrt und behandelt die Frage weit eingehender, als die erste Auflage.** Es ist daher zu erwarten, dass sich die neue Auflage — schon wegen des billigen Preises — eines erheblich grösseren Kaufinteresses erfreuen wird.

☛ Ich bitte jedem Freunde der Vogelwelt, den Bibliotheken, Schulen, naturwissenschaftlichen Vereinen usw. das Buch zur Ansicht vorzulegen. ☚

Früher erschien:

Z

Dr. E. Bade,

Die mitteleuropäischen Süsswasserfische.

Ihre Naturgeschichte, Lebensweise und ihr Fang.

2 Bände gr. 8. (II und 182 Seiten. II und 176 Seiten).

Mit 2 Tafeln in Farbendruck, einer zweifarbigen Tafel, zwei Schwarzdrucktafeln, 63 Tafeln in Photographiedruck, fast ausschliesslich nach Aufnahmen lebender Fische, u. 253 Textabbild.

Preis: in einem Band brosch. **M. 12.—,**
in 2 Ganzleinwandbänden mit künstlerischer Titelzeichnung **M. 14.—**
☛ In Rechnung mit 25%. Bar mit 30% und 9/8. ☚

Praxis der Landschule: . . . Kein Interessent, sei er Studierender oder Fischzüchter, Landwirt oder dergleichen, sollte versäumen, das Werk kennen zu lernen.

Landwirtsch. Zeitschrift: Das Werk ist jedem, der mit Fischen in irgend einer Weise zu tun hat, sei es, dass er die Fischzucht als Erwerb betreibt, sei er Berufsfischer oder Angler, sei er Aquarienfreund oder Fischhändler, zu empfehlen.

Leipziger Lehrerzeitung: . . . betrachtet man die Bilder in angemessener Entfernung, glaubt man wirklich, den Fisch im Wasser schwimmen zu sehen. Wer theoretisches oder praktisches Interesse hat an der Fischwelt unserer Gewässer, dem dürfte das Werk warm zu empfehlen sein.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Ende September 1905.

Verlag Continent, Theo Gutmann, Berlin W. 50.

Ⓩ Mitte Oktober cr. erscheinen **No. 5—10** unserer

1 Mark-Bibliothek „Continent“

No. 5. **Ada Battke:** Heisser Atem * Novellen

Zwölf ausserordentlich feinsinnige, psychologisch vertiefte Studien, welche eine ausgezeichnete Beobachtungsgabe bei tiefer Welt- und Menschenkenntnis verraten.

No. 6. **M. Reymond:** Herr Ippel, der Pianist * Satyr. Roman

Robuste Willens- und Arbeitskraft sind ein treffliches Rüstzeug für den Handwerker, der Künstler aber bedarf zu erspriesslichem Schaffen des Weihekusses der Muse. Herr Ippel, dem jene reichlich beschieden, dieser aber versagt geblieben ist, strebt dennoch nach des Parnasses lichter Höhe und erfährt bittere Enttäuschungen, über die ihm aber sein eminent praktischer Sinn schliesslich hinweghilft.

Der Verfasser führt uns mit feinem Humor ein Genrebild aus dem modernen Alltagsleben vor, dessen Schauplatz zwischen Berlin W. und dem hintersten Hinterpommern wechselt.

No. 7. **Hermione v. Preuschen:** Halbweiber * Novellen

Die vielumstrittene Verfasserin offenbart in diesen Novellen wiederum das ihr eigentümliche Talent, die glühende Lava des leidenschaftlichen Menschenherzens in künstlerische Form zu pressen.

Fortsetzung ☞

Ⓩ Anfang Oktober erscheint in unserem Kommissionsverlag eine **neue Monatsschrift** betitelt:

Apologetische Rundschau

Volkstümlich-apologetische Monatsschrift zur Lehr und Wehr.

Herausgegeben von der Zentral-Auskunftsstelle der kath. Presse (C. A.)

Verantwortlicher Redakteur: **Dr. Kaufmann in Koblenz.**

Jährlich 12 Hefte, Format von 20×28 cm. 24 Seiten mit Umschlag.

Preis pro Jahrgang ℳ 3.— ord., ℳ 2.— bar und 13/12.

Heft 1 als Probeheft gratis.

Trier. **Paulinus-Druckerei, G. m. b. H.**

Lawn-Tennis.

Emil Sommermeyer Verlag, Baden-Baden.
19 verschiedene Werke.
— Prospekte bitte zu verlangen. —

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

— Fortsetzung —

No. 8. **Carl Grunert:** Menschen von morgen

Zukunfts-Novellen

Seit Bulwer und Bellamy hat sich die Menschheit immer mehr mit den Möglichkeiten der Zukunft beschäftigt. Die vorliegenden Zukunfts-Novellen sind im Genre Jules Vernes gehalten, fesseln uns aber in ihrer phantastischen Schilderungsweise mehr, da sie auf modernen Errungenschaften aufgebaut sind.

No. 9. **Stefan v. Kotze:** Auch ein Verschollener!

Tragi-komischer Roman

Eine von Anfang bis zu Ende spannende Handlung, durchwürzt mit seinem bekannten Humor, schildert hier der Verfasser in neuer Form und in neuem Milieu die uralte Geschichte vom betrogenen Betrüger.

No. 10. **Katy Andreae:** Amare humanum est * Roman

Die Verfasserin, deren frühere Werke von der gesamten Kritik so glänzend aufgenommen wurden, schildert uns hier das Schicksal der talentvollen, strebenden Frau, ihren Kampf zwischen Pflicht, Kunst und Liebe. Sie lässt uns tief in die Seele und das Herz des Weibes blicken. Mit fast französischer Geschicklichkeit streift sie die intimen Konflikte der modernen Ehe.

Das Buch ist eine ernste Studie, in heiterem, oft humoristischem Ton geschrieben. Die Form ist schlicht, die Sprache erquickend natürlich.

Z

Vorher sind erschienen:

No. 1. **Unheilbar.** Roman von **Otto Orth.**
No. 2. **Vale vita!** Novellen von **Willy Bauer.**
No. 3. **Gegen den Strom.** Erzählung von **Emma Friedländer-Werther** (Rom).
No. 4. **Abenteuerliche Geschichten.** Novellen von **Willy Stelljes.**

Jeder Band ca. 7 Bogen:
Ord. M. 1,—, à cond. M. 0,75
bar „ 0,60 u. 11/10 Freiexpl.

Bei Subskription auf die erste Serie von 12 Bänden liefern wir mit 50% bar.

!

Ⓩ Mitte Oktober erscheint:

Natürliche und Juristische Personen.

Von

Dr. **Eduard Hölder,**
Professor der Rechte in Leipzig.

Etwa 24 Bogen gr. 8°. Preis etwa 8 ℳ.

Eine neue Schrift über die seit Savigny immer wieder von den bedeutendsten Juristen erörterte Frage von Begriff und Wesen der Juristischen Person. **Hölder** richtet sich in erster Linie gegen die von **Beseler** begründete, von **Gierke** ausgebildete **Genossenschaftstheorie.**

In den akademischen Kreisen und bei Richtern und Anwälten, die wissenschaftliches Interesse haben, wird Absatz zu erzielen sein.

Leipzig, im September 1905.

Duncker & Humblot.

1127*

Z In meinem Verlage wird erscheinen und im Laufe des Oktober zur Ausgabe gelangen:

Ferdinand Dorn

ein Pionier des deutschen Handels in Ostasien.

Von seinem Zeitgenossen

Julius Richter.

Preis broschiert: ℳ 3.—. In Leinen elegant gebunden: ℳ 4.—.

Der Verfasser schildert in seinem Buche den Lebens- und Entwicklungsgang eines aus dem Bürgerstande **Hamburgs** hervorgegangenen Mannes, dessen Schicksale in seiner Vaterstadt, sodann in **London, Singapore** und **Shanghai** in ungemein fesselnder Weise erzählt werden.

Ferdinand Dorn ist ein voll ausgeprägter Charakter — eine vornehme Menschennatur, die mit einer niemals erlahmenden Schaffensfreudigkeit einen weiten Blick und unbeugsame Willenskraft verband. Durch diese hervorragenden Eigenschaften vermochte Dorn auch die schwierigsten Verhältnisse zu überwinden und hat beispiellose Erfolge errungen. Mit diesem äußeren Glanz harmoniert die Persönlichkeit Ferdinand Dorns, der neben der Verfolgung seiner großen geschäftlichen Unternehmungen auch Mensch zu sein verstand im schönsten Sinne des Wortes! Was er seiner Familie, seinen persönlichen Freunden und Geschäftsfreunden gewesen ist, muß den Leser geradezu mit Erhebung erfüllen. Dies Gefühl steigert sich zu inniger Teilnahme beim tragischen Ende Ferdinand Dorns, der, auf der Höhe seiner Erfolge angelangt, in seine Vaterstadt zurückgekehrt, hier erst den einzigen Sohn verlor und bald darauf selbst seiner treuen Gattin urplötzlich entrissen wurde.

Die Darstellung seiner geschäftlichen Erfolge bietet eine Fülle von hochinteressanten Dingen. Menschen und Verhältnisse der mannigfachsten Art werden berührt und zeigen in ihrer Gesamtheit ein **lichtvolles Bild des Welthandels.**

Was das Buch ferner an lebensvoll entwickelten Einzelheiten enthält, ist nicht nur in hohem Maße interessant, sondern diese Schilderungen zeigen, bis zu welcher Höhe und Bedeutung ein hervorragender Kaufmann durch Tüchtigkeit und Energie emporsteigen kann. Aus diesem Grunde ist Ferdinand Dorn auch ein lehrreiches Buch, dessen innerer Wert weit über die rein kaufmännischen Kreise hinausreicht. Wer Einblick gewinnen möchte in das großartige Getriebe unseres Welthandels, wer ferner erkennen möchte, welche machtvolle Stellung in ihm der deutsche Kaufmann einnimmt, dem wird Ferdinand Dorn Belehrung und Anregung im reichsten Maße verschaffen.

Der Hamburger darf mit berechtigtem Stolze einer Zeit sich erinnern, wo es noch kein neuentstandenes Deutsches Reich gab, wo aber die Flagge seiner Schiffe auf allen Meeren leuchtete und Zeugnis ablegte von **Hamburgs Welthandel.** Ferdinand Dorn hat das große Jahr 1870/71 noch erlebt und mit Begeisterung und Jubel **die deutsche Flagge** begrüßt. Die heutigen erheblich erweiterten Verhältnisse im Gesamtgebiet des deutschen Handels können dessen Leistungen in früheren Zeiten nicht beeinträchtigen — im Gegenteil, sie bleiben in ihrer grundlegenden Bedeutung bestehen. So hat denn auch der Verfasser seinen Ferdinand Dorn mit Recht **einen Pionier des deutschen Handels** genannt.

Möge das herrliche Buch Ihrer liebevollen Tätigkeit empfohlen sein!

Da ich eine große Auflage gedruckt habe, bin ich imstande, alle Handlungen, die wirklich für das Buch arbeiten wollen, durch Überlassung von Exemplaren in Kommission zu unterstützen, wobei ich jedoch einen entsprechenden Auftrag fest, resp. bar zur Bedingung machen muß. Bei dem allseitigen großen Interesse für Hamburg und seine Weltstellung kann von einem Risiko nicht die Rede sein. Um Ihnen jedoch Gelegenheit zu geben, das Buch kennen zu lernen, biete ich Ihnen den Bezug eines Probeexemplars mit 40% Rabatt an. Die Ausführung reiner à cond.-Bestellungen kann ich nicht gewährleisten.

Handlungen, die einen größeren Vertrieb vornehmen wollen, bitte ich, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Die Bezugsbedingungen sind folgende: 1 Probeexemplar **broschiert** ℳ 3.— ord., ℳ 1.80 bar,
oder 1 „ **gebunden** ℳ 4.— ord., ℳ 2.40 bar.

Einzelne Exemplare: In Rechnung ℳ 2.25 n o., ℳ 2.10 bar.
Partien: 6 Ex. = ℳ 12.—, 20 Ex. = ℳ 38.—, 50 Ex. = ℳ 90.—. (nur bar)
} Broschiert.

Einbände à ℳ 1.— ord., ℳ —.80 bar.

Direkte Sendungen kann ich zunächst nicht machen, werde aber den Tag der Ausgabe vorher anzeigen.

Hamburg, 21. September 1905. **Hermann Seippel.**

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin

Ⓩ

September 1905

Ein neues Buch von Ernst Zahn!

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Helden des Alltags

Ein Novellenbuch von Ernst Zahn

Inhalt:

Verena Stadler — Der Geiger — Das Leni — Wie dem Kaplan Longinus die Welt aufging! — Die Geschwister — Die Prangerbank — Vincenz Püntiner — Der Geiß-Christeli — Wie der Huber-Dres zu Ehren kam! — Elisabeth — Das Fest im Grünwinkel.

Geh. M. 4.—, M. 3.— netto, M. 2.80 bar. Geb. M. 5.—, M. 3.75 netto, M. 3.50 bar

Frei-Exemplare 11/10

Bei gebundenen Exemplaren wird der Einband des Freiexemplars mit 70 Pfennig berechnet.

Stille Tüchtigkeit und schlichte Größe — das adelt die einfachen Menschen, die uns Ernst Zahn in diesem neuen Geschichtenbuch vorführt, zu Helden . . . Helden, deren Ringen, ob es nun zum Sieg oder zum Untergang führt, ob es in tragischem Dunkel endet oder ein Sonnenglanz des Humors darauf fällt, darum nicht minder uns ergreift, weil es ein Heldentum des Alltags ist. In scharfer Plastik von der Enge der sie umgebenden Menschenwelt und der erhabenen Größe der heimatlichen Bergnatur sich abhebend, stehen diese Gestalten vor uns, echte Schöpfungen der phrasenlosen, bodensicheren Kunst Ernst Zahns, der sich aufs neue in der Beschränkung auf die Form der kurzen Novelle oder knappen Skizze nicht minder als Meister zeigt wie in dem breiteren Rahmen des Romans. Die „Helden des Alltags" verdienen als das bekannt zu werden, was sie sind, — ein echt volkstümliches, von tiefsittlichem Geist erfülltes Buch eines wahren Dichters.

In einigen Wochen erscheinen und werden nur auf Verlangen versandt:

Ⓩ **Als Neuigkeit: Band XVIII der Klassiker der Philosophie**

René Descartes

von

Dr. A. Hoffmann.

Ca. 200 S. 8°. Preis brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.40 bar
„ geb. „ 2.50 „ „ 1.90 „ „ 1.80 „ } 11/10.

Diese Monographie über Descartes, den grössten Philosophen Frankreichs und Begründers der neueren Philosophie, behandelt dessen Leben und philosophische Entwicklung und sein metaphysisches System in knapper, aber eingehender Form.

Philosophen, namentlich auch Studierende und die Besitzer früherer Bände der **Klassiker der Philosophie** sind Käufer.

In vierter, durchgesehener Auflage: Band IX

Platon

von

Dr. Wilhelm Windelband
Professor der Philosophie an der Universität Heidelberg.

Mit Platons Bildnis.

197 S. 8°. Preis brosch. ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no., ℳ 1.40 bar
„ geb. „ 2.50 „ „ 1.90 „ „ 1.80 „ } 11/10.

Die **Allgem. Zeitung** schreibt darüber: Möge das schöne Buch, das sich gleichmässig durch grosse Auffassung des Gegenstandes, eine vollkommene Behandlung der Sache, ein sicheres Urteil, eine frische und klare Darstellung auszeichnet, seinen Weg in weite Kreise der Gebildeten finden. Wir wüssten nicht, welches Buch besser zugleich über Platon belehren und für Platon erwärmen könnte, als dies neue Werk Windelbands.

In zweiter, neubearbeiteter Auflage: Band XV

Goethe als Denker

von

Dr. Hermann Siebeck
Professor der Philosophie an der Universität Giessen.

247 S. 8°. Preis brosch. ℳ 2.50 ord., ℳ 1.90 no., ℳ 1.75 bar
„ geb. „ 3.— „ „ 2.30 „ „ 2.15 „ } 11/10.

Die zweite Auflage des Buches hat unter Berücksichtigung der seit dem Erscheinen der ersten hervorgetretenen bezüglichen Literatur eine Anzahl Nachbesserungen und Zusätze erhalten. Dieser Umstand wird dem Buche zahlreiche neue Käufer bei Goethefreunden und Philosophen zuführen.

Ferner als Neuigkeit:

Pierre Bayle

sein Leben und seine Schriften

von

Wilhelm Bolin.

114 S. Gr. 8°. Preis brosch. ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no., ℳ 1.40 bar u. 11/10.

Inhaltlich ruht diese Schrift auf der umfangreichen Biographie Bayles aus der Feder Pierre Desmaizeaux', doch frei in der Haltung und um manche wichtige Daten bereichert.

Interessenten dafür sind Philosophen, Studierende und gebildete Laien.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Stuttgart, im September 1905.
Silberburgstrasse 171.

Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff).

ANTON SCHROLL & Co WIEN I. MAXIMILIANSTR. 9

Ⓩ Demnächst erscheint:

DAS

BELEUCHTUNGSWESEN

VOM MITTELALTER BIS ZUR MITTE DES XIX. JAHRHUNDERTS, AUS ÖSTERREICH-UNGARN, INSBESONDERE AUS DEN ALPENLÄNDERN UND DEN ANGRENZENDEN GEBIETEN DER NACHBARSTAATEN.

❦

ERLÄUTERUNG DER DEN SAMMLUNGEN DES ALLERHÖCHSTEN KAISERHAUSES EINVERLEIBTEN KOLLEKTION ALTERTÜMLICHER BELEUCHTUNGS-GERÄTE
L. v. BENESCH

VON

LADISLAUS EDLER VON BENESCH
K. UND K. OBERSTLIEUTENANT D. R.

❦

60 TAFELN LICHTDRUCK NACH PHOTOGRAPHISCHEN AUFNAHMEN UND 32 SEITEN TEXT MIT 35 ILLUSTRATIONEN.

❦

Fol. Preis in Mappe K 50.— oder M. 42.—

Wien, September 1905.

Anton Schroll & Co.

The Royal Collection of Paintings at Buckingham Palace and Windsor Castle.

180 Photogravures reproduced direct from the Original Paintings with Text by

Lionel Cust, M. V. O.

Surveyor of the King's Pictures and Works of Art.

Complett 2 vols. vol. I. Buckingham Palace. vol. II. Windsor Castle.

In Leinen: £ 21,—,— **net.** In Morocco: £ 27,6,— **net.**

Dieses Werk, das sein Erscheinen der Veranlassung S. M. König Edwards VII. verdankt, soll die im Buckingham Palast und Schloss Windsor enthaltenen reichen Kunstschätze der Allgemeinheit erschliessen.

In den beiden Kollektionen, deren Entstehen bis auf die Regierungszeit Heinrichs VIII. zurückfällt und die von den nachfolgenden Herrschern durch manch glückliche Erwerbung auf den heutigen Stand gebracht wurden, sind die bedeutendsten Meister mit dem Besten, was sie geschaffen, vertreten. Unter anderen **Titian, Raphael, Correggio, Velasquez, Rembrandt, Mantegna** (Triumph Caesars), Holbein, Reynolds, Hogarth, Gainsborough, Millais, Meissonier.

Die Reproduktionen sind nach dem bekannten Rembrandtverfahren hergestellt, das die Wiedergabe der Originale und die Weichheit der Töne in voller Treue gestattet und das den „Great Masters" (Meisterwerke der Malerei) und „Masters' Masterpieces" zu ihrem aussergewöhnlichen Erfolg verholfen hat.

Um dem Werke einen einheitlichen Charakter zu geben, sind sämtliche Reproduktionen nach direkten Aufnahmen — dabei von einer Reihe von Gemälden zum ersten Mal — fertiggestellt. Die Einleitung und den begleitenden Text hat der in besonderem Masse hierzu berufene Direktor der National Gallery **Lionel Cust** M. V. O. übernommen.

Es sind weder Mühe noch Kosten gescheut worden, um in diesem Werke, das zugleich eine der glänzendsten Publikationen des diesjährigen Kunstmarktes bilden wird, dem hohen Kunstsinne von Englands Königen ein ebenso wertvolles als würdiges Denkmal zu setzen.

Band I wird am 16. Oktober 1905 und
Band II wird im Mai 1906 erscheinen.

Das Werk ist in beschränkter Auflage gedruckt.

Bitte um Ihre tätige Verwendung. Ich stelle Ihnen gern ausführliche Prospekte zur Verfügung.

Franko Leipzig.

2 Bände in Leinen: £ 21,—,— (Bar M. 322,85. In Morocco: £ 27,6,— (Bar M. 419,75).

WILLIAM HEINEMANN

LONDON W.C. 20 & 21 Bedford Str.

Eilsendungen nach Leipzig jeden Montag. ✻ Weisser Bestellzettel anbei.

A. Francke, Verlags-Konto, Bern.

Ⓩ Demnächst erscheinen in meinem Verlage folgende **Neuigkeiten:**

Grethe Auer, Marokkanische Sittenbilder.

8°. 308 S. in auffallendem Umschlag brosch. M. 3.50.
In rotem Leinwandband, mit Silberpressung M. 4.50.

Inhalt: Marokkanische Reisetage. Yukut die Sklavin. Wie die Heuschrecken nach Mazagan kamen. Rahonis Protektion. Si Allels Glück und Ende.

Die im vorigen Jahr erschienenen „Marokkanischen Erzählungen" haben solchen Beifall gefunden, daß die Verfasserin sich entschlossen hat, diesen Band „Sittenbilder" folgen zu lassen. Gerade heute geht mir die Straßburger Post vom 17. d. M. mit einer ausführlichen Besprechung der „Marokkanischen Erzählungen" zu. Es heißt dort:

„Noch tiefer und schärfer, als der elsässische Arzt, ein nüchterner kühler Beobachter, der sich begnügt, das niederzuschreiben, was er sah und hörte, dringt Grethe Auer, eine Schweizerin, die jahrelang in Mazagan gelebt hat, in alle marokkanischen Geheimnisse ein. „Marokkanische Erzählungen" heißt ihr bei A. Francke in Bern erschienenes Buch, und diese marokkanischen Sittenbilder sind in ihrer Art das Beste, was zur Erklärung der Zustände im „scherifianischen Kaiserreich" die Erzählungsliteratur bisher geliefert hat. Die weltberühmten Skizzen des Engländers Morris werden durch diese Federzeichnungen der Schweizerin weit in den Schatten gestellt. Grethe Auer hat reiche Gelegenheit gehabt, sich im Lande umzuschauen und mit Eingeborenen aller Bevölkerungsklassen zu verkehren. Sie hat offenen Auges scharf beobachtet und ist mit feiner psychologischer Analyse tief in die Herzen eingedrungen. „Tout comprendre c'est tout pardonner" ist ihre Devise. Sie durchschaut den Kaid und den Kadi, die Negerin im Harem, den eingewanderten Kaufmann, nichts Menschliches ist ihr fremd, sie zeichnet mit sicheren Strichen die Menschen, mit glänzenden Farben die Landschaft, und bald stehen wir tief im Bann der klaräugigen und großherzigen Erzählerin, die uns in dem einen schmucken Bändchen mehr Kenntnis von Marokko und mehr Verständnis für Marokko und seine eigenartigen Zustände und Verhältnisse, seine für uns so oft rätselhaften und unverständlichen Menschen beibringt, als mancher gelehrte Geograph oder Geschichtschreiber in dickleibigen Werken. Man kann Grethe Auers marokkanische Erzählungen gar nicht nachdrücklich genug empfehlen, vorzüglich auch zur Übersetzung ins Französische. Die Franzosen haben ja besonderes Interesse für das Nachbarland Algeriens, nun wohlan, in Grethe Auers farbenreichen Gemälden wird seine Eigenart ihrem Verständnis näher gebracht, als in Blaubüchern und Regierungsberichten! Wenn wir uns nicht irren, hat die Verfasserin in Zeitungen und Zeitschriften noch eine ganze Reihe von Federzeichnungen wertvollster Art niedergelegt. Möchten auch diese recht bald in Buchform gesammelt werden! In späteren Jahren werden Grethe Auers Aufzeichnungen mit die bedeutsamsten Quellen zur Kenntnis und zum Verständnis Marokkos um die Jahrhundertwende werden."

Sie ersehen hieraus, daß Sie gut tun werden, auch den vorjährigen Band im Auge zu behalten. „Marokko" steht jetzt im Vordergrund des Interesses, und wirkliche Kenner des Landes, wie Grethe Auer, sind rar!

☞ **Bis zum 1. November d. J. liefere ich beide Auer-Bücher bar mit 40 %, aber ohne Freiexemplare.**

Daß Grethe Auer eine Dichterin ist, das verraten schon ihre marokkanischen Schilderungen. In noch weit höherem Maße tritt dies aber zutage in einem Drama, das Ihnen gleichzeitig anzuzeigen ich die Freude habe. Es heißt:

Dschemschid, Dramatische Dichtung in 3 Akten. Von Grethe Auer.

Preis broschiert, in hübscher Ausstattung, M. 2.—.

Der Schlußakt dieser Dichtung war im Augustheft der „Süddeutschen Monatshefte" abgedruckt, eingeleitet von J. V. Widmann. „. . . . . Der eigentliche Gegenstand des kleinen Dramas ist die Darstellung höchster Vornehmheit des Menschengeistes gegenüber der bittersten aller Möglichkeiten — einer vielleicht zwecklosen Welt. Und zwar kommt diese sublime seelische Vornehmheit nicht — wie z. B. in Byrons „Manfred" und ähnlichen Dichtungen — in einem sich auflehnenden Geiste zum Ausdruck, sondern in einem bis zum letzten Seufzer treu im Glauben an seinen Gott ausharrenden Bekenner, was jedoch nicht ausschließt, daß der geschaffene Geist dem schaffenden in heißem Ringen sich ebenbürtig erweist, dies etwa im Sinne jener uns aus dem Alten Testamente bekannten Symbolik des Kampfes Jakobs mit dem Engel Gottes . . . . . ."

Die Leser des 3. Aktes in den „Süddeutschen Monatsheften" (gefl. Ihre Abonnentenliste zu Rate ziehen!), überhaupt aber jeder für ernste Poesie Empfängliche, werden Ihnen dankbar sein, wenn Sie ihnen diese herrliche Dichtung vorlegen.

Walther Schädelin, Gedichte.

Buchschmuck von **Burkhard Mangold.**
8°. Preis in hübschem Leinwandband M. 2.50.

Inhalt: Liebe. Märchen. Balladen. Vom Tode. Von ewigen Dingen.

Kein Dutzenddichter! Ein feiner Geist, der hier aus seinem reichen Innern eine Auswahl edelster Früchte bietet.

Der Dichter ist in Künstlerkreisen, besonders bei Musikern, kein Unbekannter. Eine kleinere, auch in diesem Bande enthaltene Dichtung: „Schwermut — Entrückung — Vision" wurde letzten Winter in Konzertsälen Berlins, Frankfurts und anderer deutscher und schweizerischer Städte in der Komposition Volkmar Andreaes mit lebhaftem Beifall angehört.

Der Buchschmuck hat selbständige künstlerische Bedeutung.

Franz Otto Schmid, Ein Helden-Ende.

Nationales Drama in 5 Akten.
8°. 111 S. Brosch. M. 2.—.

Die schweizerischen Festspiele sind berühmt. Volksmassen von Zehntausend und mehr haben ihnen in jubelnder Begeisterung, auch in tiefer Bewegung beigewohnt. Man kann sich aber nicht verhehlen, daß der Erfolg mehr dem patriotischen als dem dichterischen Gehalt zu danken war.

Franz Otto Schmid möchte nun mit seinem „Helden-Ende", das im Aargau auf dem Stammschloß des Geschlechts von Hallwyl vor und während des Schwabenkrieges 1499 spielt, an die Stelle der Festspiele ein einheitliches nationales Bühnendrama setzen. Es ist die Tragödie der Abwendung von der Heimat und in tieferem Sinne diejenige jener echten germanischen Treue, die, über das eigene Ich hinwegschreitend, treu bis zur Selbstvernichtung ist.

Auch in Deutschland dürfte die Dichtung die verdiente Beachtung finden.

Ich bitte, zu verlangen.

Auer, Marokkanische Sittenbilder
Auer, Dschemschid und
Schädelin, Gedichte

} **sind in den größeren deutschen Weihnachtskatalogen angezeigt.**

Bern, 23. September 1905.

A. Francke
Verlags-Konto.

Neuer Frankfurter Verlag

G. m. b. H.

Frankfurt a. M.

Am 27. September gelangt zur Ausgabe:

Das freie Wort

Herausgegeben von **Max Henning**

V. Jahrgang * No. 13 * III. Quartal

Preis pro Quartal M. 2.— ord., M. 1.35 no. und 11/10.

Inhalt:

Lehrerstreik.
Deutschland in China und das japanische Menetekel. . . . . . Von **Otto Corbach.**
Das liberale Baden auf der Kippe. . . . . . Von **Arthur Böhtlingk.**
Die Politik in Bayern. . . . . . Von **Arbiter.**
„Die Liga für weltlichen Unterricht." Programmatisches und Organisatorisches. Von **E. J. Walther.**
Der internationale Freidenkerkongress. . . . . . Von **St.**
Der Hungerkünstler — ein Symbol für die Menschen unserer Zeit. Von **Dr. Arthur Pfungst.**
Kleine Mitteilungen: Die Teufelsaustreibung im Wemdinger Kapuzinerkloster. — Der Diluvialmensch von Altamira.

In der **Bibliothek der Aufklärung,**

die den Abonnenten als kostenfreie Beilage geliefert wird, erscheint zur Zeit:

„Geboren von der Jungfrau"

Das Zeugnis des Neuen Testaments gegen die Lehre von der übernatürlichen Geburt Jesu Christi.

Von

Dr. Paul Rohrbach.

An die Herren, die sich für den Vertrieb unserer Zeitschrift interessieren, geben wir diese Nummer als Probenummer gratis ab. Wir unterstützen die Bemühungen zur Gewinnung neuer Abonnenten durch die Beilage von Prospekten in einer Reihe von Zeitschriften und Inserate in den bedeutendsten Tageszeitungen.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.

Achtung

für Handlungen mit Lehrer-, Seminaristen- und Präparanden-Kundschaft.

Ⓩ

Nachdem die erste große Auflage von Rektor **O. Schneider's praktischen Winken** in wenigen Monaten vergriffen war, erscheint in den nächsten Wochen eine neue Auflage dieses Buches, bearbeitet von dem Kgl. Seminarlehrer Lüster in Mettmann, unter dem Titel:

Der Zeichenunterricht nach den amtlichen Lehrgängen in praktischer Ausführung.

Preis 35 Pf. ord., 25 Pf. bar; **50 Exempl. mit aufgedruckter Firma, geeignet zur Verteilung für die Kundschaft, 10 M. bar.**

Die neue Auflage will allen im praktischen Betrieb des Zeichenunterrichts Stehenden ein brauchbarer und zuverlässiger Führer sein. Sie enthält zunächst sämtliche bis heute erschienenen einschlägigen Verordnungen. Die methodischen Ausführungen und praktischen Übungsbeispiele lehnen sich eng, doch nicht sklavisch an sie an. In Lehrplänen für die verschiedensten Schulsysteme wird unter Zugrundelegung bewährter Lehr- und Lernmittel das von allen Lehrenden Erreichbare gezeigt. Sowohl der Zeichenlehrer, der über zahlreiche Mittel verfügt, wie auch besonders der weniger geübte Lehrer in einfachen Schulverhältnissen wird in dem Buch einen treuen Berater finden. Aus der Praxis geschöpfte Anweisungen in Bezug auf die verschiedenen Arten der Technik, praktische selbsterprobte Winke zur billigen oder kostenlosen Herstellung brauchbarer Lehrmittel, Hinweise auf geschickte Ausnutzung der spezifisch heimatlichen Objekte, Kostenanschläge für den Betrieb in Volksschulen werden sicher dem Büchlein dauernde Freunde erwerben.

Einige Tafeln nach photographischen Aufnahmen von Schülerarbeiten sollen ein übersichtliches Bild des ganzen Lehrganges geben. Sie bieten Zeichnungen von 6jährigen Anfängern bis 20jährigen Seminaristen.

Sodann möchten wir auf unser geschütztes Zeichenmaterial, bestehend aus **Zeichenständern, Zeichenblocks, Skizzenbüchern** ꝛc., empfehlend hinweisen. Die Verfügungen der Kgl. Regierung über den modernen Zeichenunterricht haben eine Flut von Lehrmitteln namentlich für die Hand des Schülers im Gefolge gehabt. Es wird dadurch den berufenen Lehrpersonen außerordentlich erschwert, die rechte Wahl von Lehrmitteln zu treffen. Es liegt nun auch in Ihrem Interesse, daß Sie sich an Hand unseres Spezialverzeichnisses ein Bild von unseren Zeichenmaterialien schaffen, um dann mit Ihrer Lehrerkundschaft verhandeln zu können. Unsere großen Erfolge **(wir setzten in 3 Monaten über 100 000 Stück ab)** und die uns gewordenen Anerkennungen haben den Beweis geliefert, daß unsere Fabrikate nicht allein an Vielseitigkeit und Preiswürdigkeit kaum übertroffen, sondern daß sie auch namentlich hinsichtlich ihrer Brauchbarkeit und soliden Bauart außerordentlich geschätzt werden.

Wir sind bereit, solchen Firmen, die wirklich Beziehungen zu Zeichenlehrern an Volks- und höheren Schulen, Kreisschulinspektoren ꝛc. unterhalten, **alleinige Auslieferungen** für ihre Bezirke zu geben, und wollen sich Interessenten direkt an uns wenden. Die Rabattverhältnisse sind günstig und betragen bei Frankolieferung durchschnittlich $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt.

Sodann druckten wir ein

Quittungsbuch über gezahlte Kostgelder für Seminaristen und Präparanden (Viertes Tausend)

kräftig brosch. 20 Pf. ord., 12 Pf. netto bar. ❁ 2 Probeexemplare 20 Pf. bar.

Wir wurden auf dieses Quittungsbuch durch die häufigen Bestellungen der Buchhändler aus Städten mit Seminaren und Präparandenanstalten aufmerksam gemacht, und war der Erfolg, trotz der Unscheinbarkeit, geradezu überraschend. Das Buch enthält Formulare für 3 Jahre reichend, so daß die Schüler die Quittungen für die Dauer ihrer Studienzeit geschlossen in einem gebundenen Buch aufheben können. Machen Sie einen Versuch und Sie werden dauernd nachbestellen.

Hagen i. W. **Schlegel & von der Heyden.**

Verlag von Georg Merseburger, Leipzig.
(Carl Merseburger Separatkonto.)

Ⓩ Ende September erscheint der

Leipziger Kalender

Illustriertes Jahrbuch und Chronik

für 1906

herausgegeben von

Georg Merseburger.

Preis 2 Mark.

Der Inhalt des dritten Kalenderbandes übertrifft an Reichhaltigkeit noch seine beiden Vorgänger. Der Text ist fast um einen Bogen stärker geworden. Der Buchschmuck und die 12 Kalenderbilder (12 Bilder aus Leipzigs Vergangenheit) stammen von Hugo L. Braune, dem bekannten Schwarzweißzeichner, der sonstige Kunstteil enthält eine Menge Namen von bestem Klange, wie Otto Greiner, Carl Seffner, Carl Werner usw. usw.

Von den literarischen Beiträgen seien hier nur einige genannt: Franz Adam Beyerlein mit einer Skizze der Ringkämpfer. Rektor Professor Dr. Johs. Pöschel, Ein Besuch im Silbernen Bären im Jahre 1766 (Eine Goetheepisode). Oberbibliothekar Professor Dr. Wustmann, Der Tanz im alten Leipzig. Dr. Hugo Rudolph, Wie das Recht im Volke lebt. Dr. Julius Zeitler, Einheimische Bauweise und Stilarchitektur. Professor Dr. A. Prüfer, Der Leipziger Thomaskantor Johann Hermann Schein. Professor Dr. Georg Holz, Die Franzosenzeit in Sachsen und Leipzig. Dr. Ferd. Grautoff, Die Bank meines Onkels, Erzählung. Dr. Paul Heubner, Statistische Miszellen. Dr. Gustav Morgenstern, Zur Schauspielsaison. Johann Jakob Vogel der Jüngere, Kurze Leipziger Chronik. Dr. Ernst Kroker, Katharina von Bora? Aus der Mappe eines alten Schulmannes, Leipziger Allerlei (25 Seiten) usw., Gedichte von Edwin Bormann, Georg Böttcher, Hans Reichel, Johs. Chr. Scherf, Friedrich Selle, Else Weigel usw. usw.

„Famoses Blatt". Ein Richard Wagner-Autograph usw.

Bezugsbedingungen:

M. 2.— ord., M. 1.50 bedingt u. fest; M. 1.40 bar. Partie 13/12 für M. 16.80 bar.

Ausnahmeangebot für persönliche Anschaffung, auch für die Herren Gehilfen, 1 Mark bar, nur wenn auf beiliegendem Zettel bestellt. Dieser Vorzugspreis erlischt am 1. November 1905. Ich mache die auswärtigen Herren Kollegen, die Leipzig kennen, besonders auf dies Angebot aufmerksam.

Bei Lieferung von über 300 Exemplaren an Vereine usw. kann der Ladenpreis des Kalenders auf M. 1.60 ermäßigt werden.

Propagandamittel sind: Eine prächtige Originallithographie des Malers Max Loose (Der Naschmarktbrunnen) als Plakat, ein schöner Prospekt, sowie Subskriptionslisten für Vereine und größere Körperschaften.

Die Leipziger Herren Kollegen kennen den Kalender nun zur Genüge, so daß sich ihnen gegenüber jede Anpreisung erübrigt. Die auswärtigen Herren aber möchte ich nochmals um ihr Interesse bitten. Leipziger, sowie Meßbesucher Leipzigs und Sachsen gibt es überall, gerade sie haben das größte Interesse an diesem Unternehmen.

Herren, die sich größeren Stils für den Vertrieb interessieren wollen, bitte ich, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Jahrgang I und II

gingen ebenfalls in meinen Besitz über und sind durch mich zu beziehen.

Der Preis ist M. 1.50 ord., M. 1.10 bar.

Gesamtpreis von Jahrgang I—III, nur wenn auf einmal bezogen, M. 4.— ord., M. 2.80 bar.

Albert Müller's Verlag in Zürich.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Réveillère und Andere.

Gegen den Etatismus.

Übersetzt und herausgegeben von **A. Trautweiler.**

Preis ℳ —.80 ord., ℳ —.60 no. u. 13/12.

Réveillères Schriftchen, dessen Übersetzung eine Reihe Aussprüche weiterer Autoritäten von Humboldt bis Wells beigegeben ist, wird bei allen Politikern Beifall finden, die einer weiteren Ausdehnung der Staatsgewalt und der Verstaatlichungsbestrebungen entgegen sind. Sie finden also Abnehmer vorzugsweise unter den Großindustriellen, Großkaufleuten 2c., überhaupt bei den rechtsstehenden Parteien, dann aber auch unter Parlamentariern und Verwaltungsbeamten jeder Art. Bitte ausgiebig allen Ansichtssendungen beizulegen. Ich liefere nur auf Verlangen.

Gleichzeitig empfehle ich weiterer Verwendung bei allen Politikern, sowie in den gesamten Handelskreisen (namentlich auch unter den Handelsschülern!) das vor kurzem erschienene, von der Presse mit großem Beifall begrüßte Schriftchen:

Die Vereinigten Staaten von Nordamerika
in ihrer ökonomischen Entwicklung am Beginn des 20. Jahrhunderts.

Autor. Auszug aus dem Werke **P. Leroy-Beaulieus**
von **C. Habicht-Oechslin.**

Preis nur 1 ℳ ord., 75 ₰ no. u. 13/12.

☞ Wem Sie dieses selten vollständige und übersichtliche, ein riesiges Zahlenmaterial bergende Schriftchen vorlegen, ist sicher Käufer! Zu umfangreicher Verwendung liefere ich **jede gewünschte Anzahl in Kommission** unter nachträglicher Gutschrift der Freiexemplare!

U. Hoepli, Verlag, Mailand.

Am 1. Oktober kommt zur Versendung:

A. Venturi
Storia dell' Arte italiana
Vol. IV
La scultura del trecento e le sue origini

1 Bd. in 8°. von I—XXVIII—970 Seiten mit 803 Textillustrationen.

Frcs. 30.—.

In diesem soeben erschienenen Bande behandelt der rühmlichst bekannte Kunstgelehrte die italienische Bildhauerkunst bis 1300 von ihren Ursprüngen an. Im Zeitalter Dantes beginnt auch die Bildhauerei ihren national-italienischen Charakter zum Ausdruck zu bringen, und von diesem Gesichtspunkte aus behandelt Venturi analytisch sein ungeheures Material, über 800 Figuren illustrieren den fast über 1000 Seiten starken Band. Derselbe ist kunst- wie kulturgeschichtlich, da eine entsprechende Vorarbeit bisher völlig fehlte, von grösster Wichtigkeit, und ich bin sicher, er wird auch als monographische Arbeit das verdiente Aufsehen erregen.

Von diesem Werke erschien bis jetzt:

Vol I: **Dai primordii dell' arte cristiana al tempo di Giustiniano.**
558 Seiten. 462 Illustrationen. Frcs. 16.—.

Vol. II; **Dall' arte barbarica alla romanica.**
673 Seiten. 506 Illustrationen. Frcs. 20.—.

Vol. III: **L'arte Romanica.**
XXX—1014 Seiten. 900 Textillustrationen. Frcs. 30.—.

Die Bände I—III kann ich nur fest abgeben, dagegen stelle ich von dem soeben erschienenen **Band IV,** der sicher vielfach einzeln von Interessenten verlangt werden wird, in Ausnahmefällen Exemplare à cond. zur Verfügung.

Mailand, 24. September 1905. **U. Hoepli,** Verlag.

„Einmalige Voranzeige".

Ende Oktober erscheint bei uns:

Russlands
Staatswirtschaft
in den letzten zehn Jahren.

***

Eine finanzpolitische Studie

von

Carl René
Hofrath und Consul.

(Verfasser
von Russland und die ostasiatische Frage.)

Preis ungefähr 3 ℳ

Hochachtungsvoll

Berlin.

Puttkammer & Mühlbrecht.

INSEL-VERLAG IN LEIPZIG

Anfang Oktober erscheint:

Ⓩ

TAENZE

Zwölf Originallithographien von

LUDWIG VON HOFMANN

in Mappe. Mit einem PROLOG von HUGO VON HOFMANNSTHAL. Folio.
Preis M 200.—.

Den Firmen, die zugleich den Kunsthandel betreiben, sandten wir ein besonderes Rundschreiben über diese Mappe. Handlungen, die ausserdem Interesse dafür haben, bitten wir den hier beigefügten Bestellschein zu benutzen. Die Ankündigung für das Publikum, der wir den Prolog beifügen, können wir nur in geringer Anzahl zur Verfügung stellen.

Leipzig, Ende September 1905. DER INSEL-VERLAG

Ⓩ Demnächst erscheint:

LOY HERING

EIN BEITRAG ZUR GESCHICHTE DER DEUTSCHEN PLASTIK DES XVI. JAHRHUNDERTS

von

DR. FELIX MADER

VIII und 122 Seiten 4°, mit 70 Abbildungen auf Kunstdruckpapier.
Preis Mk. **6.50** ord., Mk. **4.85** netto, Mk. **4.35** bar. Freiexemplar **11/10**.

„In Loy Hering tritt uns einer der edelsten, feinsten deutschen Bildhauer des XVI. Jahrhunderts entgegen, der als Persönlichkeit gewürdigt zu werden verdient" – so schrieb Paul Lehfeld 1885 in der Kunstchronik. — Merkwürdigerweise ist eine zusammenfassende Darstellung des Lebenswerkes Loy Herings bisher nicht erschienen. **Es liegt hier also eine Arbeit von eminenter Bedeutung und grossem Werte für den Kunsthistoriker sowohl als für den Künstler vor.**

Käufer sind: **Kunst-** und **Gewerbe-Museen, Bibliotheken, Historiker** und **Kunstfreunde** — und vor allem wegen der getreuen Abbildungen der hervorragendsten Skulpturen Loy Herings **alle Steinbildhauer** und **Steinmetzen.**

Wir bitten, alle Interessenten auf das vornehm ausgestattete Werk aufmerksam zu machen.
Bestellzettel anbei.

München, im Sept. 1905. **Gesellschaft für christliche Kunst G. m. b. H.**

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

Ⓩ *In unserem Verlage werden demnächst erscheinen:*

Franz Herczeg, Die Scholle.

Roman aus dem Ungarischen übersetzt von Leo Lázár.

21 Bogen. Oktav. Preis Mk. 3.40, elegant gebunden Mk. 4.40 ord.

Ein hochinteressanter, spannender Roman des bedeutendsten ungarischen Schriftstellers der Gegenwart wird in dieser Ausgabe den deutschen Lesern in vorzüglicher Übertragung zugänglich gemacht. Wir machen auf dieses Buch ganz besonders aufmerksam.

Ludwig Hevesi, Die fünfte Dimension.

Humore der Zeit, des Lebens, der Kunst.

20 Bogen. Oktav. Preis M. 4.—, elegant gebunden M. 5.— ord.

Ein neuer Band von **Ludwig Hevesi** *bedarf keiner besonderen Empfehlung. Die zahlreiche Gemeinde seiner Leser wird auch diesen mit Freude begrüssen und sich an seinem geistvollen Witz ergötzen. Bei unserer an humoristischer Literatur so armen Zeit wird der vorliegende Band gewiss zahlreiche Käufer finden.*

Franz Nabl, Weihe.

In drei Handlungen.

11½ Bogen. Oktav. Preis M. 2.— ord.

Das dramatische Erstlingswerk eines vielversprechenden Talents empfehlen wir Ihrer besonderen Beachtung.

Alice Schalek, (Paul Michaely) Auf dem Touristendampfer.

Novellen.

13 Bogen. Oktav. Preis M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50 ord.

Die Verfasserin ist keine Unbekannte mehr und bedarf daher keiner Empfehlung. Mit seltener Kühnheit holt sie ihren Stoff aus dem sozialen Leben und deckt die Schäden der modernen Gesellschaft rücksichtslos auf. Dieser Liebe zur Wahrheit, verbunden mit glänzender Darstellungsgabe, verdankt sie ihre ehrenvolle Stellung in der jungösterreichischen Literatur. Auch dieser neueste Band wird ihren Erfolg vermehren und seinen Weg machen.

Wir lenken Ihre Aufmerksamkeit auf vorstehende wichtige Novitäten und erbitten hierfür Ihr lebhaftes Interesse. Von diesen besonders auch für

Leihbibliotheken *und* **Bahnhofsbuchhandlungen**

wichtigen Erscheinungen liefern wir zur Einführung **zwei Expl. mit 50% Rabatt bar, 11|10 Expl. gemischt mit 50% Rabatt bar,** *falls bis 15. Oktober 1905 bestellt.*

Sonstige Bezugsbedingungen: 25% Rabatt in Rechnung, 33⅓% und 13|12 gegen bar.

Hochachtungsvoll

Wien, *Ende September 1905.*

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen
(Ernst Stülpnagel).

SLUB
Wir führen Wissen.

Verlag von Josef Singer
in Strassburg i E.

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Irrlichter.
Gedichte und Sprüche
von
Lorenz Asra.
ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 no., ℳ 2.— bar u. 7/6.

Mascha
ein fünfaktiges Drama
von
Herbert Hirschberg.
ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 no., ℳ 2 — bar u. 7/6.

Ebbes von Meenz.
Gedichte in Mainzer Mundart
von
Josef Hummel.
ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar und 7/6.

Die Erbin.
Schauspiel von **Dora Mähler.**
ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 no., ℳ 2.— bar u. 7/6.

Frühlingswogen.
Roman von
E. Oberlé.
ℳ 2.50, ℳ 1.85 no., ℳ 1.60 bar u. 7/6.

Manien und Halluzinationen.
Sonette und Phantasien
von
H. O. Ravzh.
ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no., ℳ 1.40 bar u. 7/6.

Aus dem Leben meines Freundes.
Novelle von
Ernst Schreiber.
Preis brosch. ℳ 2.—, ℳ 1.50 no., ℳ 1.40 bar u. 7/6.

Erzählung
von
R. Staupendahl.
Preis ℳ 1.—, ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar.

Ich bitte um freundliche Verwendung.

Hochachtend

Strassburg i. E., 24. September 1905.

Josef Singer.

Edlinger's Reiseführer

Ⓩ Demnächst erscheint und wird nur auf Verlangen geliefert:

Der Tourist am Gardasee

Praktisches Taschenbüchel

von Dr. **Ewald Haufe.**

Vierte, ergänzte Auflage. Oktav 96 Seiten.

Mit kleinem italienischen Sprachführer und einer Spezialkarte von **L. Ravenstein.**

Preis: K 1.— = ℳ —.80 ord.

Bezugsbedingungen: in Kommission mit 25%, bar mit 30% und 7/6.

Für jeden Deutschen, der den Gardasee besucht, ist Ewald Haufes „Tourist" ein ganz unentbehrlicher Begleiter. Er gibt in hundert Dingen Rat, den kein Reisehandbuch und kein anderer Führer vom Gardasee bringt, und dies nicht in langen Erörterungen, sondern in kurz gefasster, markanter Weise. Er dient zu Wasser und zu Lande, dem Winter- und Sommergast, dem Gesunden und Kranken, dem Spaziergänger, dem Alpinisten. Es ist weder zusammengeschriebene, noch bezahlte Ware, sondern entstammt der Erfahrung ohne Beeinflussung. **Mit einem Wort: Ein musterhafter, eminent praktischer, in seiner Art einziger Führer.**

Wir bitten zu verlangen.

Innsbruck, im September 1905. **A. Edlinger's Verlag.**

Ⓩ In meinem Verlage erscheinen in Kürze:

Photographisches Hilfsbuch für ernste Arbeit.

Von **Hans Schmidt.**

Teil I: Die Aufnahme. Mit 81 Figuren und einer farbigen Tafel.

Geh. ℳ **3.60,** geb. ℳ **4.50.**

Das Hilfsbuch bildet eine Ergänzung und Erweiterung der Lehrbücher. Es führt in die „Finessen" der Photographie ein, jedoch auch in leichtfasslicher Form.

Das Buch wird in Fach- wie Amateurkreisen leicht verkäuflich sein, besonders da, wo ernstere Aufgaben in der photographischen Betätigung gepflegt werden.

Rabatt 25% in Rechnung, 30% gegen bar und 11/10.

Photographische Bibliothek:

Band 15. **Vergrössern und Kopieren auf Bromsilber-Papier.**

Von **Fritz Loescher. Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage.** Mit einem Bromsilberdruck und mehreren Abbildungen. Geh. ℳ **2.50,** geb. ℳ **3.—.**

Die erste starke Auflage dieses Buches hat in kurzer Zeit ihren Absatz gefunden. Die vorliegende neue Auflage berücksichtigt alle Fortschritte und Neuerungen dieses Verfahrens, und da diese in den letzten Jahren sehr erheblich waren, so wird die Neu-Auflage lebhaftem Interesse in allen photographierenden Kreisen begegnen.

Band 22. **Die Herstellung von photographischen Postkartenbildern** einschliesslich der einfacheren Verfahren zur Selbstpräparation. Von **P. Hanneke,** Herausgeber der »Photograph. Mitteilungen«. Preis etwa ℳ **1.50** geh., ℳ **2.—** geb.

Dieses Thema interessiert die weitesten Kreise der **Amateure,** der **Fachphotographen** und **Reproduktionsanstalten** auf das lebhafteste und ist hier von einem so ausgezeichneten Praktiker, wie P. Hanneke, höchst zweckmässig für die Praxis behandelt.

Rabatt 25% in Rechnung, 33⅓% gegen bar und 11/10.

Ich bitte um rege Verwendung für diese Neuheiten. Unverlangt versende ich nichts!

Berlin W. 10. **Gustav Schmidt**
(vorm. Robert Oppenheim).

Die vom Geh. Kirchenrat D. **G. Chr. Dieffenbach** begründete, seit dessem Tode von Frau **Bertha Josephson-Mercator** herausgegebene illustrierte Kinder-Zeitschrift

Für unsere Kleinen

beginnt mit dem 1. Oktober ihren **XXII. Jahrgang.**

Das Äußere der Zeitschrift hat sich im letzten Jahre wesentlich verschönt, das Format ist größer und handlicher geworden, Frau Mercator aber arbeitet auf dem von Dieffenbach so trefflich gelegten Grunde weiter.

Wir bitten auch für den neuen Jahrgang um geschätzte tätige Verwendung und stellen von den beiden ersten Heften

Probenummern in genügender Anzahl gratis

zur Verfügung.

Preis vierteljährlich 60 ₰.

Bezugsbedingungen: 1—10 mit 33⅓%, 11—49 mit 40%.

50 Exemplare und mehr mit **50% Rabatt** gegen bar.

Bestellungen erbitten wir umgehend.

Gotha, den 20. September 1905. **Friedrich Andreas Perthes.** A.-G.

Ⓩ Die graphische Monatsschrift Deutscher Buch- und Steindrucker, Herausgeber Ernst Morgenstern in Berlin W 57 Dennewitzstrasse 19 beginnt mit Oktober 1905 ihren **zwölften** Jahrgang.

Der Deutsche Buch- und Steindrucker ist **das Fachblatt** im deutschen Buchgewerbe,

das am erschöpfendsten über die Vorgänge auf technischem und wirtschaftlichem Gebiete unterrichtet und belehrt und das darum kein fortgeschrittener Fachmann missen kann und mag. — In seinen **Musterblättern,** die den hundertseitigen Heften zahlreich beiliegen, tritt er tonangebend für zweckgerechte, künstlerische einfach, gefällige und wirksame Drucksachen-Ausstattung ein; er bietet **nicht** fades Tonplattengeschnipsel, einseitige Alltagsmache und unfertige Schülerarbeiten als Vorlagen der reiferen Gehilfenschaft, sondern regt letztere durch neuartig gestaltete, interessant gelöste Aufgaben und durch die Leistungen unserer ersten Offizinen zur Vervollkommnung an. Die grösseren **Drucksachen-Besteller** verfolgen genau den Inhalt des namentlich auch von allen deutschen Fachgenossen des Auslandes geschätzten Deutschen Buch- und Steindruckers.

Probehefte, die stets zur Verfügung stehen, erhöhen die Kontinuationen!

Vierteljahrs-Bezugspreis ℳ 2.—, Weihnachts-Ausgabe allein ℳ 2.—.

Bei Jahrgangs-Bezug ℳ 8.— ord., ℳ 6.— bar; auf 10 Expl. ein Freiexemplar.

Kommissionär in Leipzig: Eduard Schmidt.

Ich bitte, beim Jahrgangsbeginn sich gef. rege verwenden zu wollen.

Berlin W 57. **Die Geschäftsstelle des Deutschen Buch- und Steindruckers**
ERNST MORGENSTERN.

☞ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite. ☜

Angebotene Bücher.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I/6:
Soziale Praxis. Bd. 1—13. Hlnbde.
Bd. 14 (1905) in Nummern.
Jahrbücher f. Nationalökonomie, hrsg. durch Hildebrandt, Conrad etc. Sow. erschienen, inkl. 1905. Gleichm. geb.
Preis-Gebote erbitten direkt.

Max Busch's Vlg., Leipzig, Kronprinzstr. 62:
Breymann, Bauconstr. Bd. 1-3. 6. A. Origbd. Geb. **Neu.**
— Bd. 4. 4. A. Origbd. Geb. **Neu.**
Cracau, Drogist. 2 Bde. 1905. Ogbd. Geb. **Neu.**
Kraemer, 19. Jahrh. Bd. 1. 2. Orig.-Halbfrz. Geb. Neu.
— Bd. 3. **Geh.** Nebst Orig.-Hlbfz.-**Decke.** Neu.
Andrees Handatlas. 4. A. Origbd. Geb.

Max Schildberger in Berlin W. 62:
1000 Bde. mod. Romane. Rot geb. à 40 ₰.
300 Bde. Tauchnitz Edit. 2400—2700.
Brosch. à 30 ₰.
Nur im Ganzen.

J. J. Tascher's Bh. in Kaiserslautern:
Zeitschr. d. Vereins dtschr. Ingenieure.
1901. 1902. 1903. 1904.
Elektrotechn. Zeitschrift 1902. 03. 04.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

Über Asthmabehandlung

von

Dr. med. **M. Saenger**, Magdeburg.

Preis 60 ₰ ord., 45 ₰ netto, 40 ₰ bar.

Der Verfasser, der sich durch seine zahlreichen in Fachzeitschriften veröffentlichten Arbeiten über verschiedene Erkrankungen der Atmungsorgane einen wohlbegründeten Ruf erworben hat, legt in dem vorliegenden Schriftchen in überzeugender Weise dar, daß das Asthma, entgegen den in Ärzte- und Laienkreisen allgemein verbreiteten pessimistischen Ansichten, in den meisten Fällen heilbar sei, und zwar ohne allzugroße Schwierigkeit heilbar sei. Die von ihm empfohlene Behandlungsmethode, die seit ihrem ersten Bekanntwerden (1903) in Fachkreisen wohlwollendste Beachtung gefunden hat, besteht in der Hauptsache darin, daß durch eine eigenartige Atmungsgymnastik einerseits die „asthmogene Reizbarkeit des Zentralnervensystems" und anderseits die „übermäßige Anhäufung verbrauchter Luft in den Lungen" vermindert und schließlich zum Verschwinden gebracht wird. Die mitgeteilten Krankengeschichten lehren, daß auch in recht schweren, veralteten Fällen auf dem angedeuteten Wege eine Heilung noch erreichbar ist.

Da die Schreibweise des Verfassers trotz aller wissenschaftlichen Exaktheit eine durchaus allgemein verständliche ist, so wird das Schriftchen nicht nur unter den Ärzten, sondern auch im Laienpublikum zweifellos die weiteste Verbreitung finden.

Ich bitte um recht tätige Verwendung.

Albert Rathke in Magdeburg.

J. NEUMANN
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.
Verlag vom Hausschatz des Wissens.
— Neudamm. —

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

Lesebuch
für
Forstlehrlingsschulen

zusammengestellt und herausgegeben
von **Otto Grothe**
Lehrer an der Königl. Forstlehrlingsschule zu Gross-Schönebeck.

386 Seiten Text.

Preis in Halbleinenband **2 ℳ** ord.,
1 ℳ 50 ₰ netto bar.

— Keine Freiexemplare. —

In Kommission nur ausnahmsweise in einfacher Anzahl. Wir bitten um Aufgabe Ihres Bedarfs; Bestellzettel befindet sich an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Ende September 1905.

J. Neumann.

Angebotene Bücher ferner:

G. H. Wigand in Cassel:

Spazier, biographischer Commentar zu Jean Pauls Werken. Berl. 1835. Hfrz.
Bechstein, Mythe, Sage, Märchen u. Fabel. 3 Bde. Leipzig 1854.
Pfannenschmid, germanische Erntefeste. Hann. 1878. Hfrz.
Zeitschrift d. Harzer Vereins f. Geschichte u. Altertumskde. Jahrg. 25—30.
Spohr, L., Selbstbiographie. Cassel 1861.
Freie Bühne. Jahrg. 1—3.
Hauck, Kirchengeschichte. 2 Bde. Leipzig 1890. Hfrz.
Schürer, Gesch. d. jüdischen Volks. 2 Bde. Leipzig 1890. Hfrz.
Kulturkämpfer, v. Glagau. Jahrg. 1—6.

Wir erwarben die Restauflagen und bieten, soweit Vorrat reicht, zu den nachstehenden Preisen an.

Preiserhöhung vorbehalten.

Allers, Spreeathener. Orig.-Mappe. (20.—) 4.50
Berliner Universitäts-Kalender 1812. 1.—
— do. 1813. —.80
Dainos, littauische Volkslieder, übers. v. G. H. F. Nesselmann. Berlin 1853. 16°. Kart. m. G. 2.50
Fouqué, Sigurd, d. Schlangentöter. Ein Heldenspiel in 6 Abent. Berl. 1808. 4°. 4.50
Grün, Anast., d. letzte Ritter. Romanzenkranz. Stuttg. 1829. 4°. 4.50
Humboldt, Wilh. v., Rom. (Ein Gedicht.) 2. unveränd. Abdruck. Berlin 1823. Gr. 8°. —.40
Kletke, Kinderleben. 4 Bdchn. in 1 Bd. Mit Abbildgn. Origlwd. 2.50
Lafontaine, A., d. Gewalt d. Liebe. In Erzählungen. 4 Tle. 2. verm. Aufl. M. Titelkupf. Berl. 1797. 6.50
Monarchenschutz. Memoiren des Barons v. Rimini (Griscelli). Berlin 1902. (1.50) —.50
Müller, Adam, von der Idee der Schönheit. In Vorlesungen, gehalten zu Dresd. i. Winter 1807/8. Gr. 8°. 3.—

Schweitzer & Mohr (Richard Ryll)
Berlin W. 35, Potsdamer Str. 42.

Walter Lambeck in Thorn:

4 Brüll, Bibelkunde. 1902.
8 Dubislav u. Boeck, Elementarbuch der engl. Sprache. B. 1904.
2 — do. Lese- u. Übungsbuch. 1903.
2 English Echo. (Shindler.) I. 1896.
2 — do. II. 1904.
8 Grosse-Bohle, vaterl. Gesch. A. I. 1904.
7 — do. B. I. 1897.
1 Henning, bibl. Geschichte. 1899.
3 Herbst, Literaturgeschichte. 1897.

Walter Lambeck in Thorn ferner:

2 Herxheimer, Glaubenslehre. 1893.
6 Hirt, Realienbuch. No. 8. 1904.
3 — do. No. 18. B. 1903.
9 — do. No. 30. 1900.
10 Kaffler, Laudate Dominum. (VI.)
22 Kahnmeyer u. Schulze, Übungsstoffe. H. 3. 1902.
7 — do. H. 4. 1903.
9 Kippenberg, dt. Lesebuch. A. II. 1904.
1 Koppe, Physik. A. 1901.
3 Lesebuch, Deutsches. (Hopf, Paulsieck, **Muff.**) Sexta. 1904.
3 — do. Prima. 1903.
2 Müller, Buch f. uns. Kinder. 1897.
6 Odenwald, Liedersammlung. I. 1899.
1 — do. II. 1897.
10 Ostermann, lat. Übungsb. Sexta. 1904.
3 — do. Quinta. 1903.
2 — do. 1904.
2 — do. Quarta. 1904.
1 — do. Unt.-Sek. 1903.
2 — do. Ob.-Sek. u. Prima. 1902.
10 Pfeiffer, Leitf. d. Handelslehre. I. 1902.
3 — do. II. 1902.
7 Polack, Geschichtsbilder. A. 1902.
5 Pünjer, Lehrb. d. frz. Spr. II. 1897.
4 Pütz, Mittelalter. (Oberkl.) II. 1901.
5 Rasche, kl. Handelsgeogr. 1902.
3 Schmidt u. Speyer, dtschs. Lesebuch. I. 1903.
1 — do. II. 1903.
2 — do. III. 1903.
1 — do. IV. 1890.
2 Stein, lat. Lesestoffe. II. 1897.
1 Werner, Gesch. d. brand.-pr. Staates. (IV.)
2 Wesener, griech. Elementarbuch. I. 1897.
2 — do. II. 1903.

W. Weber in Berlin W., Charlottenstr. 48:

Beilage. z. Münch. allgem. Zeitg. 1. 4. 1891—30. 6. 1903. Geb. i. 25 Bdn.

Otto Weber in Leipzig:

Hastreiter, die Geschlechtskrankhtn. d. Mannes. (Seitz & Schauer.)
Moll, konträre Sexualempfindung. 1899. (Kornfeld.)
Nagel, Wilh., operative Geburtsh. 1902.
Vogt, d. europäischen Heere d. Gegenw.
Hermann, H., d. Sanatorium d. freien Liebe. (Priebe.)
Goldschmidt, J., die Tuberkulose. 1904. (Leipzig, Vogel.)
Zacharias u. Müsch, Konstrukt. u. Handhabung elektromedizin. Apparate. 1905. (Lpzg., Barth.)
Franke, J. H., d. naturgem. Heilweise.
Blumenthal, Ph. M., d. soziale Bekämpfg. d. Tuberkulose als Volkskrankheit. 1905. (Hirschwald.)
Orth, Erläuterungen z. d. Vorschriften f. d. Verfahren d. Gerichtsärzte etc. 1905. (Hirschwald.)
Domitrovich, Regeneration d. physischen Bestandes d. Nation. 1905. (Wigand.)
Weber, Sir Herm., d. Verhütg. d. frühen Alterns. 1905. (L., Krüger.)
Otto, B., ein innerer Feind. (Hauslehrer-Schriften 3.) 1903. (L., Scheffer.)
Schüle, H., über d. Frage d. Heiratens von früheren Geisteskranken. 1904. (L., Hirzel.)
Oppenheim, H., d. ersten Zeichen der Nervosität des Kindesalters. 1904. (B., Karger.)
Beiträge zur experimentellen Therapie. Heft 7. 1904. (Hirschwald.) Fast neu, z. T. aufgeschn. Expl.
Handb. d. physik. Therapie, hrsg. v. Prof. Dr. Goldscheider u. Dr. Paul Janal. Teil 1-2. Bd. 1-2. Kplt.
Ross, das Malariafieber. 1904. (Süsserott.) Gebunden.
Zeiller, Entwicklg. u. Geburt d. Menschen.
West, homosexuelle Probleme.
Veriphantor, d. Masochismus, Fetischismus, Sadismus, Flagellantismus.
Hübner, Entstehg. u. Heilg. d. epidem. Krankheiten. 1904. (Dr., Schultze.)
Worth, Claud., das Schielen. 1905. (Jul. Springer.) Autorisierte dtsche. Ausg. v. Dr. Oppenheim.
Beiträge z. wissenschaftl. Medizin. Festschrift z. 80. Geburtstag v. Geh.-Rat Georg Mayer. 1905. (Hirschwald.)
Fink, Erfolge d. einmaligen Kur in Karlsbad beim Gallensteinleiden. 1904. (Lpzg., Vogel.)
Schwabe, wie soll der Rückenmarkskranke leben? 1903. (B., Steinitz.)
Kohn, Siegm., was muss d. Frau von d. Hygiene wissen? 1902. (B., Steinitz.)
Sommerfeld, Th., d. Gewerbearzt. 1905. (Jena, Fischer.)
Carlau, welche Aufgaben erfüllt das Krankenhaus d. kleinen Städte. 1904. (B., Schötz.)
Meyer, Bruno, weibl. Schönheit. Aktstud. von Prof. v. Jan. 1904. (Klemm & Beckmann.)

Otto Weber in Leipzig ferner:

Schenk, Paul, Gebrauch u. Missbrauch d. Alkohols in d. Medizin. 1904.
Hiss, Ed., der Einfluss d. Alkohols auf d. Nerven- u. Seelenleben. 1904. (W., Bergmann.)
Lagner, Trunksucht u. Temperenz in d. Ver. Staaten. 1904. (W., Bergmann.)
Oppenheimer, E. H., Theorie u. Praxis d. Augengläser. 1904. (Hirschwald.)
Baur, hygien. Taschenatlas f. Haus u. Schule. 1903. (W., Nemnich.)
Schreib, H., Wasserpilze u. Kalkreinigg. 1904. (Krayn.)
Dessauer u. Wiesner, Kompendium d. Röntgenographie. 1905. (L., Nemnich.) Gebunden.
Mankiewicz, Kunstbuch (verfasst u. beschr. d. Georgium Bartisch 1575). 1905. (B., Coblentz.)
Koch, R., gesunde Nerven u. frohes Gemüt. 1902. (B., Steinitz.)

Alles tadellos neue, resp. fast neue, unaufgeschnittene Expl.

A. Graff in Braunschweig:

Handbuch der Architektur.

Tl. 1, Bd. 1, II. 2. Aufl. 1889. (18.—).
Tl. 2, Bd. 3, I u. II. 1886/87. (30.—).
Tl. 3, Bd. 1. 1886. (18.—). Tl. 3, Bd. 2, Heft 2. 1891. (23.—). Tl. 3, Bd. 3, Heft 2. 1892. (17.—). Tl. 3, Bd. 4. 1881. (25.—). Tl. 3, Bd. 5. 1883. (21.—). Tl. 3, Bd. 6. 1884. (15.—). Tl. 4, Bd. 1. 1883. (19.—).
Tl. 4, Bd. 3, Heft 2. 1891. (19.—).
Tl. 4, Halbband 3. 1884. (26.—).
Tl. 4, Halbband 4. 1885. (26.—).
Tl. 4, Halbbd. 5, Heft 1. 1897. (45.—).
Tl. 4, Halbbd. 5, Heft 2. 1891. (13.—).
Tl. 4, Halbbd. 6, Heft 2. 1888. (33.—).

Alles gleichmässig schöner Halbfrzbd. Gebote direkt erbeten.

Gustav Winter in Bremen:

1 **Zeitschr.** d. Vereins deutscher Ingenieure 1891—1904. Geb. Schönes Expl. ℳ 110.—
1 **Jahrb.** d. Schiffsbautechn. Gesellschaft 1900—1905. Origbd. Wie neu. ℳ 50.—
1 **Nansen,** in Nacht u. Eis. 3 Origbde. ℳ 12.—

B. Seligsberg in Bayreuth:

12 Englmann, Syntax d. att. Dialects. 1904. Neu. à 50 ₰.

Gesuchte Bücher.

Carl Schmidtke in Saarbrücken:

*Bielschowsky, Goethes Leben. I—II.

Adolf Sponholtz in Hannover:

*1 Scherer, Literaturgeschichte.
*1 Bötticher u. Kinzel, Baudenkmäler. Kplt.

A. Brüggemann's Bh., Blankenburg a/H.:

1 Sevcik, Violinwerke. 36 ℳ ord.

W. J. Leendertz in Leer:

*Holländ. Wörterbuch.
*Freytags u. Dahns Romane.

Th. Rother in Leipzig:

*Pahnke, Predigten. Alles.
*Kuhne, Heilverfahren.

Ant. Creutzer in Aachen:

Bach, Elastizität u. Festigkeit. 4. Aufl.
Deutsche Bauzeitung 1902.
Guttstadt, Dtschlds. Gesundheitswes. 1890.
Stahl u. Eisen. Jahrg. 1904.
Zeitschr. d. V. d. Ingen. 1895, 1900, 1901. a. e. H.
— f. Zollwesen I. 1901.
Blavatsky, Geheimlehre. 2 Bde.
Motive z. Entw. d. B. G. B. Bd. 4 u. 5.
Mugdan, Material. z. d. Reichsjustizges.
Holzt, Schule d. Elektrotechnik. III. IV.
Voet, Comment. ad pandectas V. 1776.
Fuchs, Augenheilkunde. 9. Aufl.
v. Stetten, d. adlichen Geschl. Augsburgs.
Rechtssprech. d. O. Land-Ger. Civilr. 10 Bde. Pfülf, Mallinckrodt.
Zeitschr. f. phys. u. chem. Unterr. I-XI.
Schiller, Werke, v. Kurz. (Bibl. Inst.) Bd. 1.
Runge, Farbenchemie. 3 Bde. 1838. 50.
Urlichs, Charl. v. Schiller u. i. Freunde. 3 Bde.
Entscheid. d. R.-G. in Strafsach. Bd. 34 u. f.
Jahrb. d. Entsch. d. Kammerger. nichtstreit. Gerichtsbark. XIV u. f.
Wundt, Einl. i. d. Philos. 3. Aufl.
Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte A. Bd. 11 u. f.
Der gute Kamerad. Bd. 1—7. 10 u. 11.
Metschnikoff, Stud. üb. d. Nat. d. Menschen.
Grimm, Goethe-Vorles. Bd. 1.
Reichenbach, d. sensitive Mensch. 1844-55.
Schannat-Baersch, Eiflia illustr. I. II, a. einz.
Hauck, Brandversicherungsgesetze Bayerns. 1900.
Heyne, dtsche. Hausaltert. I. Wohnungswes.
Koenen, Gefässkde. in d. Rheinl. 1895.
Willmann, Didaktik. 3. Aufl.
Müllenhoff, dtsche. Altertumskde. II u. f.
v. Arnim, sämtl. Werke.
Büchner, Georg, Werke, v. Franzos.
Hettner, Literaturgeschichte.
Quiehl, französ. Aussprache. 1899.
Portraits d. v. Eynatten, — v. Merle, — Schütz v. Leerodt.
Treitschke, dtsche. Geschichte. 5 Bde.
Bougaud, Christentum und Gegenwart. Kplt. u. einzeln.
S. Hedwigsblatt. Jahrg. 9.
Mehler, Pred. u. Katech. 21-41. A. einz.
Ariost, ras. Roland. Illustr. v. Doré.
Ost, chem. Technologie. 1898.
Erk u. Böhme, dt. Liederhort. 4 Bde.
Rostand, Cyrano v. Bergerac, v. Fulda.

F. P. Attenkofer in Landshut:

1 Reichs-Strafgesetzbuch. M. Anmerkgn.
1 Bürgerl. Gesetzbuch. M. Anmerkgn.
1 Strafprozessordnung. M. Anmerkgn.
1 Civilprozessordnung. M. Anmerkgn.
1 Polizei-Strafgesetzbuch. M. Anmerkgn.
1 Grill, Verwaltungsgerichtsgesetze. M. Anmerkungen.
1 Invalid.-u. Altersvers.-Ges. M. Anmerkgn.

Holze & Pahl in Dresden:

Nagler, Monogrammisten.
Hesekiel, Lottchen Lindholz.

H. Rosenberg in Berlin W. 9:

*Bebel, arabisch-mohamed. Kulturperiode.

Friedrich Schneider in Leipzig:

1 Martensen, über Lenaus Faust.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
*Perionius dialogus. Paris 1554.
*Baliverneries d'Eutrapel.
*Copia der newen Zeytung aus Presillg Landt.
*Laurentius Friess, Underweisung der Cartha Marina oder Mercarte. Strassburg 1530.
*Hulsius, Sammlung d. Schiffahrten. 22 Tle. Frankfurt 1606—29. M. allen Kupfern u. Karten.
*Vespucius, Mundus novus. Aug. Vind. 1504.
*Heine, sämtl. Werke. 21 Bde. 1861-66. Billig!
*Das kleine Witzblatt 1904.
*Wagner, R., Prosaschriften. Bd. 1 u. 2.
*Sprenger, Muhamed.
*Pausanias. Deutsch.
*Heros von Borcke, an d. Grabes Rande.
*Scherr, Kulturgeschichte.
*Freytag, die Ahnen.

Georg Rosenberg in Fürth i/B.:
*1 Schneider, hellen. Weltanschauung. 2. Bd.
*1 Ebers, Kleopatra. Origbd.
*1 — Serapis. Origbd.
*1 Blum, Revolution 1848. Origbd.
*1 Lexer, mittelhochdtschs. Handwrtrb. 1879.
*1 Schmeller, bayer. Wörterbuch. Geb.
*1 Seydel, Staatsrecht. 4 Bde. 1896.
1 Laband, dtschs. Staatsrecht. 4 Bde. 1901.

Paul Sollors in Reichenberg:
1 Hillard, G., Handarbeitskunde. V: Spinnstoffe u. Gewebe.

Rudolf Merkel in Erlangen:
Schnorr, Bibel in Bildern. Lose in Mappe.
Martensen, spezielle Ethik. 2 Bde.
Gerok, Pilgerbrod. Geb.
— Hirtenstimmen. Geb.
— Passion u. Ostern. Geb.
Calvin, Commentarii in Nov. Test., ed. Tholuck.
Bengel, Gnomon Novi Test.

B. Seeber in Florenz:
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. A.
*Boccaccio, Opere volgari.
*Casti, die redenden Tiere.
*Feuerbach, peinl. Recht.
*Haelschner, Lehre vom Unrecht. 1869.
*Musculus, Register zu Goethes Werken.
*Merkel, Collision rechtmäss. Interessen.
*Du Cange, Glossar. graecitatis. Neudruck.

C. E. Klotz in Magdeburg:
1 Fontane, Wanderungen. IV. Spreeland.

J. Linck's Buchh. in Karlsruhe:
— Angebote direkt. —
*Alles von: E. Adlersfeld-Ballestrem; — M. Bernhard; — O. Björnson; — V. Blüthgen; — H. Böhlau; — Bölsche; — J. Boy-Ed; — Fr. von Bülow; — F. Dahn; — G. Ebers; — G. Freytag; — L. Ganghofer; — W. Heimburg; — W. Jensen; — Maupassant; — J. R. Megedé; — E. Marlitt; — Nietzsche; — G. v. Ompteda; — W. Raabe; — Retcliffe; — v. Schlicht; — O. Schubin; — B. Stratz; — Th. Storm; — C. Viebig; — H. Villinger; — E. Werner.
Brosch. oder geb., aber keine Leihbibl.-Explre.

Willi Schnock in Königsberg i. Pr.:
*Pawlowsky, dtsch.-russ. Wörterb. I. Geb.
Angebote gef. direkt.

Speyer & Kærner in Freiburg i. Br.:
*Archiv für Ohrenheilkunde.
*Zeitschrift für Ohrenheilkunde.
Kplt. oder neuere Serien.
*König, spez. Chirurgie. 8. A.

Herm. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:
Entsch. d. O.-Verw.-Gerichts. 31—34.
Gaupp-Stein, Civilprozessordng.
Gladisch, Religion u. Philosophie.
Goltz, Hdb. d. ges. Landwirtschaft.
Gruchots Beiträge. Bd. 21—23.
Jurist. Wochenschr. 1902—1905.
Jur. Monatsschr. f. Posen 1902—05.
Justizministerialblatt 1899.
Ministerialbl. f. innere Verwaltg.
Neumann, Kurstabellen 1900.
Das Recht 1900—05.
Vierteljahrshefte f. d. Statist. 1896.

Friedrich Klüber in München:
*Döllinger, Papst-Fabeln.
*Semper, Stil. 2. Aufl.
*Leuchs' Adressb.: Bayern. N. Aufl.

F. Rohracher in Lienz:
*Pandekten, von Brinz; — Dernburg; — Windscheid. Neuere A.
*Galerie denkwürd. Persönlichkeiten der Gegenwart. 2 Porträtbde. v. Weber. Leipzg. Fol.
*10 Corpus juris roman. Gute Expl.
*Leipz. Illustr. Ztg. 1855—1905.

Gustav Heydenreich in Berlin-Ch.:
*Bucher, Gesch. d. techn. Künste.
*Chapman, Tafeln z. Schiffbaukunde.
Völkel, mod. Villen.

Ernst Muschket in Bunzlau:
*Schles. Güter-Adressb. 7. u. 8. Ausg.

Paul J. Kober in Rorschach:
*Maria im Bilde. Prachtwerk.
Neue Christoterpe. Origbd. 1889. 94. 96.

M. Hauptvogel in Gotha:
*Anemüller, Ruinen v. Paulinzelle. 1843.
*Apfelstedt, Heimatsk. v. Sch.-Sondersh. 3 Hefte. 1854—56.
*König, Schwarzb. Genealogie. 1875.
*Jean Paul, Quint. Fixlein. 1796.
*— Siebenkäs. Berl. 1796—97.
*— Flegeljahre. Tüb. 1804—05.
*— Schmelzles Reise. Tüb. 1809.
*— Katzenbergers Badereise. 1809.

J. Kellner's Buchh. in Würzburg:
*Holfert, volkst. Arzneimittelnamen.
*Arent, Kunterbunt. 2. Aufl.

S. Pötzelberger in Meran (Südtirol):
*Pike, Albert, Morals and Dogma.
Überall 1903 u. 1904. Geb. od. in H.
*Helena u. Damon. (Wilde.) Mögl. geb.

Franz Leichter Nachf. in Brieg:
1 Die österr.-ungar. Monarchie in Wort u. Bild.
1 Verfassung der ehem. österr. Militärgrenze.
1 Geschichte des ehem. Grenz-Regiments Romanen Banata.
Alles über die Staatsgestüte Mezöhegies; — Kisber; — Babolna; — Radautz.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Keil, Frau Rat Goethe.

Max Perl in Berlin, Leipzigertr. 89:
*Grothe, Thürmer v. St. Marien.
*Veteranen-Kalender 1859.
*Rathenau, Impressionen.
*Nicolai, Sebaldus Nothanker. 1775—76.
*Rhode, Schrift d. H. Grattenauer. 1808.
*Dramat. Probeschüsse ins Blaue d. Kritik. 1798.
*Freytag, Graf Waldemar. 1850.
*Holtei, Leonore. 1829, u. alles andere.
*Grave, Erinnergn. an Julie v. Holtei.
*Lenz, Schriften. 3 Bde. 1828.
*Jahrb. f. Theater u. Th.-Freunde. Hmb. 1841.
*Rötscher, dramat. Probleme. 1865.
*Taschenb. d. Liebe u. Freundsch. 1803.
*Klopstock, Salomo. 1764.
*Gürtler, Lieder d. letzten dt. Romantikers.
*Reuter-Gallerie.
*Janitschek, — Muther, Malerei.
*Hogarth, Werke. Alte engl. Folio-Ausg.
*Jost, über den Erfolg. 3 Bde.
*Häusser, spanische Unterrichtsbriefe.
*Teichmann, J. V., literar. Nachlass. 1863.
*Paulsen, Einl. in d. Philosophie.
*Dohme, Kunst u. Künstler.
*Hauff, Wilh., Schriften. Orig.-Ausgabe.
*Schack, Graf A. v., ein halbes Jahrhundert. 3. A.
*Fl. Carlén, Romane. Einzeln.
*Kluge, Literaturgeschichte.
*Rosenberg, Kunstgeschichte.
*Schwind-Album. Mchn., Braun & Schn.
*1001 Nacht, v. Habicht etc.; — v. Weil. 4 Bde.
*Hottenroth, Gesch. d. Tracht. Gr. Ausg.
*Gavarni, Diable à Paris.
*Cervantes, Don Quichotte. Ill. Ausg.
*Scherer, deutsche Volkslieder. 1851.
*Kommersbücher, Alte. Suche stets.
*Kleist, Schriften. Berlin 1859.
*Brennglas, das Liszt-ge Berlin. 3 Hefte.
*Goethe, Götz v. Berlichingen. 1. u. 2. A.
*Grillparzer, d. Meeres u. d. Liebe Well. 1840.
*— Weh' dem, der lügt. 1840.
*Schweinfurth, im Herzen v. Afrika.
*Thomson, durchs Massailand.
*Hommel, Babylonien.
*Kugler, Skizzenbuch. 1830.
*Rabelais, Gargantua, v. Regis.
*Molière, Oeuvres. Paris 1773. 6 vols.
*Lafontaine, Contes. Amsterd. 1762. 2 vols.
*Simplicissimus. Jg. I, Nr. 29. 32—39. 42.

K. André'sche Buchhandlung in Prag:
*1 Altgriechische Unterrichtsbriefe.
*1 Libussa. Jahrb., hrsg. v. P. A. Klae. Jahrg. 1845, 48 u. 50.
*1 Scheithauer, Fabrik. d. Mineralöle.
*1 Lunge, Industrie d. Steink.-Theere. 4. A.
*1 Fischer, chem. Technologie d. Brennstoffe. 2 Bde.
*Schwackhöfer, Kohlen Österreichs.

Hermann Koch in Rostock i. M.:
*Christ, Gesch. d. griech. Literatur. 2. od. 3. Auflage.
*Preller, griech. Mythol. 2. od. 3. Aufl.

H. Georg in Lyon:
Bock, Kleinodien.
Trog, die essb. u. gift. Schwämme d. Schweiz.

SLUB
Wir führen Wissen.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Justizministerialblatt 1903.
*Keck, Mechanik. 3 Bde.
*Public. a. dtschn. Staatsarch. Bd. 26.
Gütermann, Grundl. d. Widerspruchsklage.
*Bölsche, hinter d. Weltstadt.
*Fricke, Bibelkunde. 1820.
*Perthes, polit. Zustände in Deutschld.
*Eger, Reichshaftpflichtgesetz. 5. A. 1900.
Diez, Leben d. Troubadours. 2. A.
*Illing, Handb. f. Verwaltungsbeamte.
*Goethe, Schriften. 4 Bde. Carlsr. 1778 bis 1780, Schmieder.
*Goethe, Faust. Tl. 2. Stuttg. 1833.
Hegel, Werke. Kplt.
Plato, Werke, übers. v. Müller.
*Archiv f. Gynäkologie. Kplt.
*Zeitschr. f. Geburtshilfe. Kplt.
*Nicolai, Leben d. Seb. Nothanker. 1. Ausg.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Suidas, Lexicon, v. Bernhardy.
*Etymologicum magnum, v. Gaisford.
*Hesychius, von Schmidt. Grosse Ausg.
*Etymologicum Gudianum, von Sturz.
*Wagner, Chronik von Rathenow.
*Zernin, Goeben.
*Kloeden, Marienverehrung.
*Franseckys Leben. (Velh. & Kl.)
*Grimm, Michelangelo. Ältere Ausg.
*Hrabak, Hilfsb. f. Dampfmaschinentechn.
*— Theorie d. Heissdampfmaschine.
*Bühler, Sanskritgramm.
*Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger.
*Hennebergisches Urkundenbuch. 5 Tle.
*Bechstein, Geschichte u. Ged. Ottos von Botenlauben. 1845.
*Kraus, Gesch. d. chr. Kunst.
*Dasein u. Ewigkeit, Erdensohn. (Mutze.)
*Le Pascha de Bude. O. O. 1765.
*Wollheim da Fonseca, ind. Mythologie.
*Cooper, Romane. Kplt.
*Conradi, Adam Mensch.
*Charton, Voyageurs anciens et modernes. Vol. 3. Paris 1855.
*Carisch, Wörterb. d. Rhaeto-Romanischen.
*Hesekiel, Fromm u. Feudal.
*Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Letzte Abt.

Williams & Norgate, 14, Henritta Street, Covent Garden, in London W.C.:
Pieper, Grundbekenntnis d. luth. Kirche.
Koeppen, Lamaismus.
Philostorgius, Kirchengesch., v. Valesius.
Neuraxe. I—VII.
Index zu Diez, etymolog. Wörterb. 2. A.
Silvagni, Corte Romana.

Brückner & Renner (Otto Levin) in Bad Kissingen:
*Antiquar. russisch-politische Bücher in russischer Sprache.
Angebote gef. direkt.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Meyer, Ornamentik.
*Dalen-Ll.-Langensch., engl. Unterr.-Br.
*Osiander u. Schwab, Übersetzungsbiblioth. Mögl. kplt. u. konform geb.
*Hilty, Glück. 3 Bde.
*Smith, Ebbe u. Flut.

J. Thomas in Mödling:
Joh. Gabr. Seidl's ges. Werke.
Huhn, Geschichte Lothringens.
Scherr, Kultur- u. Sittengesch.
Scheffel, Trompeter; — Ekkehard.
Haeckel, indische Reisebriefe.
Deussen, Erinner. an Indien.
Mach, Analyse der Empfindungen.

Georg Adler in Cilli (Steiermark):
*Kahnis, Gang des Protestantismus.

Franz Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
*Bielschowsky, Goethe. Bd. 2.
*Münzenkatalog von Guecchi, Frankf.
*Gröger, Statik d. Tunnelgewölbe.
*Handb. d. Ingen.-Wiss. Bd. 3, Abt. 1.

Richard Kaufmann in Stuttgart:
*Langsdorf, W., neue Perikopen.
*Hardeland, Konfirmandenstunden.
*Rathmann, frohe Botschaft.
*Fischer, E. G., Sinn d. höheren Analysis.
*Kummer, Wirkung d. Luftwiderstandes auf Körper. 1875.
*Mittheil. üb. Gegenstände d. Artillerie etc. 1889, 96, 99.
*Hesekiel, d. Kurprinzenbraut.
*Schulze, Logarithmentafeln.

Paul Scholz in Gablonz a. d. N.:
*Alpine Majestäten. Bd. 1—4.
*Chem.-techn. Biblioth. Bd. 44.
*Menzel, Physiogr. d. Isergeb.
*Meine Reise in Italien.
*Thibaut, französ. Wörterbuch.
*Stowasser, latein. Wörterbuch.
*Hohe Warte 1905. Heft 3.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:
Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 24.
Zeitschrift f. orthop. Chir. Bd. 6.
Ricord, Lettres sur la syphilis. 1863.
Hirschel, Hydriatica. 1840.
Bergmanns Handb. III, 2.
May, Unterr. f. Krankenw. 1820.
Krankenwärterin, od. Unterr. f. Personen, welche Kranke pflegen. 1793 od. 1796.
Mangold, Krankenwärterinnen. 1806.
Krügelstein, Krankenpflege. 1807.
Morin, Gesundheitsfreund. 1824.

Richard Kaufmann in Stuttgart:
*Lohmeyer, auf w. Fahrt.
*Bülow, Deutsch-Südwestafrika.
*Grube, geogr. Charakterbilder.
*Kunhardt, Wanderjahre.
*Kutzen, Land u. Leute.
*Münsterberg, Amerikaner.
*Schmidt, Rochus, Deutschl. Colonien.
*Wissmann, unter deutscher Flagge.
*Chun, aus d. Tiefen. (1903.)
*Diesterweg, popul. Himmelsk.
*Berdrow, Buch der Erfindungen.
*Klaussmann, Humor im deutschen Heer.
*Werner, Erinnerungen u. Bi der.
*Buchner, Volksbücher d. Gesundheitspflege. Kplt.
*Höcker, Ahnenschloss.
*— Preussens Heer.
*— Sieg des Kreuzes.
*Weitbrecht, aus deutschen Gauen.
*Jókai, Geldmensch.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:
*Kummer, Pilze.
*Wünsche, Pilze.
*Apulejus, gold. Esel, v. Rode.
*Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
*König, Drogerie- u. Warenlexikon.
*Grimm, Goethe.
*Lotze, Mikrokosmus.
*Serret, höhere Algebra.
*Platos Werke, übers. v. Müller. Bd. 3.
*Guyon, L'irreligion de l'avenir.

Evang. Buchh. in Magdeburg:
*Conwentz, Heimatkunde.
*Steinmeyer, Predigten.
*Sewett, Halbseele.

Carl Greif in Wien I, Wollzeile 23:
*1 Monarchie, D. österr.-ung., in Wort u. Bild. Galizien apart.
*1 Ranke, sämtl. Werke. Bd. 31. 32. 35. 36. 38. 40—54 apart.
*1 Enk, Blumen. (Gedichte.)
*1 Fischer, Kuno, Faust. Kplt.
*1 Tetzner, österr. Administrativverfahren.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Besetzny, Freimaurer-Taschenb. Wien 1873.
*Hobbes, Opera omnia, ed. Molesworth. 1839—45.
Beltrami, I libri di Fulvio Orsini. Rom 1886.
Lumbroso, l'Egitto al tempo dei Greci et dei Romani. 2. ed.
Septem Moallakat, ed. Fr. A. Arnold. 1850.
Witkowski, Prodromus.
Catal. of hebrew books in the Brit. Mus. 1868—92. Lond. 1894.
Annuaire de l'Institut de droit internat.
Ritter, O., Quellenst. z. Burns. 1901.
Wilmanns, dtsche. Grammatik.
Lexer, gr. mittelhochdtschs. Wörterbuch.
Grimm, Jac., dtsche. Grammat. Neue Ausg. v. Scherer, Schröder u. Roethe.
Kehrein, J., latein. Sequenzen. 1873.
Lübbert, E., Comment. Pontific. 1859.
Radloff, vergl. Gramm. d. nördl. Türksprach.
Varnhagen, Tagebücher. Bd. 8—14. 1865—1870.
Borchardt, Samml. d. s. 1871 in Ägypten etc. publ. Wechselges. M. Anh. 1883.
— vollst. Samml. d. gelt. Wechselges. 1871.
— gelt. Handelsges. d. Erdb. 1884.
Heck, Recht d. gr. Havarei. 1889.
Meddelelser om Grönland. Heft 1—16.
Jahrb. üb. d. Fortschr. d. Math. Bd. 6—13 (oder Bd. 1—13).
Stevin, Oeuvres math., ed. Girard. 1634.
Algorithmus demonstratus (math.) 1534.
Hermann, Orphica. Lips. 1805.
Edict. Dioclet., ed. Blümmer et Mommsen.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
Dippel, Handbuch d. Laubholzkunde. 3 Bde.
Holde, Untersuchung d. Schmiermittel.
Jireček, die Romanen in den Städten Dalmatiens während d. Mittelalters. 1. Bd.
Miklosich, etymolog. Wörterbuch d. slav. Sprachen.
— Lexicon linguae slovenicae.

Hermann Seippel in Hamburg:
1 Niemann, Geheimnis der Mumie.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:
Minot, Embryologie. Dtsch. v. Kästner.
Kölliker, Entwicklungsgeschichte.
Darwin, sämtl. Werke. Deutsch.
Weismann, Descendenztheorie. 1902.
*Monatsschrift f. Psychiatrie. Bd. 11—14.
*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 33.
*Noorden, Beitr. z. Lehre v. Stoffw. H. 1.
*Archiv f. Verdauungskrankh. 1—10.
*Zeitschr. f. Nervenheilk. 19—28.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Humboldt et Bonpland, Voyage aux régions équinoxiales du nouveau continent:
Vol. V. Monogr. des Mimosas, p. Kunth.
Vol. VIII—XIV. Nova genera et species. plantarum.
Vol. XVII. Atlas géogr. et phys. du nouveau continent.
Vol. XVIII. Examen crit. de l'hist. de la géogr. du nouveau continent.
Vol. XIX. Atlas géogr. et phys. du royaume de la Nouv. Espagne.
Vol. XX. Géogr. des plantes équinox. Tableau phys. des Andes.
Vol. XXVII. Essai sur la géogr. des plantes accomp. d'un tableau phys. des régions équinox.
Vol. XXVIII—XXX. Relation hist. 1814—19. 3 vols. In-4°.
Grammont, Expéd. Charles V., p. Villegagnon.
Heraut, les larmes en Barbarie.
Funecius, Disputatio de Nilo.
Eichler, Disputatio de Nilo.
Pynacker, Reise naer Africa.
Prierac, Dissertation sur Nil.
Stammer, morgenl. Reisebeschreibg.
Addison, Westbarbarey.
Jouvin, le voyageur.
Groeben, oriental. Reiss.
Duran, Cercos de Mozambique.
La Haye et Caron, Journ. du voyage des Grandes Isles.
Hauffs Werke. Jubil.-Ausg.
Heines Werke, hrsg. v. Laube. Bd. 5/6.
Rizal, noli me tangere. Brln. 1886.
Tonindustrie-Zeitg. Bd. 1—25. 8 ap.
Morel, la Champagne.
Annali di Matematica. Kpltte. Serie.
Alkohol 1891—1904.
Norberg, Gihan Numa geogr. orientalis.
Gaedechens, Hamburg. Münzen.
Arnim, Ducaten d. brandenb. u. preuss. Hauses.
Ausland. Bd. 1—25 (1828—52). 53/54 (1880/81). Auch einzeln.
Karol. v. Günderodes Dichtgn. 1857.
Wibel, Münzgesch. d. Graf. v. Wertheim.
Schlickeysen, Abkürzgn. auf Münzen.
Picard, l'ornem. fleurie. S. I. II. IVb.
Baader, Kunstgesch. Nürnbergs.
Tetsch, kurländ. Kirchengeschichte.
Gothaischer Hof-Kalender 1848.
Revue Sud-Américaine. Reihe u. einz. Bde.
Sainte-Claire, Voyage géolog. aux Antilles.
Revista Puertoniquena. Reihe u. einz. Bde.

A. Rieke Ww. in Rheine, W.:
*Sommer, dt. Lesebuch. In mehreren Expl.

C. Winter in Dresden-A.:
Alpina. Jahrbuch 1841.
Ettmüller, Stammkönige. 1844.
— verhängnisvolles Zahnweh. 1862.
Baumgartner, Goethe. 3 Bde.
Rosegger, Zither u. Hackbrett.
Klavierauszüge kaufe stets.
Breymann, Holz. Neueste Aufl.
Hamerling, Prosa. 1. Bd. od. kplt.
Michael, Pilztafeln.
Czoettinger, spec. Hungar. lit. 1711.
Kunststätten, Berühmte. Kplt. u. einz.
Benseler, Gesch. v. Freiberg.
Pescheck, Zittau.
Ganghofer. Alles.
Ebers. "
Eschstruth. "
Heimburg. "
Marlitt. "
Meyer, C. F. "
Keller, Gottfr. "
Ompteda. "
Polenz. "
Rosegger. "
Scheffel. "
Raabe. "
Wolff, Jul. "
Ebner-Eschenbach. "
Stinde. "
Freytag. "
Fontane. "
Frenssen. "
Seidel, H. "
Werner, E. "
Werder. "
Baumbach. "

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
Tabernaemontanus, Kräuterbuch. 1687.
Dumas, Askanio. Deutsch.
— Denkwürdigkeiten d. letzten 20 Jahre.
Annalen d. Physik 1902, 03, 04.
Rabenhorst, Kryptogamenflora. 3. 4.
Universallexikon d. Kochkunst.
Kuh, Hebbelbiographie. 1877.
Schlechtendal-Hallier, Flora. Kplt.
— — do. Bd. 4. 6 apart.
Scheff, Handb. d. Zahnheilkde. 2. Aufl. Lfg. 8 apart.

Heinrich Hermann Rang in Gotha:
*Ill. Romane: Heimburg, — Marlitt, — Werner. Je 10 Origbde. Tadellos.
*Beck, Graf G. A. v. Gotter.
*— Geschichte d. Goth. Landes. Kplt. u. einz. Bde.
Gothana in Wort u. Bild. Stets.
Gr. engl. u. französ. Wörterbücher.

Rossbergsche Bh. Jäh & Schunke, Leipzig:
*Gesetzsamml. f. d. preuss. Staaten 1904.
*Becher, Ausführungsges. sämtl. Bundesstaaten z. B. G.-B.
*Reichsgesetzbl. 1896—1904.
*Heilfron, Zivilprocessrecht. I.

E. Griebsch in Hamm i. W.:
*Wiese, Lebenserinnergn. u. Amtserfahrgn.
*Bildersaal dtschr. Geschichte. In Lfgn.
*Masius, Naturstudien.
*Schacht (Lehr. in Detmold), üb. Naturgesch.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Mitteil. d. k. k. militärgeographisch. Instituts. XVIII.
(A) Fouqué-Lévy, Minéralogie micrograph.
(A) Justizministerialbl., Preuss. Bd. 58-66.
(A) Leibniz, Opera philos., v. Erdmann.
(A) Gierke, Genossenschaftsrecht.
(A) Illing, Verwaltungsbeamte. 8. A.
(A) Glückauf 1893.
(A) Leske-L., Rechtsverfolgung.
(A) Zeitschr. f. vergleich. Sprachforschg. Bd. 5—7.
(A) Jacobsen, chem.-techn. Repert. 31-40.
(A) Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 1—4. 7.
(C) Patentgesetzgebung. Bd. 1 (1878).
(C) Zeitschrift f. Medicinalbeamte 1903. (Event. defekt.)
(C) Repertorium d. Physik. Bd. 20.
(C) Zeitschr. f. Vermessungsw. Bd. 1-33.
(C) Mitteil. a. d. Geb. d. Ingenieurwes. Heft 2—4. 7.
(C) Litteraturbl. f. germ. u. rom. Phil. Jahrg. 12.
(C) Herrigs Archiv. Bd. 21.
(C) Journal f. prakt. Chemie 1839. 1857.
(C) Billroth, allgem. chirurg. Pathologie.
(C) Keilinschriftl. Bibliothek. Bd. 1—6.
(C) Münch. med. Wochenschrift. Bd. 19—22. 40. 42.
(C) Allgem. Wiener med. Zeitg. Jg. 15. 20—23. 27. 34. 38—40.
(C) Archiv d. Pharmacie 1839—40.
(C) Arch. f. Eisenbahnwesen. Bd. 1—14.
(C) Tabellen z. Währungsstatistik. Tl. 3.
(C) Mommsen, röm. Strafrecht.
(R) Schmid, ges. Schriften. 2. A.
(R) Auerbach, Romane.
(R) Lotze, Mikrokosmus.
(W) Sealsfield, ges. Werke. 15 Bde.
(W) Lacomblet, Urkundenb. f. d. Gesch. d. Niederrheins.
(W) Zeller, bibl. Wörterb. (Reuther & R.)
(W) Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
(W) Jost, Schriften. V.: Erfolg.
(W) Vogler, Grundl. d. Kulturtechnik.
(W) Köstlin, Luthers Leben. 9. A.
(W) Engel, Gesteinsarten.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Seek, Untergang d. antiken Welt.
Dilling, Novellen, übers. v. Stinde.
Schmidt, kursächs. Streifzüge.
Kuh, Biographie Hebbels.
Saalfeld, das Hohelied.
Vambéry, Sittenbilder a. d. Morgenlande.
Prschewalki, Reisen in d. Mongolei.
Rehbein u. Reincke, allg. Landrecht.

J. Greven in Crefeld:
*Riedler, Maschinenzeichnen.
*Thum, Handb. d. Katasters.

I. Taussig in Prag:
*Ulbrich, Handbuch d. österr. politischen Verwaltungsrechtes.

Karl Adler's Buchh. in Dresden:
Meyers histor. Kalender. } Ältere
Spemanns Kunstkalender. } Jahrgänge.
Eschstruth, Romane.

SLUB
Wir führen Wissen.

W. Weber in Berlin W. 8, Charlottenstr. 48:
*Reyer, Gesch. d. frz. Kolonie in Preuss.
*Bekenntnisse d. Gräfin v. Lichtenau, ehem. Madame Riez. 1798.
*Mater. z. Reg.-Gesch. Fr. Wilh. IV. 3. H.
*Steinbrecht, Thorn im Mittelalter.
*Reinhold, Chronik d. Stadt Stolp.
*Weltzel, Gesch. d. Stadt, Herrsch. u. Festung Cosel.
*Rothe, aus d. Gesch. d. Stadt Zeitz.
*Junghans, kurze Gesch. d. Stadt u. d. Kr. Hanau, nebst e. chron. Übersicht d. Haupt-Ereignisse.
*Über die ält. Gesch. u. Verf. d. Churm. Brandenb., insbes. d. Altm. u. Mittelm.
*Riedel, zehn Jahre a. d. Gesch. d. Ahnherren d. preuss. Königsh.
*Maner u. Roland, die Kurfürstin Henr. Louise, Gemahlin Fr. Wilh. d. Gr. als Landesm. u. ihre bes. Wirks. zu Oranienb.
*Mehnert, Rathenow u. Fehrbellin.
*Vollst. Protokoll d. Köpenicker Kriegsger. üb. Kronpr. Fr., Lieut. v. Katte, v. Kleist etc.
*Kutzen, Gedenktage dt. Gesch. 3 H.
*Müller, die Schlacht bei Prag.
*Schottmüller, d. Schlacht b. Zorndorf.
*Müller, d. Schlacht b. Leuthen.
*Fouqué, Denkschr. über Fr. Wilh. III., König v. Pr.
*Braun, Luise, Königin v. Pr. in ihren Briefen.
*Anecdoten u. Characterz. a. d. Leben d. Pr. Louis Ferd. v. Preuss. 1807.
*Angerstein, Friedr. Ludw. Jahn.
*Gorszkowsky, das Leben d. Gener. Gr. Bogislaw Tauentzien v. Wittenb.
*Geschichte d. Stadt Schwiebus. 1857.
*Pröll, Berliner Federzeichn. e. Dtsch.-Öst.
*Neumann, Gesch. v. Görlitz in 4 Büchern nebst e. Wegw. d. G. 1850.
*Wolff, Gesch. d. Stadt Grünberg in Niederschl. v. ihrer Entst. b. z. Einf. d. Reform. 1848.
*Sammter, Chronik v. Liegnitz. 1861-62.
*Görlich, Gesch. d. Stadt Strehlen.
*Crusius, Gesch. d. vorm. Kais. fr. Reichsstadt Goslar a. H. 1843.
*Gähde, Gesch. d. Stadt Alt-Landsberg. 1857.
*Giertz, Alt-Landsberg. 1903.
*Schneider, Chronik d. Stadt Beelitz u. d. dazu gehör. Kolon. Krebshof u. Friedrichshof sowie d. früheren Vorw. Rummelsborn.
*Mühlmann, Belzig. 1870.
*Rochow, geschichtl. Nachr. v. Brandenb. u. d. Altert. 1840.
*Jorck, Brandenb. in d. Verg. u. Gegenw. 1880.
*Horsché, Köpenik. 1845.
*Wagener, Denkwürdigktn. d. churmärk. Stadt Rathenow. 1803.
*Zech u. Günther, geschichtl. Beschreibg. d. Stadt Spandow u. dasigen Festg. a. d. Vorz. b. a. d. heut. Tag. 1847.

W. Weber in Berlin ferner:
*Sternbeck, Beitr. z. Geschichte d. Stadt Strausberg. 1878—79.
*Hagen, Beschr. d. Stadt Teltow a. Urk. u. glaubh. Nachr. zusammeng. 1767.
*Schönemann, diplomat. u. topogr. Gesch.-Beschreibg. d. churmärk. Mediats-Stadt Werder. 1784.
*(Medem,) Gesch. d. Stadt Schwedt u. d. Schlosses Vierraden. 1837.
*Henkrodt, ein Buch Chronika der Stadt Berlinchen. 1873.
*Nürnberg, Chronik v. Bernstein.
*Neumann, Vers. e. Gesch. u. Topogr. d. Stadt Königsberg i. d. N., nebst stat. u. topogr. Übers. d. Königsb. Kr. 1824.
*Seyffert, Annalen der Stadt u. Festung Küstrin, a. Urk. u. Handschr. 1801.
*Stöhr, Chronik d. Stadt Lippehne u. d. uml. Ortsch., hrsg. v. A. Winter. 1883.
*Reinhold, Chron. d. Stadt Soldin. 1846.
*Liersch, Forsch. üb. d. früh. Gesch. d. Stadt Cottbus. 1887.
*Liebusch, Chronik d. Stadt u. d. Amtes Senftenberg, vervollst. bis z. J. 1539. 1827.
*Hanschke, die Herrsch. Triebel. 1891.

Theodor Ackermann in München:
*Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.
*Vogt-Koch, Literaturgesch. 2. A.
*Arent, Conradi, Henckell, Dichtercharakt.
*Bleibtreu, Revolution d. Literatur.
*Maintenon, Mad., Memoiren. Lpz. 1807.
*Ranke, Weltgeschichte. Bd. 1. 2. 3. A. Grosse Ausg.
*Kraft, anal. Mechanik. 2 Bde.
*Bobek, Ausgleichsrechnung. (Kleyer.)
*Brief e. Braut.
*Cervantes, Selbstbiographie.
*Freytag, Technik d. Dramas.
*Lauche, deutsche Pomologie.
*Seneca, Philos., Opera, c. ind.
*Kunighs Vademecum. (Ambr. Abel.)
*Hartmann, Phänom. d. sittl. Bewussts.
*Demosthenes. Gr. u. dtsch., v. Benseler u. Köchly. 10 Bde.

Schweizer. Antiquariat in Zürich:
*Oncken, Geschichte. 44 Bde. Kplt.
*Zeitschrift f. Handelsrecht. Kplt.
*Journal f. Gasbeleuchtung. Kplt.
*Entsch. d. Reichs-Ger. in Civils. Kplt.
Alles über die Schweiz.
Schweizer Wappen- u. Kostümbücher.
Berichte d. chem. Gesellsch. I-VI. Auch einz.
*Dohme, Barock- u. Rococo-Architektur.
Rau, Evangelium d. Natur.
Gottfried, newe Archontologia cosmica.
*Archiv f. civil. Praxis. Ca. 60.—96. Bd.
Georges, lat.-dt. Handwörterb. Alte Aufl.
*Andersen, Werke, v. Jonas. Illustr. 8 Bde.

G. Wittrin in Leipzig:
Hann, Klimatologie. 2. A.
Merkel, Ingenieurtechnik i. Altert.
Anton u. Zingerle, Stirnhirn.
Nibelunge, v. Zarncke.
Casanova, v. Alvensleben. I.
Förster, Eisenkonstruktionen.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M:
*Aristeae ad Philocrat. epist., ed. Wendland.
*Dionysii Halic. opuscula, ed. Usener et R.
*Georgii Acrop. opera, ed. Heisenberg.
*Heronis Alex. opera, ed. Schmidt.
*Philoponi de aeternitate, ed. Rabe.
*Procli in Platonis rem publ. comm., ed. Kroll.
*Stobaei Florilegium, rec. Meineke.
*Pseudacronis Scholia in Horat., ed. Keller.
*Claudii Hermeri mulomedicina Chironis, ed. Oder.
*Donati comment. Terenti, ed. Wessner.
*Hildegardis causae et curae, ed. Kaiser.
*Odonis abb. Clun. occupatio, ed. Swoboda.
*Libanii opera, ed. Förster.
*Theodoreti Graec. affect. etc., ed. Räder.
*Polybius, ed. Büttner.
*Georgius Monachus, ed. De Boor.
*Procopius, ed. Haury.
*Eusebii canonum epitome, ed. Siegfried.
*Inscriptiones graecae metr., ed. Preger.
*Plutarchi de proverb. Alex., ed. Crusius.
*Lucani Scholia, ed. Usener.
*Lexicon Petronianum, ed. Segebade.
*Servii Grammat. commentarii, ed. Thilo et Hagen.
*Noni Marcelli opera, ed. Lindsay.
*Corpus glossariorum. Vol. VI, 2, VII, 1. 2.
*Reitzenstein, Gesch. d. griech. Etymol.
*Reitzenstéin, Poimandres.
*Wiedemann, Herodots II. Buch.
*Dieterich, Mithrasliturgie.
*Dziatzko, ausg. Kapitel d. ant. Buchwes.
*Keller, latein. Volksetymol.
*Lehrs, popul. Aufsätze.
*Susemihl, Gesch. d. griech. Lit. in Alex. Zeit.
*Ebeling, Lexicon Homericum.
*Schmidt, J. H., Synonymik d. griech. Spr.

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
Dedekind, Scheverlingenburg.
Handbuch d. spec. Pathol. u. Therapie, v. Penzoldt u. St.
Hofkalender 1830 u. 48.
Sievers, Europa; — Amerika; — Australien. 2. Aufl.
Luthers Werke. Erlanger Ausg.
— do., v. Walch.
Goethes Gespräche, v. Biedermann.
Weinhold, Beitr. z. e. schles. Wörterb.
Bielschowsky, Goethe.
Wernher, Bestattung d. Todten.
Haeckel, Kunstformen in d. Natur.
Zeitschrift f. Schulgeographie. Kplt.
Alles von Mackay.
Bakonin, Gott u. d. Staat.
Krapotkin, Wohlstand f. Alle.
Braunschw. Baudenkmäler.
Alle Brunsvicensien.

H. Ehlers in Einbeck:
*Meyers kl. Konversationslex. 3 Bde. gebd.
*Aus fremden Zungen. Erst. Jahrg. Brosch. od. gebd.
*Richter, Religionsunterricht in d. unt. Klassen höh. Lehranstalten. Gebd.
*Sachs-Villatte, franz.-dtsch. Wörterbuch. 2 Bde. Schulausg. Geb.

SLUB
Wir führen Wissen.

Freund in Beuthen, O/S.:
1 Döhring, Feuerlösch- u. Rettungswesen.

Olaf Norli in Christiania:
„Die Jugend". Kplt. oder einzelne Jgge.

O. Hengstenberg in Bochum:
*1 Freytag, Soll u. Haben. 1. Bd.

Halm & Goldmann in Wien I:
*Rohlfs, vom Mittelmeer zum Tsad-See.
*Foersters Bauzeitung.
*Statz u. Ungewitter, goth. Musterbuch.
*Spezielle Pathologie u. Therapie, herausgeg. von Nothnagel. Kplt. u. einzeln.
*Merian, Topogr. Bohemiae.
*Jakobson, Reise an d. Nordwestküste Amerikas.
*Jaennicke, Figuren- u. Blumenmalerei.
*Falke, Wiener Porzellanfabrik.
*Strahlheim, Welttheater.
*Quenstedt, Petrefaktenkunde.
*Suess, Antlitz d. Erde.

R. Schmithals Nachf. in Kreuznach:
*Chamberlain, R. Wagner. Illustr. Ausg.

Rudolf Heger in Wien:
A-B-C-Code.
Marx, Kapital. Kplt.
Mehring, Marx' Nachlass.
Minarelli-Fitzgerald, Schiesswesen. 1890.
Monographien der Weltgesch.: Pharaonen.
Redwitz, Hermann Stark. 8°.-Ausg.
Reisch-Kreibig, Bilanz u. Steuer.
Seboth, Alpenpflanzen. Bd. 4. Origbd.
Secchi, Einheit der Naturkräfte.
Siegmund, Kräuterkunde. Brünner Ausg.
May, deutsche Herzen. Bd. 2—5.
— Fürst d. Bleichgesichter. 2 Bde.
— Engel d. Verbannten.

Halm & Goldmann in Wien I:
*Rammelsberg, Mineralchemie. 2. Aufl. mit 2 Erghftn.
*Groth, tabellarische Übersicht. 4. Aufl.
*Wiedemann u. Ebert, physik. Prakt. 4. A.
*Toula, petrograf. Tabellen.
*Naumann-Zirkel, Mineralogie. 14. Aufl.
*Skandalgesch. europ. Höfe. Kplt. u. einz.
*Bebel, der deutsche Bauernkrieg.
*Wincklers chem.-techn. Recepttaschenb. Bd. 4.

W. Deiters in Düsseldorf:
*Brehms Tierleben. Neueste Aufl.
*Gregorovius, Gesch. d. St. Rom im Mittelalt.
Gef. Angebote direkt.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
Angebote direkt.
*1 Die Physiologie d. Weibes, v. E. M. 8. Aufl. Leipzig 1871.
*1 Mantegazza, Phys. d. Genusses.
*1 Mans, d. reformator. Bewegung i. Aachen.
*1 Schirek, die Uhr.

Verlagsbuchh. Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig:
Allgem. Centralztg. f. Tierzucht. Jg. 1/4.
*Deutsche Landw. Tierzucht. Jg. 5/6. Kplt. Geb. od. br.

Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig:
*Samarow, Kreuz u. Schwert. Brosch.

Carl Blumrich in Wr.-Neustadt:
Alpine Majestäten. 1903, 1904. Kompl. gebd., event. brosch.

L. Wiegand in Hilchenbach:
Sybel, Revolutionszeit. 10 Bde.
Kämmel, deutsche Geschichte.
Böttner, Lehrbuch d. Obstbaues.
Ostermann, pädagogisches Lesebuch.
Lotze, Mikrokosmus.
Klaus, Lehrbuch d. Zoologie.
Meyer, das Weltgebäude.
Wagner, Lehrb. d. Geographie. I.
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. 1—11 u. Forts.
Muret, engl. Wörterbuch. Schulausg.

Frz. Pechel in Graz:
*1 Herding, petit à petit.

H. Hedewig's Nachf. in Leipzig:
Liénard, Spéc. d. l. décorat. et de l'ornem. 125 pl. en 3 part.
Baldus, Pal. du Louvre et des Tuiler. II. part. Décor. extér.
Kriegschronik 1870/71. Neusalza, Oeser. Geb.

The Intern. News Co. in Leipzig:
1 Graesse, Sage v. ewigen Juden.
1 Jensen, Goetz u. Gisela. Geb.
1 Mühlbach, Prinz Eugen d. kl. Abée. Bd. 1. Geb.
1 Lange, J. P., Bibelwerk: Exodus bis Numeri, ev. Pentateuch.
Deutsche Liederdichter d. 12., 13. u. 14. Jahrh., v. F. W. v. d. Hagen. Kplt.
Stapf, Predigtskizzen.
Schütze, Katechesen. Bd. 1.
Chemiker-Zeitung. Jahrg. 1—14 inkl.

Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.:
Gross, Goethes Werther in Frankreich.
Chamberlain, Parsifalmärchen. Mögl. geb.
Edita et Inedita Schopenhaueriana, hrsg. v. Grisebach. (1. Aufl. 1888.)
Jugend 1899. Nr. 6.
Haeckel, Kunstformen. Vollständig.
Rehbein-Reincke, Landrecht.
Nauticus 1902/03.

Hannemanns Buchh. in Berlin SW. 12:
*Hesdörffer, d. schönsten Stauden f. d. Schnittblumenkultur.
Boeheim, W., Handb. d. Waffenkunde.
*Cranz, Geometrie d. Ebene. Bd. 1.
*Weichhold, Determinanten. Bd. 1.
Braun, Schiller im Urteile s. Zeitgenossen.
*Hopfen, W., d. alte Praktikant.
*Uhde, Konstruktionen d. Kunstformen. I.
*Duval, Anatomie f. Künstler.
*Hobrecht, Canalisation v. Berlin.
*Brockhaus' kleines Konv.-Lexikon.
*Stetefeld, Eis- u. Kälteerzeugungsmasch.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I/6:
*Braune, althochdeutsche Gramm.
Bonapartiade. Biogr. Skizze in Blumauerscher Manier.
*Manzoni, Opere complete. 2 vol. 1875/81.
*Zachariäe, Ius graeco-romanum. VII. ap.
Goethe-Jahrbuch, soweit erschienen.
Schanz, röm. Literat. 2. Aufl. Bd. I.
Tillmanns, specielle Chirurgie. I. 8. Aufl.
Georges, latein-dtsch. Wörterb. Gr. Ausg. 2 Bde.

H. Eisendrath in Amsterdam:
Czermak, augenärztl. Operationen.

Heinrich Hugendubel in München:
*Martens, Recueil des traités de l'Europe. Kplt. Soweit erschienen.
*— Recueil des traités conclus p. la Russie.
*Bibliothek d. literar. Vereins in Stuttgart. Mögl. kompl.
*Anleitg. z. Beurteilg. d. Pferde-Heues. (12.— ord.)
*Fidus, v. W. Spohr. (30.— ord.)
*Thon, Lebens-Mess- u. Rechnungskunst. 1825.
*Fichte, J. G., sämtl. Werke.
*Hegel, Werke. 19 Bde. Auch einz.
*— do. Bd. 2: Phänomenologie.
*Kant, I., sämtl. Werke.
*Avé-Lallemant, Gaunertum.
*Sybel, Begründg. d. Dtschn. Reichs.
*Brentano, Clem., Werke.
*— do. Bd. 8—9: Briefe.
*Prantl, Logik. 4 Bde.
*Staatsarchiv, hrsg. v. Aegidi etc. Kplt. Ev. Bd. 6 u. 7 apart.
*Crane, Linie u. Form.
(Angebote erbitte direkt. Da feste Aufträge vorliegen, sind preiswerte Angebote sicher von Erfolg.)

Jacques Rosenthal, München, Karl-Str. 10:
*Müller u. Singer, Künstler-Lex. 5 Bde.
*Centralblatt f. Bibliothekswesen. Jg. 1. 16.
*Canon missae, aus Missalien d. 15. Jhrh. od. defekte Missalien, die solche enth.
*v. Völderndorff. | *Merrem. | *Mallinckrodt. | *v. Clermont (rhein., nicht franz.) } Porträts dieser Familien.
*Dürer. | *Beham. | *Holbein. | *Burgkmair. | *Cranach. } Alle ihre Werke in guten alten Drucken. Auch einzelne Stiche u. Holzschnitte, jedoch nur in schönen alten Abdrucken.
*Manuskripte u. Inkunabeln. Stets.
Bitte genau adress.: Karlstr. 10, München.

Dieterich'sche Univ.-Bh. L. Horstmann in Göttingen:
Bülow-Cummerow. Alles von ihm.
Göttingen. Alte Ansichten usw. Stets.
Goethes Werke. Ausg. l. H.. Bd. 15/16.
*Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch.
*Ahlfeld, Pred. üb. d. ep. Perik.
*Nebe, Dispositionen.
Gervinus, Gesch. d. dtschn. Dichtung.

Kölner Lehrmittelanstalt Hugo Inderau in Köln a/Rh.:
*15 Plœtz, franz. Schulgramm. 30.-32. A., resp. damit übereinstimm. Angebote direkt erbeten.
Rubener, Satyren. Auswahl.
Aus dtschn. Lesebüchern. Versch. Bde.
Ostwald, erste Einführg. in d. Chemie.
Kürschner, Sprachenlexikon.
Goethe. (Cotta-Bibl. à 1 ℳ.) Bd. 14-18.
Eisenberg, bakteriolog. Diagnostik.
Fraenkel u. Pfeiffer, Atl. d. Bakterienkde.

Jos. Mussotter in Munderkingen:
Georges, gr. lat.-dtschs. Wörterb. 7. Aufl.
Handb. klass. Altert. (Einz. Bde.) 2., 3. Aufl.
Kick-Pfeifer, Barock u. Rococo. (50.—.)
Lamenais. Alles Französ. dess.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Caspari, Lebensdauer d. Menschen. 1835.
Saat auf Hoffnung. Jg. 1873, 1875/78.
Fouqué, Undine. (Seitz, Wandsbeck.)
Buchheim, Arzneimittellehre. 3. A.
Carlyle, ausgew. Schriften, v. Kretzschmar.
Bussler, Partitur-Studium. 1882.
Denkwürdigkeiten z. Gesch. Frankreichs unter Napoleon. 1822—25.
Rembrandt-Galerie, v. Wurzbach. 1886.
Beilagen z. d. stenogr. Protok. d. österr. Abgeordnetenh. (Regierungs-Vorlage betr. e. neuen Str. G.-B.) Nr. 221 (VIII. Sess.) u. Nr. 210 (XI. Sess. 1891) m. allgem. Bemerkgn. — Bericht d. ständigen Strafgesetz-Ausschusses. No. 709 der Beilagen. XI. Sess. 1893.
Elster, Prinzip. d. Lit.-Wiss. Bd. 1.
Prölss, das junge Deutschland. 1892.

Martin Boas in Berlin NW. 6:
*Meyer, M. W., Naturkräfte. 1903.
*Archiv f. Dermatol. Kplt. u. einz.
*— Archiv f. Kinderheilkde. Kplt. u. einz.
*Kopp, Beitr. z. Gesch. d. Chemie.
*Friedreichs Blätter. Vollständ. Serie.
*Jahrb. f. Kinderheilkunde. Kplt. u. einz.
*Canstatts u. Virchow-Hirschs Jahresberichte. Kplt.
*Nagels Jahresbericht. Kplt.
*Jahresbericht a. d. Gebiete d. Veterinärmedizin. 1 u. folg.
*Index-Catalogue.
*Index Medicus.
*Heim, Bakteriologie. 2. A.
*Virchows Archiv. Grössere Serien u. kplt.
*Archiv f. exper. Pathologie. 1 u. folg.
*— f. Psychiatrie. Bd. 1—36.
*Zeitschrift f. Hypnotismus.
*Unnas Monatshefte. 1—35.
*Therapeut. Monatshefte. 17: 1903.
*Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. 1—38.
*Kussmaul, Mercurialismus.

RomualdSchally inCzernowitz (Bukowina):
1 Windscheid, Pandekten. 8. A.
1 Musset, Oeuvres. Kplt. Mehrb. Ausg. Guter Druck.

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in Strassburg i. Els.:
*Rohlfs, G., Reise durch Marokko. Bremen 1868, 1869.
*— mein erster Aufenthalt in Marokko. Bremen 1873.
*Essenwein, Kriegsbaukunst. (Handb. d. Architektur. IV, 1.)
*— Quellen z. Geschichte d. Feuerwaffen. Leipzig 1877.
*Köhler, Entwicklung des Kriegswesens. Breslau.

Casa Editrice Renzo Streglio in Turin:
*Nouveau Larousse. Ill. 7 vols.
*Petri de Abano, Elementi di magica.
*Alles über Falken; — Jagd m. Falken, Abrichtung etc.
Angebote direkt.

Bruno Meyer & Co. in Königsberg i/Pr.:
*1 Preuss. Verwaltungsblatt. Die letzten 10—20 Jahrgänge.
Angebote umgehend erbeten.

Friedr. Ebbecke in Bromberg:
*Andrees Handatlas.
*Warneck, protest. Beleuchtung.

Literar. Anstalt in Freiburg i/Br.:
Chaignon, Betrachtgn. f. Priester. 5 Bde. Trier.
Veit, Homilien.
Dietl, Exhortationen.
Riess, Canisius. Gr. A.
Bulthaupt, Dramaturgie d. Oper. 2 Bde.
Texte u. Untersuchungen, v. Gebhardt u. H. Bd. 1/2.
Klauber, Litanies de la S. Vierge.

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
*Altsmann, Recht d. B. G.-B. 8., 9., 10. A.
*Schumm, Rechnungswes. d. Gemeinden, Amtskörpersch. u. Stiftgn. in Württemb.
*Mohl, Gesch. u. Liter. f. Staatsw. Bd. 3.
*Taschenb. f. Reisen, v. Zimmermann.
*Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 4. 5. 27. 33. 34. 44—57.
*Deutsche Rundschau. Bd. 46.
*Wahlberg, ges. klein. Werke. Bd. 1.
*Zeitschrift f. Aachen. Geschichtsver. Bd. 5. 6.
*Jurist. Wochenschr. Jahrg. VIII—X.
*Lamprecht, dt. Wirtschaftsleb. im Mittelalt.
*Dernburg, bürgerl. Recht. Bd. 2. 3. A.
*Fleischhauer, Verwaltg. d. Gemeinden.
*Kohler, gesammelte Beiträge.
*Nicoladoni. Alles, auch S.-A.
*Mayer, w. Familien- u. Erbrecht. Bd. 1 u. 2.

Franz Deuticke in Wien I, Schottengasse 6:
*Reuleaux, Kinematik. 2 Bde.
*Hart, Werkzeugmaschinen.
*Fischer, Werkzeugmaschinen. 2 Bde.
Ztschr. d. dt.-öst. Alp.-Ver. 1869-71, 73.
*Dehmel, aber die Liebe. (Eilt!)
*Zeuner, Turbinentheorie.
*Delage, Yves et Hérouard, Traité de zoologie concrète: Coelentérés.
*Graefe-S., Handb. d. Augenheilk. 2. A.
Frommels Jahresbericht. Bd. 13—15.
*Archiv f. Dermatologie. Bd. 48. 50-54.
Spalteholz, Handatlas d. Anatomie. II—III.
*Strümpell-J., neurolog. Wandtafeln.

List & Francke in Leipzig:
(Franz Salvator,) Wintertage auf Ithaka.
Niess, Baumwollspinnerei. 2. od. 3. A.
Schultz, dtschs. Leben im 14./15. Jahrh.
Baumeister, Denkmäler d. klass. Altert.
Heintz, Angelsport im Süsswasser.
Sievers, Asien. 2. Aufl.
— Süd- und Mittelamerika.
Philippson u. Neumann, Europa.
Deckert, Nordamerika.
Hahn-Sievers, Afrika.
Sievers u. Kükenthal, Australien.
Dörpfeld, griech. Theater.
Treitschke, dtsch. Gesch. im 19. Jahrh.
Häusser, Gesch. d. Reformation.
Airy, astronom. etc. observations at Greenwich. Years 1855 and 1867.
Aus d. Archiv d. dtsch. Seewarte. Jahrg. 1-3.
Repertorium f. Meteorologie. Bd. 1—3.

Johannes Schuth in Coblenz:
Gottlieb Fichte. Alles.
Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 4.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Helmholtz, physiol. Optik.
*— Vorträge u. Reden.
*Bezold, Farbenlehre.
*Feuer u. Wasser. Bd. 11.
*Büchmanns geflügelte Worte. Neuere A.
*Heyse, Fremdwörterbuch.
*Grenzboten. Jg. 1—6. 1841—47.
*Novalis, Schriften. 1802.
*Meyer, dtsche. Literaturgesch. im 19. Jh.
*Lassberg, Liedersaal. Bd. 1—3.
*Brandl, Gesch. d. engl. Literatur.
*Cato, Buch v. d. Landwirtschaft. 1787.
*Herodot, Buch II, v. Wiedemann.
*Movers, phöniz. Altertum.
*Schönbeck, dtsche. Fahrkunde. Ill.
*Dalman, der leidende u. sterbende Messias d. Synagoge.
*Gruchots Beiträge. Erg.-H. zu Jg. 1881.
*Jurist. Wochenschrift. Jg. 1900, 02—04.
*Entscheid. d. R.-G. in Civils. Bd. 54—59.
*Politzer, Beleuchtungsbilder. 2. A.
*Kilian, Nebenhöhlen d. Nase.

Verlag „Die Schaubühne" G. m. b. H. in Berlin SW. 13, Hollmannstr. 10:
Freie Bühne. Jahrg. 1 u. 3.
Pan. I u. II, 2.
Kunst. (Bruckmann.) Kplt.
Bayreuther Blätter 1885—98.

H. Gusek, k. u. k. Hofbuchh. in Kremsier:
*1 Ploetz, französisch-deutsches Handwörterbuch. 2 Bde. Geb.
Angebote direkt erbeten!

A. Wilcke, Buchh. in Köln a/Rh., Schilderg. 93:
*Sämtliche buchhändlerische Fachkataloge.

B. H. Blackwell, 50a. 51, Broad St. in Oxford:
*Gury, Comp. theolog. moralis.
*Heliand, hrsg. v. Sievers.
*Rose, Hoch der Kaiser.
*Friedländer, Sittengeschichte. 3 Bde.
*Fragmenta poetar. roman., ed. Baehrens. B. T.
*Aristotelis Metaphysica, ed. Bonitz.
*Codex Alex., ed. Woyte. Appendix.
*Suidas, opera, ed. Bekker, od. alte Ausg.

J. Max & Comp. in Breslau:
1 Wickede, Leben u. Abenteuer des G. v. Ostau. 4 Bde.
1 Brockhaus' Konv.-Lexikon.

H. Warkentien in Rostock i/M.:
*Sachs-Villatte, franz.-dtschs. Wörterbuch. Schulausgabe.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 31—48. Auch einz. Bde. u. Hefte.
*Hajek, Nebenhöhlen d. Nase.
*Chiari, ob. Luftwege. I—III. Auch einz.
*Schmidt, Krankh. d. ob. Luftwege.
*Baedeker, Schweiz. 29. od. 30. Aufl.
*Bartels, Nierenkrankheiten.

Max Isling in Marburg a/Drau:
Kosmos. 1. Jahrg. kplt. samt Heften.
Riedler, Maschinenzeichnen.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
*Klassischer Skulpturenschatz. Bd. 2. 3. 4. Bruckmann.
*Varnhagen v. Ense, Tagebücher. Bd. 5-14 oder komplett.

SLUB
Wir führen Wissen.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
1 Wagner, flieg. Holländer. Klavier-A. m. Text.

Antiquariat Bethel in Bielefeld:
*Das Evang. Deutschland. Pfarr.-Adressbuch. Neueste Aufl.
*Freytag, d. Ahnen. Bd. 2 u. 6.
Alles von Bettex, — Freytag, — Scheffel, — Raabe, — Ganghofer, — Frommel. In tadellosen Exemplaren.

Eduard Hampe in Bremen:
*Gold. Buch der Musik.

Rossberg'sche Bh., Jäh & Schunke, Leipzig:
*Ergebn. d. allg. Pathol., v. Lubarsch u. Ostertag. Kplte. Reihe.
*Fuchs, Karikatur. (Sow. nicht verboten.)
*Aristophanes, Lysistrata.
*Meyer, Gesch. d. Altertums.
*Richter, L., Fürs Haus: Sommer.

Fr. Palm's Buchh. in Berlin S. 14:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Bd. 6—8. Origbd. 1897/98.

A. Buchholz in München:
*Freytag, Ahnen.
*Wundt, Logik.
*Archäologischer Anzeiger. Jahrg. 1—9.
*Martinus Capella, ed. Eyssenhardt.

Conrad Behre in Hamburg:
*Wörz, die Luxushunde.
*Ueb. Land u. Meer 1895, 96, 97. Geb. } Privat-
*Buch für Alle 1895, 96, 97. Geb. } Ex.
*Staats- und Gesellschafts-Lexicon, von Wagner. 1860—66. Kplt.
*Schmidt u. Göbel, schädl. Forstinsekten. Kplt. mit Atlas.
*Risler-Rimpau, Weizenbau.
*Bürstenbinder, Urbarmachg. d. Bodens.
Angebote direkt erbeten!

Herm. Woyte in Berlin W. 9:
*1 Germershausen, Wegerecht.
*1 Brauschitz, Verwaltungsgesetze. 6 Bde.
*1 Rasfeld, Rotwild.
Nur neueste Auflagen.
Angebote nur direkt!

F. Braun in Tuttlingen:
2 Smith, A., der Bau des Himmels. Verl. W. Nitzschke, Schw.-Hall.

D. Nutt, 57/59, Long Acre in London:
Aristoxenus' Melik und Rhythmik. 1883.
Essen, Lösung d. aristot. Frage. 1883.
Gevaert, Hist. de la musique. 1875.
Inndt, Panthéisme au moyen age.
Massenbach, Memoiren. 3 Bde. 1809/10.
Nitzsch, Predigten in Bonn. 1867.
Ortolan, Règles et diplomatie de la mer. 1864.
Scarabées égypt. du musée de l'Empereur. 1824.

Theodor Schuberth in Blasewitz:
*Burmeister, Handb. d. Entomologie. Bd. 5.
*Paulig, Familiengeschichte d. Hohenzollernschen Kaiserhauses. Bd. 1. Geb.
*Irgend ein Familienkalender 1877.
*Grillparzers Werke. Bibliogr. Inst.
*Hebbel, Werke. Bibliogr. Inst.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. (Alfred Hölder) in Wien:
*1 Webster, complete dictionary of the English language.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
Schäfer, Geschichte der Inquisition in Spanien.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbuchh., Wien:
*Becher, A., das österreich. Münzwesen von 1524—1838.

F. E. Lederer in Berlin C. 19:
*Orloff, Grumbachsche Händel. 1868-70.
*Mommsen, röm. Gesch. Ev. Aufl. 1881-85.
*Zimmermann, Bauernkrieg. 1856.
*Vollgraff, Standesherren. 1823.
*Wahlkampf, Standesherren. 1844.
*— Stellg. d. Standesherren. 2. A. 1870.
*Heffter, Sonderrechte d. souv. etc. Häuser. 1871.
*Zeuss, Nachbarstämme. 1837.
*Barth, Deutschl. Vorgesch. 5 Bde. 1840-46.
*Arnold, deutsche Urzeit. 3. A. 1881.
*Dahn, deutsche Vorzeit. 1883.
*Wietersheim, z. Vorgesch. deutsch. Nation. 1852.
*Sugenheim, Gesch. d. dt. Volkes. 3 Bde. 1866.
*Gfrörer, ost- u. westfr. Karolinger. 1848.
*Schmidt, dtsche. Unionsbestreb. 1851.
*Klüpfel, Einheitsbestrebungen. 2 Bde. 1871—73.
*Scherr, Kulturgeschichte.
*Ficker, deutsches Königtum. 1863.
*Montag, staatsbürg. Freiheit. 2 Bde. 1812.
*Hillmann, Ursprung d. Stände. 1830.
*Inama-St., dt. Wirtschaftsgesch. 1874.
*Schlosser, Univers.-Gesch. d. A. Welt. 9 Bde. 1826—34.
*Richter, d. weström. Reich. 1865.
*Ranke, französ. Gesch.
*Hermann, Frankreichs Relig.- u. Bürgerkr. 1828.
*Kaufmann, deutsche Gesch. b. Karl d. Gr. Bd. 2. 1881.
*Bresslau u. St., Jahrb. d. dtschn. Reichs unter Konrad II. 1881.
*Jaffé, Gesch. d. dtschn. Reichs unter Lothar. 1843.
*Lorentz, deutsche Gesch. 2 Bde. 1864.
*Lindner, Gesch. d. dtschn. Reichs. 1875.
*Aschbach, Kaiser Siegismund. 4 Bde. 1838.
*Hillmann, Städtewesen d. M.-A. 4 Bde. 1828.

Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim:
1 Andrees Handatlas. Geb. 5. Abdr. 1904.

C. Troemer's Univ.-Bh. in Freiburg i. Br.:
*Lentz. Tl. III: Pädagogik.
*Meyers; — Brockhaus' Konv.-Lex. Billig.
*Andrees Handatlas.
*Unser Hausglück, v. Lohmeyer u. Schanz.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Meyer-Förster, Karl Heinrich.
*Meyer, F. S., Ornamentik.
*Heimburg, ihr einziger Bruder.
*G. Hartwig. Alles.

Weller's Buchh. in Bautzen:
Knackfuss, Kunstgeschichte. 3 Bde.
Schumann, Lexikon v. Sachsen. Suppl. ap.
Otto, Lausitzer Schriftsteller. Bd. 2 ap.
Burchell, Travels in South-Africa.
Marloth, Travels in South-Africa.

Bernhard Schneider in Asch:
*Glaubrecht, Wachtelkorb. Geb. Neu!

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognerg. 2:
*Koch-Sternfeld, Gesch. v. Berchtesgaden. 1818.
*Victor de Buck, de exemplione regular. 1869.
*Seydlitz, Originalbriefe Liszts an Frh. v. Seydlitz.
*Habets, Liszt. 1893.
*Pohl, Erläutergn. z. Liszts Faustsymphonie.
*Rellstab, Liszt.
*Schilling, Liszt. 1844.
*Bojanowsky, Liszts Bezieh. zu Weimar.
*Felder, Sonderlinge, Reich u. Arm u. and.
*Seligmann, Hellers Ahasver.
*Vouillième, Buntdruck Cölns. 1903.
*Fancheus, Ostade.
*Eudel, Fälscherkünste.
*Lermolieff, kunstkrit. Studien.
*Lenau, Löwenthal.
*Memoiren des Chevaliers von Eon. Braunschweig 1837.

Richard Wöpke in Crimmitschau:
*Riedler, Maschinenzeichnen.
*Casanova, Memoiren.
*Grau, Bibelwerk. N. T.
*Insel. I, H. 3 u. 5. III kplt.

Ludwig Saeng in Darmstadt:
Harnack, Ad., Lehrbuch d. Dogmengesch.
Buch d. Freiheit. Hrsg. v. Karl Henckell.
Werner, Zach., Biogr. u. Charakteristik, v. Schütz.

A. Dressel, Akad. Buchh. in Dresden:
Grimm, Jak., kleinere Schriften. 2. Bd.

Pharus Verlag in Berlin W. 9:
*Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. italien. Malerei. Auch einz. Bde.

Kataloge.

Hermann Lazarus in Berlin W. 8:
Antiq.-Katalog: Mod. Literatur, — Theater, — Seltene, vergriffene Werke.
Zusendung nur auf direktes Verlangen!

Auf Verlangen versenden wir gratis und franko folgende neue Kataloge:

Kat. 183. Genealogie u. Heraldik.
Kat. 184. Architektur und Kunstgewerbe.
Kat. 185. Verzeichnis der Verlags- und Partie-Artikel. Mit Nettopreisen. Zum Ausschneiden für Antiquar.-Kataloge.

Halm & Goldmann
in Wien I, Babenbergerstr. 5.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitten wir alle disponierten Exemplare von:

Mauthner, Beiträge zu einer Kritik der Sprache. Band I. ℳ 9.— netto.

Stuttgart, den 23. September 1905.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.

Zurück!

erbitten wir innerhalb dreier Monate alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Bouvier, Handbuch der Ölmalerei. no. 6.— ℳ.

Ehrhardt, Kunst der Malerei. no. 7.50 ℳ.

Voss, Bilderpflege. no. 3.— ℳ.

Voss, Rubens. no. —.75 ℳ.

Nach dem 1. Dezember können wir keine Remittenden mehr annehmen, da obige Bücher mit allen Rechten am heutigen Tage an die Firma Karl W. Hiersemann in Leipzig verkauft wurden. Eventuell werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

C. A. Schwetschke u. Sohn,
Berlin W. 35.

Umgehend zurück erbitte ich alle entbehrlichen Exemplare von:

Germanische Frühkunst. Hrsg. v. Mohrmann und Eichwede. Lfg. 1. ℳ 4.50 no.

Leipzig, 23. September 1905.

Chr. Herm. Tauchnitz.

Umgehend zurück erbitten wir alle auf Lager befindlichen Exemplare von

Reich, Ibsens Dramen. 4. Auflage. 3 ℳ ord.

Handmann, Das walte Gott. 3 ℳ ord.

Wiederholt:

Bilse, Fallobst. 1 ℳ 50 ₰ ord.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Leitner, Selbstkostenberechnung industrieller Betriebe. Br. ℳ 2.25 no., geb. ℳ 2.70 no.

Frankfurt a/M., 23. September 1905.

J. D. Sauerländer's Verlag.

Sofort zurückerbeten,

spätestens bis 1. November 1905:

Steinhoff, Bilder a. d. Kulturgeschichte Badens. Geh. u. geb.

Weinheim, 20. September 1905.

Fr. Ackermanns Verlag.

Zurück

erbitte ich sämtliche kommissionsberechtigten Exemplare der Spätjahrausgabe 1905/06 meines

Schülerkalenders.

Lahr i. B., 26. September 1905.

Moritz Schauenburg.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ich suche für den Ladenverkehr einen jüngeren Gehilfen, der über gute Zeugnisse verfügt.

Hamburg, Adolphsbrücke 5. **Ad. Ettler.**

Gehilfe, der Erfahrung im Katalogisieren und Kenntnisse in der technischen Literatur hat, wird gesucht. Die Stellung erfordert einen selbständig arbeitenden Herrn. Angebote erbeten durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter No. 3216.

Eine Berliner Verlagsanstalt sucht zu sofortigem Eintritt einen in der doppelten Buchführung durchaus erfahrenen Buchhalter (evangel.), der schnell und sicher zu arbeiten und die Abschlüsse selbständig und zuverlässig auszuführen versteht. Nur Herren, die praktische Erfahrung in der doppelten Buchhaltung nachweisen können, werden berücksichtigt.

Angebote mit Zeugnisabschriften unter 3240 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins der Deutschen Buchhändler erbeten.

Für **Leipz. Zeitungsverlag** möglichst sofort intelligenter Gehilfe gesucht, der mit dem Zeitungswesen, besonders Korrekturl., Korrespond., Inseraten-Akquis., schriftl. u. mündl., durchaus vertraut ist. Gewandtes Benehmen erford., da persönl. Besuche bei der Kundschaft unerlässl. Gehalt den Leist. entspr. 1800—2400 ℳ. Gef. Angeb. m. Zeugn. u. Ref. unter L. Z. # 3200 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

= Reisender =

für kath. Privatkundschaft

von größerer Verlagsbuchhandlung gesucht.

Gef. Angebote mit Lebenslauf unter Nr. 3264 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine Sortiments-Buchhandlung in einer kleineren Gymnasialstadt Westfalens wird ein durchaus erfahrener, zuverlässiger und solider Gehilfe gesucht, der auch im Schreibwarenhandel Bescheid weiß. Nur solche Herren, die diesen Anforderungen entsprechen, auch gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich unter Beifügung ihrer Photographie und einer Abschrift ihrer Zeugnisse unter Chiffre 3263 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

In einem Wiener Sortimentsgeschäft ist die Stelle eines selbständig arbeitenden Gehilfen zu besetzen. Derselbe würde ev. auch Aussicht haben, Geschäftsleiter zu werden. Herren im Alter von 20 bis 22 Jahren, die die erforderlichen Qualifikationen zu haben glauben und katholischer Religion sind, bitte ich, ihre Bewerbung unter B. R. 142 an mich einsenden zu wollen.

Leipzig. **F. Volckmar.**

Jüngerer, tüchtiger, katholischer Sortimenter mit guten Umgangsformen und angenehmem Äussern zum 1. Oktober gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Bild unter X. # 3232 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Zu Mitte November oder früher suche ich einen tüchtigen Volontär od. jüngeren Gehilfen mit der Aussicht auf baldiges Aufrücken in dauernde Stellung.

Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten.

Iserlohn. **Hermann Hähn**
vormals J. Baedeker's Sortim.-Buchh.

Jüngerer Gehilfe, fleißig und zuverlässig, für bald oder 1. Oktober gesucht. Gef. Angebote erbitte mit Gehaltsanspruch und Photographie an

Breslau I. **Georg E. Bürkner**
(Inh.: Fritz Hanke).

Gesucht zum 10. November ein tüchtig., gewandter, evangel. Gehilfe mit Gymn.-Bildung, der mit der doppelten Buchführg. völlig vertraut und selbständig zu arbeiten imstande ist. Herren mit musikalischen Kenntnissen werden bevorzugt. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen (bei freier Station) an die **C. F. Post'sche Buchhandlung**, Kolberg.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift, der im Verkehr mit dem Publikum bewandert ist und gewissenhaft und sicher zu arbeiten versteht.

Frankfurt a/M.

A. Blažek jun., Buchhandlung u. Antiqu.

Zum baldigen Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen für meine Buch- und Papierhandlung bei freier Station. Angebote mit Photogr. und Zeugnisabschriften erbeten.

Nordseebad Cuxhaven.

Aug. Rauschenplat.

Zum 1. Oktober zuverlässiger, junger Gehilfe, mit der Schreibwarenbranche vertraut, gesucht zur selbständigen Verwaltung einer Verkaufsstelle.

Neustadt a. d. Orla.

Hertel's Buch- u. Kunsthdlg.

Für unser Sortiment suchen wir zur Bedienung des Publikums einen in der wissenschaftlichen Literatur bewanderten jüngeren Gehilfen.

Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H.
in Leipzig, Schlossgasse 7/9.

Gesucht

Volontär (kathol.), der sich im kathol. Sort. und Druckerei mit Zeitung ausbilden kann, ohne Vergütung und Logis. Angebote unter V. # 3259 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. April 1906 findet ein Sohn guter Familie in meinem Hause Aufnahme als Lehrling.

Ausbildung im modernen Kunstsortiment, sowie reiche Gelegenheit, sich Sprachkenntnisse anzueignen.

Dresden-A.

Emil Richter, Inhaber: H. Holst,
Königl. Hofkunsthändler.

Für größeres Sortimentsgeschäft Norddeutschlands wird zu baldigem Eintritt jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht, der gute Umgangsformen besitzt und sich auch für kleinere Reisen eignet. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten unter A. Z. 3261 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. November, ev. früher, suche ich einen jüngeren 2. Gehilfen, der flotter Verkäufer sein muß.

Gute Handschrift Bedingung.

Angebote bitte unter Beifügung der Photographie zu richten an

Duisburg a. Rh.

Schatz'sche Buch- u. Kunsthdlg.
W. Spaarmann Nachflg.

Zum 1. Oktober wird für buchhändlerisches Kontor in Leipzig ein junger Mann mit guter Handschrift gesucht, der mit den Platzverhältnissen vertraut u. möglichst Stenograph ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter W. L. Nr. 3254 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Gehilfe zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten an Stähelin & Lauenstein in Wien I, Hoher Markt 5.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment (mit Nebenbranchen) einen tüchtigen Gehilfen aus guter Schule, der selbständig zu arbeiten versteht, sehr guter Verkäufer sein muss und über englische Sprachkenntnisse verfügt. Herren mit angenehmem Wesen und ernstem Streben finden eine dauernde und angenehme Position. Den Bewerbungsschreiben bitte ich Photographie und Referenzen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Wiesbaden, September 1905.

Chr. Limbarth, Buchhandlung.

Zum 1. Oktober suche ich einen jungen evangelischen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann, spez. zum Bedienen des Publikums, Leitung eines großen Journallesezirkels 2c. Junge Herren mit Kenntnissen im Musikalienhandel erhalten den Vorzug. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbitte ich direkt.

Göttingen. **Carl Spielmeyer's Nachf.** (Adolf Knauer).

Gewissenhafter, zuverlässiger Gehilfe zu baldigstem Antritt gesucht. Stellung bei genügenden Leistungen dauernd. Bewerb.-Schreiben mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften erbittet baldigst

Liegnitz. **Ewald Scholz Nachfl.**

Zum 1. Oktober wird ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe gesucht, der in den buchhändlerischen Arbeiten erfahren ist. Gehalt pro Monat 120 ℳ.

Gef. Angebote unter ♯ 3246 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für mein Zweiggeschäft in Bodenbach suche ich zu **baldigstem** Eintritt einen jungen Gehilfen, der eben die Lehre beendete.

Dresden, September 1905.

Alexander Köhler.

Sortiment einer rhein. Indstriestadt sucht zu möglichst baldigem Eintritt einen jungen Mann als Volontär oder jüngeren Gehilfen. Anerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter ♯ 3239 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche für eine Buchhandlung in Neisse einen Lehrling.

F. E. Fischer in Leipzig.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Erfahrener Sortimenter, vertraut m. Nebenbranchen, 44 Jahre, kathol., ledig, **sucht** Stellung als **Geschäftsführer** od. **Filialleiter.**

Gef. Angebote beförd. Herr Paul Stiehl in Leipzig.

Akad. geb., 28jähr. Buchh. sucht zwecks späterer Übernahme, bezw. Beteiligung sof. Eintritt in Leipz. Antiqu. od. Verlag. Gehalt Bedingung. Gef. Ang. unt. ♯ 3245 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Geschäftsführer oder **I. Gehilfe. Fleissiger, strebsamer** Sortimenter, mit **Nebenbranchen vertraut,** der **französ.** und **englischen Sprache** in Wort und Schrift mächtig, mit **eigener Initiative,** zurzeit Leiter einer Filiale in einem Kurort, sucht, gestützt auf **Ia.-Zeugnisse,** sowie **Referenzen,** zum 1. Oktober, event. 1. Nov. **dauernden Posten.** Angebote u. ♯ 3258 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlag.

Für uns persönlich bekannten 25jährigen jungen Mann, aus guter Familie, im Besitze von Sprachkenntnissen und Primareife, suchen wir zum Oktober oder später

Stellung als Verlagsgehilfe.

Wir können Betreffenden als tüchtigen, intelligenten Mitarbeiter besonders warm empfehlen; Ansprüche sind bescheiden, eventuell für den Anfang Volontärstellung!

Gewünscht wird nur ein

recht instruktiver, arbeitsreicher Posten!

Süddeutschland bevorzugt.

Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Weitbrecht & Marissal.

Hamburg.

Jg. Dame m. mehrj. Tätigk. i. Kunstverlag sucht passende Stelle in Süddeutschld. Dieselbe ist firm in franz. u. engl. Korresp., dopp. Buchführung u. Stenographie. Fertigk. im Kolorieren.

Angebote unter 3257 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Norddeutschland bezw. Rheinland!

Militärfreier, evang. Gehilfe, 22½ Jahre alt, der bereits im *Sortiment, Verlag* und *Kommissionsgeschäft* tätig war und in **Expedition, Kontenführung, Verlagsauslieferung** und **Lagerhaltung** firm ist, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, zum 1. Oktober, ev. später *dauernde* Stellung. Suchender ist mit den *Stuttgarter* und *Leipziger Verhältnissen* vertraut und kann sich als *gewissenhafter* und *selbständ. Mitarbeiter* ausw. Gef. Ang. unt. F. ♯ 3247 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

Zum 1. Oktober sucht erfahrener Buchhändler, 26½ Jahre alt, Gymnasial-Obersekundaner, evangel., selbständigen Posten im Sortiment.

Gef. Angebote an **P. Jüttner,** Buchhandlung in Wernigerode a/Harz.

Verlagsbuchhändler, mit den modernen Reproduktionsverfahren durch längere Tätigkeit an erster Stelle in grosser graphischer Anstalt vertraut, erfahren im Buchdruckereiwesen sowie in der gesamten Buch- und Zeitschriftenherstellung, mit Gymnasialbildung u. Kenntnissen d. modernen Sprachen (Englisch und Französisch im Auslande erworben), sucht zum 1. Januar 1906 leitende Stellung in grösserem Betriebe des Verlagsbuchhandels.

Gef. Angebote unter 3255 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

An die Verleger

von

Zeitschriften, Revuen u. dgl.,

auch von ersten Fachblättern

für akademische Berufe. . .

Wir ersuchen um baldigste Einsendung von Probenummern, sowie um Angabe der Auflage und der Bedingungen bei Prospektbeilagen.

Berlin S.W. 12, Zimmerstr. 37|41.

August Scherl

G. m. b. H.

Propaganda-Abteilung.

Druck von Werken, Katalogen, Prospekten, Zeitschriften wie auch aller merkantilen Arbeiten übernimmt bei sorgfältiger Ausführung billigst die mit **Setzmaschinen, Stereotypie u. Buchbinderei** versehene

Ulmer Zeitung, A.-G. in Ulm a/D.

Ich wohne ab 6. Oktober: **München**, Rombergstraße 3.
K. E. Graf zu Leiningen-Westerburg.

Illustrierter Literarischer Weihnachts-Katalog 1905.

Jahrg. VII.

Auflage 50 000.

Avis für die Herren Verleger

Inserate u. **Rezensionsexemplare** (letztere ev. in losen Bogen oder Bürstenabzügen) **baldigst** erbeten.

Insertionsbedingungen u. **Probeexemplare** des **VI.** Jahrganges stehen kostenlos und postfrei zu Diensten.

Dresden. Wilhelm Baensch.

Partie-Offerten

v. volkstüml. Belletristik, Jugendschriften und ähnlichem erbittet sofort direkt

Pfälz. Verlagsanstalt, Neustadt a/Hdt.

JAHRBUCH für den ZEICHEN- und KUNSTUNTERRICHT

* — *Der zweite Jahrgang erscheint kurz vor Weihnachten.* *

— Zur Besprechung —
geeignete Werke erbitten wir **umgehend.**
Nicht Geeignetes folgt zurück!

* **Der Anzeigenanhang wird besonderer Beachtung empfohlen.** *

Wir berechnen die
1/1 Seite (Druckfläche 11,7×18,4cm) mit ℳ 40.—.
1/2 Seite mit ℳ 25.—. =
1/4 „ „ ℳ 15.—. =

Das **„Jahrbuch f. den Zeichen- und Kunstunterricht"** ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk namentlich für **jede Schul- und Lehrerbibliothek.**

Auflage 1500, die **nur gebunden** zur Ausgabe gelangt; Interessenten steht der erste Jahrgang auf kurze Zeit noch à cond. zur Verfügung.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung
in Hannover.

Große, helle, trockene Part., passend zu Kontor- u. Lagerzwecken f. Buchhändl., zu vermieten. Auch geh. große, trock. Keller dazu. Alles Näh. Leipzig, Seeburgstr. 68, I I.

Verlagsreste f. bar E. Bartels, Wetzensee b/B.

Edlingers Reiseführer.

Anlässlich der heute erfolgten Versendung unserer diesjährigen

Remittendenfaktur

bringen wir in Erinnerung, das über unser

Reiseführerkonto im Oktober abzurechnen ist.

Die Rechnungsauszüge 1904/1905 kommen Anfang Oktober zum Versand.

Innsbruck, den 22. September 1905.

A. Edlingers Verlag.

Maschinensatz!

Werke, besonders solche größeren Umfangs, werden billigst und in anerkannt unübertroffener Ausführung hergestellt in der

Stuttgarter Setzmaschinendruckerei
Fritz Holzinger,
Stuttgart, Bergstr. 18.

Rätsel-Vexier-Klischees!

sowie Schach- und Skataufgaben in Kupfer oder Blei liefert in grösster Auswahl bei billigsten Preisen

Berlin SW. 68.

Illustrations- und Korrespondenz-Centrale.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8469. — **Verzeichnis künftig erscheinender Bücher.** S. 8471. — **Aus Belgien und Frankreich.** Von Jos. Thron. S. 8472. — **Verzeichnis von deutschen Büchern, die in Rußland im Juli 1905 ganz oder teilweise verboten worden sind.** S. 8475. — **Kleine Mitteilungen.** S. 8475. — **Personalnachrichten.** S. 8476. — **Sprechsaal.** S. 8476. — **Anzeigenblatt.** S. 8477—8516.

Ackermann in Weinh. 8514.
Ackermann, Th., i. Mü. 8510.
Adler in Cilli 8508.
Adler in Dr. 8509.
Agentur d. Rauhen Hauses 8484.
Akad. Verl. in Le. 8478.
Anderson in Dorp. 8484.
André in Prag 8507.
Antiqu. Bethel 8513.
Attenkofer 8506.
Bahr's Bh. in Brln. 8507.
Baensch in Dr. 8516.
Baer & Co. 8510.
Bartels in Weiß. 8516.
Barthol & Co. 8477.
Bassermann'sche Vrlbh. in Mü. 8481.
Bechhold in Fkf. a. M. 8478.
Beck'sche Hofbh. in Wien 8513.
Behre in Ha. 8513.
Berger-Levrault & Cie. 8482.
Bibliothek d. B.-B. 8490.
Blackwell 8512.
Blasek jun. 8514.
Blumrich Wwe. 8511.
Boas 8512.
Braumüller & S. 8508. 8513.
Braun in Tuttl. 8513.
Brückner & R. 8508.
Brüggemann's Bh. 8506.
Buchholz in Mü. 8513.
Bürkner in Brsl. 8514.
Busch in Le. 8504.
Coën 8479.
Cotta'sche Bh. Nchf. 8513.
Creutzer 8506.
Cruse in Hannov. 8508.
Dawson & S. 8484.
v. Decker's Verl. 8484.
Deiters in Düss. 8511.
Deuticke in Wien 8512.
Dtsche. Verlags-Anst. in Stu. 8493.
Dieterich'sche Univbh. in Gött. 8511.
Dressel in Dr. 8513.
Duncker & H. 8491.
Ebbecke in Bromb. 8512.
Edlinger's Verl. 8503. 8516.
Ehlers in Eind. 8510.
Eisendrath 8511.
Engelmann in Le. 8482.
Ettler 8514.
Ev. Buchh. in Magdeb. 8508.
Fischer, F. E., in Le. 8515.
Fock G. m. b. H. 8509. 8514.
Fontane & Co. 8485.
Francke Verl. in Bern 8486. 8496.
Freund in Beuth. 8511.
Frick in Wien 8513.
Frommanns Verl. in Stu. 8494.
Fußingers Bh. in Brln. 8507.
Georg in Lyon 7507.
Gerstenberg'sche Bh. i. Hildsh. 8513.
Geschäftsst. d. Dtschn. Buch- u. Steindruckers 8504.
Ges. f. christl. Kunst in Mü. 8501.
Gilhofer & R. 8513.
Gräfe & U. 8511.
Graff in Brau. 8506.
Greif in Wien 8508.
Greven in Cref. 8509.
Griebsch 8509.
Gsellius'sche Bh. 8508.
Gusek 8512.
Hahn in Jserl. 8514.
Halm & G. 8511 (2). 8513.
Hampe in Bre. 8513.
Hannemann's Bh. in Brln. 8511.
Harrassowitz 8508.
Hauptvogel 8507.
Hebeler 8479.
Hedewig's Nchf. 8511.
Heerdegen-Barbeck 8512.
Heger in Wien 8511.
Heinemann in London 8495.
Heinze in Frkf. a. M. 8477.
Heitz in Straßb. 8512.
Helwing'sche Vrlbh. 8516.
Hengstenberg in Bochum 8511.
Hertel in Neust. 8514.
Heß in Stu. 8512.
Heydenreich in Brln. 8507.
Heydt Nchf. U 4.
Hiersemann 8509.
Hinrichs' Sort. in Le. 8509.
Hirschwald'sche Bh. in Brln. 8508. 8509.
Holze & P. 8596.
Holzinger 8516.
Hoepli in Mail. 8500.
Hugendubel 8511.
Insel-Verl. 8501.
Internat. News Comp. 8511.
Illustr.- u. Korr.-Centrale in Brln. 8516.
Isling 8512.
Jolowicz 8508.
Junker in Brln. 8485.
Jüttner 8515.
Kaufmann in Stu. 8508(2).
Kellner in Würzb. 8507.
Kirchheim & Co. 8488.
Kirchner in Le. U 2.
Klotz in Magdeb. 8507.
Klüber 8507.
Kober in Rohrsch. 8507.
Koch in Rostock 8507.
Köhler in Dr. 8515.
Kölner Lehrmittelanst. 8511.
Konegen in Wien 8502.
Krüger, J. G., in Dorp. 8478.
Kupprisch Wwe. 8504. 8511.
Lambeck, W., in Thorn 8505.
Langewiesche in Düss. 8486.
Lazarus 8513.
Lederer 8513.
Leendertz 8506.
Leichter Nchf. 8507.
Leiner in Le. 8486.
Lengfeld'sche Bh. 8511.
Librairie Nilsson 8585.
Limbarth in Wiesb. 8515.
Link in Karlsr. 8507.
List in Le. 8483.
List & Fr. 8512.
Liter. Anst. in Freib. 8512.
Lorentz in Le. 8512.
Malota 8508.
Max & Comp. 8512.
Mayer, H., in Stu. 8508. 8513.
Meisenbach Riffarth & Co. U 1.
Merkel in Erl. 8507.
Merzel in Aue 8477.
Merseburger 8499.
Meusser 8509.
Meyer & Co. in Königsb. 8512.
Moritz & M. 8513.
Müller in Zür. 8500.
Muschket 8507.
Mußotter 8511.
Nagel in Stettin 8585.
Nauck in Brln. 8477.
Neuer Frkf. Verl. 8497.
Neubner in Köln 8484.
Neumann in Neud. 8505.
Nicolaische Vrlbh. in Brln. 8486.
Norlit 8511.
Nutt 8513.
Otto in Prag 8481.
Palm's Bh. in Brln. 8513.
Paulinus-Druckerei 8490.
Pechel 8511.
Pehrsson in Le. 8486.
Perl in Brln. 8507.
Perthes, F. A., A.-G. in Gotha 8504.
Peters in Gött. 8477.
Pfälz. Verlagsanst. 8516.
Pharus Verl. 8513.
Pierson's Verl. 8514.
Pilz in Brln. 8488.
Plutus-Verl. 8480.
Post in Kolb. 8514.
Pötzelberger 8507.
Prochaska 8486.
Puttkammer & M. 8500.
Rang in Gotha 8509.
Rathke 8505.
Rauschenplat 8514.
Richter in Dr. 8514.
Rieke Wwe. 8509.
Rohracher 8507.
Rosenberg in Brln. 8506.
Rosenberg in Fürth 8507.
Rosenthal, J., in Mü. 8511.
Roßberg'sche Bh. 8509. 8513.
Rother in Le. 8506.
Rudhardsche Gießerei U 4.
Safák 8512.
Saeng in Darmst. 8513.
Sauerländer's Verl. in Frkf. a. M. 8514.
Schally 8512.
Schatz in Duisb. 8514.
Schauenburg in Lahr 8514.
Scherl 8515.
Schildberger, M., 8504.
Schlegel & v. d. H. 8498.
Schmidt, G., in Brln. 8503.
Schmidt & Co. in Le. 8511.
Schmidtke in Saarbr. 8506.
Schmithals Nchf. 8511.
Schneider in Asch 8513.
Schneider, Fr., in Le. 8506.
Schnock 8507.
Scholz in Brau. 8510.
Scholz in Gabl. 8508.
Scholz Nchf. in Liegn. 8515.
Schroll & Co. 8494.
Schubert in Pl. 8477.
Schuberth in Blasew. 8513.
Schuth in Cobl. 8507. 8512.
Schweitzer & Mohr 8505.
Schweiz. Ant. in Zür. 8510.
Schwetschke u. S. 8514.
Seeber in Florenz 8507.
Seippel 8492. 8508.
Seligsberg 8506.
Singer in Straßb. 8503.
Sollors 8507.
Sommermeyer 8490.
Sperling in Stu. U 4.
Speyer & K. 8507.
Speyer & P. 8512.
Spielmeyer's Nchf. 8515.
Sponholtz 8506.
Stäheiin & L. 8515.
Stiehl 8515.
Streglio 8512.
Tascher in Kais. 8504.
Tauchnitz, Chr. H., 8511. 8514.
Taussig, J., 8509.
Thomas in Mödl. 8508.
Troemer's Univbh. 8513.
Ullstein & Co. U 3.
Ulmer Ztg. 8515.
Ungelenk 8484.
Verl. d. Ärztl. Rundschau 8482.
Verl. Continent 8490. 8491.
Verl. „D. Schaubühne" 8512.
Verlagsinst. in Le. 8482.
Volckmar 8514.
Vosseler 8477.
Walther in Brln. 8489.
Warkentien 8512.
Weber, O., in Le. 8506.
Weber, W., in Brln. 8505. 8510.
Weitbrecht & M. 8515.
Weller in Bau. 8513.
Welter in Paris 8480.
Wiegand in Hilch. 8511.
Wigand in Cassel 8505.
Wilcke in Köln 8512.
Wildt, H., in Stu. 8477.
Williams & N. 8508.
Winter in Bre. 8506.
Winter in Dr. 8509.
Wittrin 8510.
Wöpke 8513.
Woyte 8513.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Bezugs-Bedingungen:

Ladenpreis 1,75 Mark vierteljährlich, wöchentlich 15 Pfg.

Beim Quartals-Bezug

Ein Exemplar 1,20 Mark bar.
Frei-Exemplare 11,10.

Beim Einzel-Bezug

1-100 Exempl. à 9 Pfg. bar. Von 101 Exemplaren an à 8 Pfg. bar.

Sammel-Material:

Heft 1 und 2 gratis. Prospekte mit angehängter Bestellkarte (auf Wunsch m. Firma). Plakate.

Berlin SW, im September 1905
Kochstrasse 23-25

Sehr geehrter Herr!

„Dies Blatt gehört der Hausfrau" tritt mit dem 1. Oktober in seinen 20. Jahrgang ein. Der unterzeichnete Verlag wird in dem Bestreben fortfahren, durch sorgfältige Bearbeitung des Inhalts dem verehrten Sortiment den Vertrieb der Zeitschrift zu erleichtern, und namentlich wird sich in dieser Hinsicht die neue, künstlerisch vornehme Ausstattung des Umschlags und des Unterhaltungsteils nutzbringend bemerkbar machen.

Zur weiteren Unterstützung des Buchhandels lassen wir in diesen Tagen mehrere Millionen Prospekte den grösseren deutschen Tages-Zeitungen beilegen. Auch sind wir bereit, denjenigen Firmen, die unser direktes Angebot nicht beachtet haben, Sammelmaterial in gestalt von Probeheften, Prospekten und Plakaten, soweit der Vorrat reicht, nachträglich zu liefern.

Mit der Bitte, diesem Unternehmen auch fernerhin Ihr freundliches Wohlwollen zu bewahren, zeichnen wir

mit grösster Hochachtung

Ullstein & Co

Dreifarben-, Illustrations- und Kunstdrucke

in höchster Vollkommenheit

sowie

Druckübernahme von Werken

jeglicher Art zu den billigsten Preisen

empfiehlt

Georg Heydt Nachf.

Graphische Kunstanstalt · Buchdruckerei

Telegramme: Heydt Nachf. Hanau.
Fernsprech-Anschluß No. 129.

Hanau a. M.

Rudhardsche Gießerei in Offenbach am Main
Schriftgießerei · Galvanoplastik
Photochemigraphische Anstalt

Klischees!

Alle Arten Strich- und Netzätzungen in künstlerischer Ausführung und technisch mit größter Sorgfalt durchgearbeitet. Vollständige **Ausstattung von Werken** Entwürfe und Zeichnungen von tüchtigen Künstlern. Buchschmuck und Werkschriften der Neuzeit entsprechend in großer Auswahl.

Letzte Neuheit: Vogeler-Zierat

Probenhefte erhalten nur Interessenten!

Weltausstellung St. Louis: Großer Preis!

[43]

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.